



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

## Hakenkreuzbanner. 1931-1945 11 (1941)

60 (1.3.1941) Samstag-Ausgabe

urn:nbn:de:bsz:mh40-299826



# Englandhilfe schon Willkies Wahlparole

Damit bestach er die großen Zeitungen / Winant nach London unterwegs

### Große Einkäufe in Südamerika

(Eigene Drahtmeldung des "Hakenkreuzbanner")

Reuport, 28. Gebruar.

Der neue Botichafter ber Bereinigten Gtaa-Der neue Botichafter ber Vereinigten Staaten in London, John Binant, bestieg bas Clipper-Fluggeng, bas ibn gur Uebernahme seiner Amtspilichten am Donnerstag über Lisabon nach England führen soll. Bor seinem Abitug erlärte Winant, daß er sein Bestes um würde, Roosevelts Bolitif, besonders binschtlich der Englandbilfe mit verwirklichen zu beisen. Dabei fame es sedoch, so beionte er, im wesentlichen in ben nächsen Tagen und Wochen auf die Hilfsbereitschaft des amerikanischen Kolles an, das voller Bewunderung auf ichen Bolles an, das voller Bewunderung auf England blide. Binant, der von dem ibm von Roosevelt beigegebenen Berater Benjamin Coben begleitet war, spielte mit seinem hinweis auf die Bereitichaft Amerikas, das nach seinem Buniche jur England die Robien aus dem Feuer holen foll, auf die Kämpfe im Tenat an, in dem auch in der Donnerstagstung die An-sichten wegen des Leih- und Bachtgesehes aufeinanberprafiten.

Die Rontroverfe im Genat enthullt taufenberlei Gesichtspuntte, unter benen bas Für und Wider erwogen wird, Glesichtspuntte, die auch ber Beurteilung des Gesehesvorschlages in der Cessenlichteit ihren Stempel aufdriden. Zahl-reiche und sensationelle Beispiele der Anteilreiche und sensationelle Beipsele der Anteilnahme an der Diskussion werden besaunt. So wurde der Demotrat Brown im Senat don dem republikanischen Gegner Danader mit der Bemerkung unterdrochen, daß Willtie sich schon dor der Präsidentenwahl auf die Englandbilse sestgelegt dade, um sich die Unterstübung der "New Pork Times" und der "Derald Tribune" im Badikampf zu sichern. Bon einem spontanen Borstoh zugunsten der Geseingegener wird auch aus Chikago berichtet, wo ein von 140 prominenten Gästen besuchtes bon 140 prominenten Gaften befuchtes

MIS Tifdrebner Banfierbanfett flattfand. feierte ein Mitglied ber Bunbesrefervebant Die Roofeveltiche Bolitit und feine bilfemagnabmen für England in boben Tonen, allerbings mit bem Erfolg, bag ploplich General Char-Ies Dawes auffiand und erflärte, es mare weit wichtiger, wenn Bafbington bem wich-rigften aller Probleme, nämlich Amerita aus dem Kriege berauszubalten, mehr Aufmerf-famfeit widme. Der mutige Einwand des Generals, der bei den Zuhörern felbstwerftänd-lich Ablehnung fand, unterstreicht, daß die Kriegsgegner leine Gelegenheit vorübergeben laffen, um in einem ausfichtelofen Rampf Senator Bbeeler begann im Senat am Frei-tag eine insnesamt auf vier Stunden berech-nete Rebe gegen die Roosevelische hilfe- und Bollmachtenpolitit — ihr Beto einzulegen.

Ebenfo gelang es noch nicht, die Strei-ten ben in ben Betlebem - Steel Ber-ten in Ladawanna zu befriedigen. 3m Ge-genteil tam es ju Zusammenftogen zwischen ben Streitenben und ber Polizei, die unter Be-nuhung bon Tranengas bie Sperrfette burch-brach und 25 Bagen mit Streitbrechern ben Zugang jum Wert verschäfte.

Mus Grunben gutnachbarlicher Bolitit bat fich bie Regierung entschloffen, große Mengen friegewichtiger Materialien in Lotein-Amerita einzutaufen. Durch biefe Gefchafte foll bes weiteren ben lateinamerifanifchen Banbern auftait bes verlorengegangenen europäischen ein neuer Metallmartt erfchloffen werben. Bon Chile follen bemenifprechend icon 300 000 Tonnen Ritrat und bon Chile und Beru gufammen 235 000 Tonnen Rupfer gefauft worben fein. Ebenfo werben bie Salfte ber bolivianifchen Binnproduttion von USA gefauft werben. Dan plane, die Raufe in Butunft noch bedeutend ausguweiten. Roofevelt nut alfo alles, um bas

Geschäft mit ben subamerifanischen Staaten zu beleben und die eigene Industrie mit Robitossen, in benen großer Bedarf herrscht, zu

#### firiegsmaterialtransport über Grönland-Jsland?

h. w. Stodholm, 28. Febr. (Gig. Dienft)

Ednvebifche Melbung enthullt Londoner Blanc, nach benen jur Entlaftung bes Schiffetrans-ports über ben Atlantif bie Ueberführung bon Bombenfluggengen auf bem Wege Gron-land-Island nach England verfucht wer-ben foll. Es feien bereits Blane fertiggefiellt, Tantplage und Rotlandeplage für einen folden Beg ju errichten. Rach außen wird erffart, daß diese Plane auf einen Bunfch gurudgeben, Echiffsraum zu sparen und Schiffe für ben Transport anderer Kriegsmaterials ober not-Lebensmittel freigumachen. Aber immerhin jugegeben, bag auch bie Rudficht auf Die immer wirtsamere beutiche Blodabe mitspreche.

#### Ofhima beim Führer

DNB Berchtesgaben, 28. Februar.

Der Gibrer empfing heute auf bem Berghof in Gegenwart bes Reichominiftere bei Auswärtigen von Ribbentrop gur Ueberreichung bes Beglaubigungefcreibene ben neuernannten Raiferlich-Japanifden Botichafter Sirofbi Dibima, ber bom Gefanbten Gafuma, Botidjafistat Rafe, Militarattadje Generalleutnant Bangai und Marincattache Rapitan gur Gce Dofoi begleitet war.

Gine Abfeilung ber H Leibftanbarte erwico bei ber Un. und Abfahrt Die militarifden

# Alle Anstrengungen auf britischen Werften umsonst

Der Wettlauf mit dem Connageschwund / Die Reeder fürchten Derftaatlichung / Cebhafte Kritik an Churchills neuen Botichaftern

h. w. Stodholm, 28. Febr. (Gig. Dienft)

In ber Unterhausbebatte über ein neues Ge-In der Unterhausbedarie uber ein weises des feb, das den Unterhausmitgliedern geftatten foll, amtsiche Sillungen zu befleiden, obne ihre Abgeordneteneigenschaft zu verlieren, hat der Premierminister Churchill zum ersten Male seit seinem Amtsantritt die Bertrauenstrage geitellt. Die Debatte war bewegt und zeigte Die Abgeordneten mit verschiedenen Magnahmen ber Regierung nicht einverftanben maren. Dagu gehört u. a. bie Entfendung bon Bot-ichaftern auf wichtige Auslandspoften, wie Eripps ale Botichafter nach Mostan ober bon Lord Salifar nach Bafbington, In ber bisberigen Gesetzgebung waren berartige Siel-lungen, weil sie von der Regierung bezahlt werden, unvereinbar mit der Freiheit des Ab-geordneten. Selbstverständlich richtete sich die Unzufriedenheit nicht gegen das Geletz, sondern gegen die betreffenden Augenseiter im biplo-matischen Dieust. Es ift befannt, bag Lord halifar von ber Labourparty icarf umfiritten ift, mabrend Eripps wieberum bei ben Ronfer-bativen wenig Sumpathien befist. Durch bas Ginschreiten Churchills wurde bie Gefebesvorlage in ber zweiten Lefung obne Abstimmung

Die schweren Berlufte ber englischen San-beläflotte burch bie Schläge ber beutiden Bebrmacht burch Luft-, Ueber- und Unterwalfer Streitfrafte baben febt ben Arbeitsminifter Be bin auf ben Plan gerufen. Seine neueste Barole beift, bag burch schnellere Arbeit ber Dodarbeiter wenigstens bie antommenben Schiffe ichneller en laben werben follen. Da-bei werben bon ber berichartien Difgiplin Bunberbinge erwartet. Go will Bebin bie Entladungszeit um 40 Prozent fenten, er bat fich mit bem Bertebraminifter gufammengefest um einen neuen Plan auszuarbeiten, ber bas Löschen und Berlaben beschleunigen soll. Wir werben in diesem Vorgeben bon Bedin gleichzeitig einen politischen Angriff auf ben Schiffabrisminister Eros feben mussen, gegen ben fich in ben letten Bochen und Tagen Die Stimmung immer mehr verschärft. Die Recbereien find von biefer erhöhten Aftivität Bebins nicht entzudt. Ihre Bertreter haben ihre Befürchtungen, daß eine Berstaatlichung ber Schiffabrt und der Hafenarbeiten tommt, öffentlich ausgesprochen. Rach der Auffassung des Präsidenten der Schissabrtsfammer lägen die Schwierigkeiten bei der Arbeiterschaft. Auferdem habe die britische Regierung erft 18 Monate nach Beginn des Krieges eingesehen, baß ichnelle Frachtbampfer notwendig waren, und jest tamen alle Anftrengungen gu fpat, Huch ber Geeighrtigebverftanbige Couter iprach fein Digtrauen gegen bas britifche Schiffabrisminifterium aus.

Babrend bas Propagandaminifterium noch alles tut, um bie ichweren Berlufte ber engliichen handeleflotte, wenn nicht abguftreiten, jo doch abzumilbern, bat Grofiadmiral Lord Chat-field die britifche Bebollerung aufgeforbert, auch bann bas Bertrauen in die Flotte nicht gu berlieren, wenn in nachfter Beit alarmierenbe Schiffeverlufte jugegeben werben mußten.

Die englische Regierung hat aber burch bie Abbolung bon funf Clipper-Booten aus Reubort, bie fur ben funftigen transatlantischen Flugbertebr bestimmt find, felbft offenbart, wie

hoffnungeloe ihr die Lage in Birtlichfeit ercheint und wie fie barum bie Aluchtmöglichfeit fich offen balt.

Der englische Bauer leibet mehr noch unter bem rigorofen Borgeben ber englischen Militarbehörden als unter den deutschen Bomben-angriffen. Go berichtet ber Gutebefiger Billiam Meab aus Tring in einem Schreiben an ben "Dailn Telegraph". Er babe beifpielsweife einen Bobnenader mit 30 Tonnen Dunger bearbeitet und einer grofartigen Ernte entgegengefeben. Da feien ohne jede Boranfunbigung plöglich militarische Berbande mit Lafifraftwagen in bie Bobnen bineingeraft, und nun ftanben 30 Baraden auf feinem Bobnenader. Gur militarifche 3mede beffer geeignetes und benachbartes und unbenuttes Gelande fei unangetaftet geblieben. Der Landwirt ichlieht fein Schreiben mit ber Bemerfung: "Bor mir liegt eine bon beren Binfton Churchill gezeichnete Rlugichrift: "Englands Guter Die vorberfte Linie ber Berteidigung". Wie muft es angefichts ber geschilberten Umftanbe bann erft an ber binteren Linie ausfeben.

## Dom feinde gefürchtet, von der Welt bewundert

Tagesbefehl Görings jum 6. Jahrestag der Neugrundung der Luftwaffe

DNB Sauptquartier ber Luftwaffe, 1. Dars. Der Reichsmaricall bes Grogbeutichen Reiches und Oberbefehlshaber ber Luftwaffe erlieft sum 6. Jahrestag ber Reugrundung ber Luftmaife folgenben Tagesbefebl:

> Solbaten ber Luftwaffe! \* Rameraben!

Mm 6. 3ahrestag ber Meugrundung ber Luftwaffe fteben wir im fiegreichen Rampf um Freiheit und Ghre unferes Bolfes.

In bem hinter und liegenben Jahr habt ihr, meine Rameraben, burch eure Ginfaufreudigfeit und Tapferfeit herrliche Grfolge errungen. Dafür fpreche ich ench Dantund Anertennung aus.

Bom Geinbe gefürchtet, bon ber Welt gend.

tet und bewundert, habt ihr burch eure Taien geiren ber Ueberlieferung beutichen Colontentums neuen, unberganglichen Ruhm an eure Jahnen gehefiet. Das beutiche Bolt ficht mit Stolg und Bertrauen auf end und begleitet euch mit beißem Bergen.

In manulider Trauer fenten wir am beutigen Tage bie Jahnen im Gebenten an unfere gefallenen Rameraben. 3hr Opfer ift und Dahnung und Berpflichtung, ben Enbfieg gu er-

Beil unferem Gubrer!

ges Göring.

Reichomarfchall bes Grafbentichen Reiches und Oberbefehlohaber ber Luftwaffe."

## Das zweite Gesicht

Mannheim, 28. Februar.

Den "Doppelftirnigen" nannten einft bie Ro. mer jenen Göttertopf bes Janus, ben fie mit zwei Gefichtern barftellten, wenn fie fein machfam ipabenbes Bilbnis an ben Turen (januac) anbrachten, um fo bas Saus unter feinen Echus ju ftellen. Und wiederum baute man ihm gu Ehren die Janusbogen, beren Turen nach einer eigentumlichen Gitte im Ariege geöffnet wurben, mabrent burch ibr Echliegen ber Frieden angebeutet war. Co trafen fich feltfam auf feie ner Edwelle boppelgefichtig Rrieg und Grieben, eines gleichsam über bas anbere machenb.

Sinter ben fturmenben Feuerfronten, Die bier im Often, bort im Weften bie Bucht ber beutiden Webrmacht in Bewegung festen, richtete fich, bom Auslande ber mit Berftanbnielofigleit oder Bewunderung angestarrt, ein folder 3anustopf gewaltig empor. Bas gefchah? Gin Land, bas mit fo geballter Energie feine Arlege. fauft über bas Colachtfelb ftief, bag bie matte gefesten Schachfiguren entgeiftert hinfifirgten, bulbigt mitten im Rriege ber iconen Runft, pflegt Auliur, fieht Schaufpiele, bort Sanger, fchidt Gaftbühnen, baut Somten, errichtet Theater, taufcht mit ber anbern Mchfenmacht Geift und Mulen aus und tut bies noch und fteis nach bunamifcher, bielfeitiger, mit einer nach allen Zeiten bin burch Europa gunbenben Lebensfraft! Bar es nicht ein alies Abtommen ber Jahrhunderte, baft ber Rriegogott nur ben beim bes Mars tragen, nicht auch bie Stien ber Wiffenichaft und ben Mund ber Muje haben tonne?!

Die Saffungolofen bruben begriffen eben nicht, daß ihr berangeschürter, luntengelegter Arieg nicht imftanbe fein tonnte, einen Aufbruch ju binbern, binter bem ein in allen Mbern neu pochenbes Reich mit allen feinen wachgerusenen Rraften ben Bormarich bet Waffen und bes Beiftes autrat. Und fo erleben wir bies einzigartige Schauspiel eines fulturellen Huf- und Ausbrangs, ber in ber Geschichte bes Rrieges ein ruhmvolles Rapitel

beitellt. Es find zweieinhalbtaufend Rifometer gwie iden bem ferniten beutiden Grengboften art Bug und ben beutiden Gelfenwachen ber Bro tagne abzufteden. In biefem Raum freugen fiif bicht bie Gaben fultureller Birtfamfeit. Mitten in ben fernen, braunlich überichatteten Beibe-Mippen ber Breigne, bei ben fogenonnten Menbiren, ben wenig erforichten, bon Grantreiche Foridung ichlieftlich bernachläffigten und bergeffenen Groffieingrabern, haben ingwifden bentiche Altertumeforider ibre Conbe angefest, wie fie im öftlich fernen Generalgouvernement aus bem Rreis Canbomir frühgermanifche Grabungefunde ficbergeftellt baben, BBaffen, gotifche Gefate, Spinnaurtel. Schmud und Graburnen, mit eingerigten Manbermufter und Safenfreugen vergiert. In Bubabeit bifnet man ber fulturellen Beglinie jum Guboften mit ber Einweihung bes bentiden wiffenichafts lichen Inftitute bie Mittel ber biftorifchen und geiftesgeschichtlichen Foridung, Die ichon einmal ber ungariiden Jugend jur Beringung ftanben, ale fie in ber Beit ber Eurfenberrichaft fich an beutiden Univerfitäten bifbete, Im ffiblich fernen Barcelona feierte eine beutiche Buchausstellung, ju ber rund 50 000 Belucher binftromten, ein lebhaftes Goo inmitten ber biertaufend ausliegenden Bucher, mabrend wieberum in fommenben Martiogen bie Cftbeutichen Rufturtage in Bofen, ber Sauptfiabt bes Reichegaues Wartheland, jenes Beugnis beutichen Rufturwillens erneut bofumentieren werben, bas icon niebergelegt ift in ben neuen Edulen gwifden Narem und Beichiel, bier wo man ce erleben fonnte, bag Denichen ben erften Gilm ibred Lebene faben, jum erften Dale in bas Weiß einer eleftrifchen Birne ftarrten. Lichtipielbaufer entiteben. Banberbufnen relfen, die Pioniere ber beutiden Rultur rollen auf allen Rabern burch bas weite, erwachenbe Panb. Die beiben neuen Theater Bofens eröffe nen felt ibre Pforien und ber Umban bes Theas ters in Linmannftabt ift befchtoffene Cache. 280 in Bojen ein jubifcher Theaterpachter nur pol-

nifche Stude über bie Rampe ichidte, wird man nun nach ber großen "Umbaubaufe" Alnifts "Pring von homburg" feben. Goon beginnt die beutiche Filmproduftion im Gene ralgouvernement thre Tätigfeit und ichon fab man in Krafan eine Ausstellung, Die jum Ausbrud brachte, wie ber ichaffenbe Rünftler bie Landichaft bes Generalgouvernemente erlebt batte. In Strafburg wie in Bofen rufen beutfche Universitäten wieber ble beutiche Jugenb.

Gine fulturelle icopferifche Bulowelle bocht mit ber Dunamit bes Dritten Reiches burch bas mittlere Europa und ftrabli bon ibm aus. Bas itrabite vom imperialen England que, bas fich berufen fühlte. Bachter eines fogenannten Gleichgewichts" gu fein, und ein ungeftortes Befchaft meinte? Stepfis ging von ibm ans, bie Berneinung bes Lebens, wie fie einft fcon in ben Schriften eines Malthus, eines John Stuart Mill, eines Cotter Morrijon beichmorend bie Sanbe aufhob gegen eine angeblich drobende "lebervöllerung". Diefe befenfive Le-benobaltung war es auch, die 1936 einem Lord Blebloloe im Sinblid auf Die feeren Raume bes Empire bie Beffirchtung abnotigte, man mochte bie britifche Raffe ale einen "Sund an ber Rripbe" anfeben.

Greilich ju bem, was nun mitten im Ariege in Deutschland und bon Dentichland aus, auf ben Buleftraften ber Achie fich vollsieht, ift ein bampfenber Lebensfirang notwenbig, ein mit allen Rraften genabrtes Befenntnis jum Leben in all feinen icopferifchen Ericheinungen. Und fo muß man es fpuren, went man bas Rrengfeuer ber fultureffen Birfungefinien fpielen ficht, wenn bas Schillertbeater als ein "Dentider Botichafter" nach Baris gebt, um Ediller aufguführen, Die Berliner Ctaatsoper bemnachft in Rom gaftiert, Die Ronigliche Oper in Rom bas Con in ber Reichsbauptftabt bieten wirb. Ob in Samburg, am "Tor ber Belt", mit feinen trabitionellen Gaben gu ben fubamerifaniiden Lanbern, fetibin ein Rongert Berfe ans El Calvabor, Guatemala, Columbien, Genabor, Bern, Merifo und Banama gu Gebor brachte, ob bufaarifche Mufif in Frantfurt gu boren tvar, flamifche Runftler im Rheinfand ausftellbas Mannbeimer Rationaltbeater feine Oper nach Baris fuhrt, Alfe Meubiner, Die Erfte Colotangerin ber Staatsoper, jest in Brag gefeiert murbe, Berfiner Rünftler bei ben beutiden Lebrtruppen in Rumanien auftreten, Runftlerfahrten ju beutichen Goldaten nach Rtallen führen ... all bies find lebensvolle Charafterguge eines ichopferifchen Janustopfes, ber mit ftablerner Billenefolte gu ben Fronten blidt, um gleichzeitig auch bas zweite Geficht, bae geiftige Antlig eines Rulturgeichebens gu offenbaren, bas fich nach allen Gelten ben Ufern eines neuen Europas gutvenbet.

Dr. Oskar Wessel.

Uraufführung des firiegsfliegerfilms "Kompfgeschwader Lühow"

Berlin, 28. Febr. (DB funt.)
Im Rabmen einer festlichen Uraufführung lief im Ufa-Balast am Zoo jum erfien Male ber mit Spannung erwartete hans-Bertram-Film ber Tobis "Rambigeichwaber

Es war eine Uraufführung, bie ein besondered Geprage zeigte icon burch bie Anweien-beit gablreicher bober Offiziere, in erfter Linie der Jahreeiner boger Offiziere, in erner Line ber Luftwaffe, sowie des Heeres und der Kriegsmarine. Die Bedeutung dieses films wurde unterstrichen durch die Anwesenheit von Neichsminister Dr. Goodels, sowie der Reichs-minister Darre Kerrl, Schwerin-Krostaf, des Neichesiührers !! Simmler, serner zahlreicher Mitglieder des diplomatischen Korps, der Militarattaches ber auswartigen Machte und einer großen Reihe führenber Berfonlichteiten ber Bartei, aus Runft, Biffenicaft und In-

Rach einem mufitalifchen Borfpiel rollte ein Gilm ab, ber mit ju ben padenbften gebort, was man in ben beiben Ariegsjahren über bas große Gelcheben an ber Gront fab. "Rampigeichmader Litow" ift fein Dofumen-tarfilm, fonbern ein reiner Spielfilm, eine Fortiepung bes befannten Fliegerilms ten Schaufpielern eine padenbe Samblung abrollen. Getrene Selfer, befonders in ben Maffenfgenen, find ibm Formationen bes Seeres, Abteilungen ber Waffen H, die bie Freindseite barftellen, und Einbeiten ber Ariegs-

#### fiein Jusammentritt des französischen Notionalrats

o. sch. Bidy, 28. Febr. (Eig. Dienft) Der frangofische Rationalrat, ber bor furzem on Marichall Petain burch Defret bestellt wurde, wird nach einer Melbung aus Bicht borerft nicht gufammentreten. Allein eine Rommiffion biefes Rationalrates, ber beratenbe Funftionen jugefprochen finb, wird fich im Laufe bes Monais Marg in Bicht in aller Stille berfammein.

#### Jehnminuten-Gespräche in Ankara

k. w. Stockhofm, 28. Rebr. (Eig. Dienft)
Minifter Eben, ber fich in ber türtischen Sauptstadt aufbalt, hat ben englischen Botschafter in Mostan, Sir Stafford Eripps, nach Anfara bestellt. Bon London wird stolz gemeldet, baß Eben Zehnninntengespräche mit bem jugostawischen und ruffischen Gefandten in Anfara geführt hat. England ist bescheben gernorden.

## Europäische Jugend durch die neuen Ideen verbunden

Rudolf fieß fprach zu den Jugendabordnungen in Garmifch / Friedlicher Wettbewerb in kriegerischer Beit

DNB Garmifd-Bartenfirden, 28. Gebruar. Das Treifen ber europäischen Jugend in Garmifch-Bartenfirchen erreichte am Freitag mit bem Befuch bes Stellbertretere bes Subrers, Reichominifter Aubolf beft, feinen hobepuntt, ber an olbmpifcher Ctatte ju bet

Jugend Europas fprach. Bum Empfang bes Stellvertreters bes Gub-rere batten fich auf bem mit ben fabnen ber teilnehmenben Lanber geschmudten Babnbo ber Reichsingenbfibrer Armann, ber Reichssportfübrer bon Tichammer und Often, ber Oberburgermeifter und Areisteiter ER Brigabaführer Schod und ber Stabsführer Model eingefunden. Der Stellvertreter bes Führere ichritt die auf dem Bahnhofsplas angetretenen Ehrenformationen ber Sitterjugend ab und begab fich, bon ber Bevöllerung und bornehnlich bon ber Jugenb begeiftert begruft, in bas Stiftabion. Im Olumpiabaus biefer Kampfftatte fiellte ber

Reichejugenbführer bem Stellvertreter bes Gub. rere bie Gubrer ber europäischen Jugend por. Dann begriifte Reichsminister Rubolf Deft Die in Garmiich anwesenben biplomatifchen Ber-treter, an ber Spipe ben ehemaligen Staats-jugenbführer Bortugals, und jepigen Gefanbien in Berlin, Norbe Buebes. Dem Empfang wohn-ten ferner mit ben Gebietsführern ber hitler-jugend auch bie Bertreter ber beutiden und auslanbifden Breffe bei:

bie Olompialampfftatte, auf ber bie 400 Ange-borigen ber auslandischen Gafte und Wettfampigruppen Aufftellung genommen 3m offenen Biered ftanben neben ber beutiden Jugend die breigehn Abordnungen ber europaifchen ganber, an ber Spite Stallen mit bem Generalvigefommanbanten ber Gil, Bonamici, und ferner auch bie erft am Borabend eingetroffene japanifche Aborduung, Es war ein feft-

Dann betrat ber Stellvertreter bee Rubrers

## Der Südosten arbeitet mit der Achse zusammen

Trinkspriiche des jugoflawischen und des ungarischen Augenministers in Budapest Elgene Drahtmeldung des "Hakenkreuzbanner"

Budapeit, 28. Webruar.

Muf bem Bantett, bas ber ungarifche Augenminifter bon Bardoilb ju Gbren bes in Budapelt weisenden jugoliamischen Außenministers Cintar-Martowitich gab, hielten beibe Staatsmanner Trinfsprüche, beren Bebeutung über ben Rabmen ber neuen Befraftigung ungarifd-jugoflawifder Freundichaft binausreicht. Graf Barboffp iprach die hoffnung aus, bag fich bie freundschaftliche Begegnung ber Staatemanner auf die politische, wirtichaftliche und fulturelle Entwidlung ber ungarifchingoflawischen Begiebungen gunftig auswirfen werbe. Das Bolf bes grofer geworbenen Ungarne begriifte ben jugoflawifchen Gaft ale ben Bertreter eines großen Landes, mit besten Bolt es sich in Freundichaft verbunden fühle. Der bon Graf Ciato in Belgrad unterfebriedene ungarisch-jugoflawische Freundschaftebertrag fei ein Zeugnis bes ehrlichen Beftrebens beider Boller, gufammenguarbeiten und aufzubauen und ben Frieden in Diefem Teile Guropas ju erhalten. "Bir find uns beffen bewuht", erflarte ber ungarifche Aufenminifter, "bag unfere Bemühungen unferen Bolfern und gang Europa gegenüber in ben beutigen Beiten fcmere Aufgaben und eine ichwere Berantwortung auferlegen. 3m Freundichaftebertrag febe ich die Aronung ber Anstrengungen, die gwifcben unferen Boltern bie Atmofphare ber Berfiandigung berguftellen vermochte, eine Berftan-

bigung, bie ein unerlägliches Glement bei ber Renordnung Guropas fein wirb und mit ber wir jur Politif unferer großen Freunde Italien und Dentichland beitragen wollen."

In feiner Antwort danfte ber jugoflawifche lichen Worte und ben überaus freundschaftlichen Empfang in ber ungarifden Sauptfiabt. Durch bas nunmehr durch ben Dofumentenaustausch endaulitig befräftigte Freundschaftsablommen lieferten Ungarn und Jugoflawien für biefen Teit Europas ein wichtiges Clement ber Uebereinstimmung und ber Feftigung und forberten baburch bie Cache bes Friebens. Die berglichen Beziehungen zwijchen beiben Lau-bern rubten auf einer ficheren und festen Grund-Dit bem Buniche, bag biefe friedlichen Beglebungen und die Busammenarbeit mit ben beiben großen Rachbartanbern Deutschland und Stallen ihre Gruchte tragen mochten gum Gegen Ungarne und Ingoffawiene erhob Cinfar-

Enbe Marg wirb ein gemiichter ungarifch-jugoflawifcher Birtichaftsausichuß gufammentreten, um den gwifden beiden Landern bestebenden Sandelevertrag ben beranberten Beglebungen angupaffen. Dabei wird es bas Saupibeftreben fein, burch gesteigerte Lieferung induftrieller Fertigwaren nach Jugoflawien bie ingoflamifche Clearingipibe Ungarn gegenüber bon 86,3 Millionen Dinar auszubauen.

## Die Universität des neugewonnenen Oftlandes

Am 20. April wird die Reichsuniversität Dofen eröffnet

DNB Bertin, 28, Februar. Bum bevorstehenben Commerfemefter 1911 wird die Reichsuniverfitat Bofen eröffnet,

Die Borbereitungen hierfür haben fofort nach Beendigung bes Bolenfeldzuges begonnen. Diefe jungfte beutiche Univerfitat fnüpft an Die Traditionen ber Deutschen Mabemie in Bofen an, Die 1903 eingerichtet worben ift. Mis Begrundungstag haben Bleicheminifter Ruft und Reichoftatthalter Greifer ben 20. April 1941 porgefeben, um bamit jugleich ben Dant an ben Gubrer auszudruden, der felbft im September 1939 in ben Tagen ber Befreiung bes beutiden Oftene vom polnifden Terror ben Befeht gur Borbereitung Diefer erften nationalfogialiftifden Reugennbung einer beutichen Univerfitat ge-

Die Reichsuniverfität Bojen wird ber wiffen-ichaftlichen Lehre und Forfchung im neuen Often und fur ben beutiden Often bienen, Gie wird samtliche maßgeblichen Gafultaten umfaffen: Die philosophische, die rechts und wirtschafts-wissenschaftliche, die naturwiffenschaftliche, die mediginifche, die landwirtichaftliche und die tierargtliche Falultat, Dem Befen bee Barthelandes enisprechend wird die landwirtschaftliche Raful-tat besonders reichhaltig mit Lehrstüblen, Infittuten und Berindegutern ausgestattet merben.

Rach bem Rriege werben großgugige Reubauten bie ffingfte Reichouniverfitat gu einem Du fier nationaljogialiftifder Rufturpolitit und bamit ju einem Angiebungepuntt bee wiffenichaft. lichen Rachwuchfes machen. Aber auch ichon in ber Zwifdenzeit ift burch bas engfte Bufammen-wirfen von Partet und Staat und unter ber Anteilnahme ber gefamten beutichen Bebollerung bes Barthelaubes bie Bewahr geboten, baf die Reichsuniverfitat Bofen eine nationalsoitalistische Boltsannalt wird, in der Tiefe des Biffens und praftische Brauchborfeit gusammengeben. Gie wird so ihren wirtsamen Teil zum Ausbau bes neuen Oftens und zu seinem ewigen beutiden Beftanbe beitragen,

## Im Blockadekrieg besonders erfo'greich

Dier Kommandanten der Kriegsmarine mit dem Ritterkreus ausgezeichnet

Berlin, 28. Febr. (&B Funt) Der Rubrer und Oberfte Befehlshaber ber Bebrmacht verlieb anf Borichlag bes Ober-besehlshabers ber Ariegomarine, Groffadmiral Raeber, bas Ritterfrenz bes Gisernen Arenges an Kapitan gur Gee Meifel, Kapitanleutnant Moeble, Rapitanientnant Lehmann. Moehle, Rapitanleutnant Lehmann. Billenbrod und Oberleutnant jur Cce

Rapitan jur Gee Meifel bat als Rom-manbant eines in überfeetichen Gemaffern operierenden beutichen Kreugers 86000 BAZ feinblichen baw, bem Feind unpbaren handelsichtifffraum versentt. Dem Schneid und ber Zattraft bes Kommandanien fowie seiner borbilblichen Befagung ift biefer ausgezeichnete Erfolg gu berbanten.

Rapitanfeutnant IR o e b le bat ale Rommanbant eines U-Bootes insgesamt 19 bewaffnete feinbliche Sandelsichiffe mit 111 943 BNZ ber-fentt, Auf mehreren Unternehmungen, Die ibn teilweife bis bicht unter bie englische Riffe führten, hat er durch seinen ftandigen Angriffs-neift und seine fibne Tattrait mit seiner Be-jagung diesen glangenben Ersolg erzielt. Rapitansentnant Lebmann Billen-brod, Kommandant eine U-Bootes, bar bis-

her 14 bewaffnete feinbliche Sanbelofchiffe mit insgejamt 125 580 BAT verfeuft, barunter einen gur Gicberung eines Geleitzuges eingeseb-ten großen seinblichen Siffstreuger. Diefen glangenben Erfolg erzielte ber Rommanbant burch fein fürmifches Draufgangertum und fein hervorragendes Ronnen. Mit bem Rommanbanten wird jugleich bie Befagung ausgezeich.

Oberseutnant jur Gee Toeniges, Kom-mandart in einer Schnellbootstotille, bat fein Boot ichneidig und erfolgreich gesührt. Er ver-fentte bisber fünf Dampfer mit über 38 000 BRT feindlichen bzw. dem Feind ungbaren Sandelsschiffsraum, jum Zeit unter schwierig-sien Bitterungsverbaltniffen. Diefer berborragende Erfolg ift allein ber gaben Entichloffen-beit, Rububeit und Ginfapfreudigleit bes Ednellbootfommanbanten gu berbanten.

Dit Rapitanfeutnant Lebmaun-Billenbrod wurde ber 25. Angehörige ber 11 Boot Baile mit bem Ritterfreug ausgezeichnet.

### Derkehrsflugjeug in USA verunglücht

Milania, 28, Gebr. (DB Gunt.)

Gin aberfälliges Bertehröfluggeng ber Gafren Airlines wurde nach mehrftündiger Suche am Donnerstagfrüh nabe dem Bestimmungsort gertru mm ert aufgesund bein Gestimmungsort gertru mm ert aufgesund mitsten und ift dabei verungludt. Laut Affociated Breit wurden sieden Infassen getötet. Meun weitere Insassen, darunter der besannte Flieger und Dixestor der Gastern Kirlines. Rieden und Direttor ber Gaftern Mirlines, Riden . beder, wurden mit teile fcmeten Berlemungen geborgen. Unter den identisigierten Op-fern befinden fich der demokratische Kongreg-abgeordnete William Byron, sowie die dreitopfige Besahung des Flugzengs. liches Bilb, bas bie Teilnehmer in ber Bielfalt

ibrer Uniformen boten, Rach ber Begriffung wandte fich ber Stell-bertreter bes Gubrers an Die europäische

Er verwies auf die Othupifden Spiele 1936, bie ben Belveis bafür erbracht baben, bag bie innere Rraft und Die innere haltung ber Boller auch im friedlichen Bettbewerb ihren Ausbrud linden fonnen. "Der Deutsche", fo fagte ber Stellvertreter Des Gubrers, "verband mit biefen Spielen gang befonbere bie hoffnung auf eine er. Ca war Deutschlanbe Bunich, bah bie fer. Es war Deutschlands Bunfch, daß Die gwifchen ben Rationen ichwebenden Fragen in bem Geifte gelöft wurben, in bem bie Jugenb ber Boller fich im fportlichen Bettlampf gujammengefunden batte.

Diese unsere Soffnung hat sich nicht erfüllt. England bat es anders gewollt. Aber es ist unsere lieberzengung, bag England bier bie Rolle bessenigen spielt, ber gwar bas Bose will, aber ichlieftich bech bas Gute ichaift".

Der Stellverireter bes Fibrers gab feiner Uebergengung Ausbrud, bag biefer Rrieg gu einem wirflichen und langanhaltenben Frieden

"Diefer Friede", fo erffarte er, wird für lange Beit nicht nur bas Schidfal ber beiben befreunbeten friegführenben Rationen Deutschland und Italien beftimmen, fonbern gugleich bas vieler benachbarter und befreundeter Bolfer. Denn in diciem Rriege geht es nicht nur um die Bufunft der Adfenmachte und um die bon ihnen vertretenen ibeellen Werte, fonbern nicht guleht um die Bulunft Europas und feiner Antturwelt. Gur biefe große Enticheibung find bie Rrafte ber beiben führenben Rationen aufo budifte gefpannt. Gin Grofteil ber anberen Rationen Guropas ficht in Erfenntnis beffen, um was es geht, helfend jur Gelte. Diefer Gutideibung ficht Deutschland mit Rube und Welaffenheit entgegen, bas beweift auch bie Abhaltung biefer Winterfpiele."

Andolf heft betonte, daß jur gleichen Zeit, in der alle Arafte jur böchften Kampfleiftung angespannt seien, auf deutschem Boden die Jugend Europad sich jum stiedlichen Wettbewerd vereine, die Jugend, die jugleich die Zufunft der Bölfer darsielle. Diese Jugend lebe in einem Zeitabschittt, in dem in größtem Ausmaße geschichtliche Enrscheidungen sielen, Manner und Bölfer nicht nur um materielle, sondern auch der allem um gestige fonbern auch bor allem um geiftige

Alte, überlebte 3been und Spfieme und beren Trager, erffarte ber Stellvertreter bes gubrere, baben ben Rampi entfeffelt gegen bie Boller, die Reues und Bessers an die Stelle Boller, die Aeues und Bessers an die Stelle bes Alten geseht baben. Für das Reue und Bessere aber dat die Jugend dan jeder ein feines Eestübl. Sie dat sich dafür auf allen Gedieten eingeseht, nicht juleht gerade auf dem Gediet des sportlichen Bettsampses, In dieser Jugend liegen die Kräfte der Gekalman über die Kräfte der Bedarrung und des Kinksteriets, Wir wissen, schloß der Stellverreter des Kührers, dah diese neuen Ideen selbst in der Ingend der Länder, die gegen die gegen felbst in der Ingend der Länder, die gegen die gegen felbst in der Ingend der Länder, die gegen die gegen felbst in der Ingend der Länder, die gegen die gegen felbst in der Ingend der Länder, die gegen gend ber Lander, die augenblidlich im Ariege gegen uns fieben, Auß gefaht baben. Ibeen, die von ber Jugend getragen werben, haben ben Sieg fur fich. Ich grufte in ihnen die Jugend ber Belt!

Unter ben bas Treffen ber europäischen Buaind umrabmenden fulturellen und fünftleri-ichen Beranftaltungen berbient bas Konzert bet Jugend berborgehoben zu werden, bas am Donnersthanbend im Festlaat der Stadt Garmilch Bartentirchen beranftaliet wurde, Auf bem Brogramm flanden Berfe bon Mojari, Beber, Brabms und Beethoven, Die Auswahl ber Darbietungen und ihre berborragenbe Wiedergabe hinterliegen bei den ausländischen Teilnebmern einen fiarten Einbrud. Am Freistagabend wurde den Gläften des europäischen Jugendreifens durch die Borsübrung von Filmen aus der deutschen Jugendbewegung ein Eindich in die Erziedungsgrundfähe der Sitzelaugend und ihrer Gefolge gegeber von lerjugend und ihrer Erfolge gegeben.

### jeigt euch würdig der Front!

DNB Berlin, 28, Rebrugt

Millionen beutidjer Manner find gum leiten entideibenben Baffengang angetreien. Gein Musgang wird die Geftaltung ber beutichen Bufunft bestimmen.

Un ihr mitgumirfen find aber nicht nur bie Salbaten ber nationalfogialiftifden Wehrmacht berufen, fonbern jebes Glieb ber bentiden Bolfsgemeinichaft ift beauftragt und verpflichtet, unter Ginfat feiner gangen Rraft ben End. fieg erringen gu belfen.

Die Manner, Die bei ber fampfenben Truppe fteben, ichenen fein Opfer. Ihre Liebe gu Deutschland moge ben Boltogenoffen, die ihrer beimifchen Arbeit nachgeben tonnen, Anfporn und Beifpiel fein. Die Front foll miffen, baf Die beimat ihres Ginfages wert und würbig ift.

Trager ber Reichöftragenfammlung für bas 28629 find Diesmal bie Manner ber Bartei. glieberungen, Gebt ihnen gern und reich. lich und feid beforgt, bag bas Ergebnis ber Cammlung gu einem folgen Befenntnis eurer nationalfozialiftifden Saltung und eurer Liebe gum Gührer wirb.

Der Stabochef ber EM пед: Вине Der Reichöführer 4 gez.: himmler Der Rurpsführer bes DEGR geg: Criftianfen Der Rorpoführer bes RERR geg.: Suhnlein,

Reschamarad Dr. Messerso

Das Ob fannt: Gin Ili feindlichen Conberme Rebrung neun Ech Hugerbem fchadigt, d Bier weite treffer. Bei ber non Groß am 27. We fdriff bon

Rampffli Tage frieg oftengland planen fünften, m ten eine fe fabrif. Der Rei

große Ed

baß ein 3

in bie bef Die Befe Icutnant lidjen Gdi

Der ita Der itali

tag hat fo Das Ha fannt: Bebeutung ift beim B angugreifei ftellt morb Marinefial

> außer ben weitere für feftgeftellt. In Ro feinbliche Bomben u In Ruft Angriffe &

griffe auf

Artificrie i Rampf for ben ber & Mog

Bur bie mitgeteilte Stabt Mo ausschließli gen ftra aermaken

tourbe, und der Raumi Mogadis nordlich de Smirabuma Blütegeit i bei ber Be 1892 läng lienischen ! neuen Mu wie die Gi tralen Reti eiwa 130 s Die Stabt Sieblungs Duca Degl

nischer Rol

ber Bielfalt ber Ctelleuropäische

n ber Bolter en Husbrud o fagte ber h, daß bie Fragen in bie Jugend impf zujam-

ticht erfüllt. Aber es ift & Boje will,

gab feiner er Krieg gu ben Frieden

ed für lange er. Denn in Die Bufunft ihnen vert zufeist um ing find bie ionen aufo er anberen tnie beffen, ite. Diefer Rube und uch die Ab-

nipfleiftung Boben Die ichen Betticheibungen ur um ma-um geiftige

fteme unb t gegen bie Die Stelle jeber ein auf allen de auf bem Rudidrints, r bes wuhin ber 3m im Rriege ibnen bie

fünftlerias Stongert en, bas am Stadt Gararde, Auf on Mozart, e Auswahl vorragende alandischen Am Freis g bon Sil-egung ein e ber Sit-

Gebruar junt leisten ten. Gein

tont!

beutschen ht mur bie Wehrmacht beutschen verpflich-

en Truppe , die ihrer , Ansporn oiffen, baf ert und

ben Enb.

g filt bas Partei. und reichconis ber tnis eurer urer Liebe

外语音乐 NERR "Bakenkreuzbanner"

Der Reichsmurschall bei Messerschmitt Reichtmarschaff Göring besechts auf seiner Besichtgangs-inhrt durch Suddeutschlund die Werke der Messerschnitt

AG and thre Anlages. Er lällt sich hier von Professor Dr. Messerschmitt berichten, (Presse-Hoffmann)

Der Ofim-Bericht

Das Oberfommande ber Wehrmacht gibt be-

Gin Unterfeeboot verfentte 22 000 BRT

Gin Unterseeboot versenste 22 000 BAT seindlichen Sandelsschifferunmes.
Aernsampffluggenge versenten, wie durch Sondermeldung bereits befanntgegeben, am 26. Gebruar 500 Kilometer weltlich Irlands aus einem gesicherten britischen Geleitzug herans neun Schiffe mit zusammen 58 000 BKT. Außerdem wurden drei Schiffe so schwer beschädigt, daß mit ihrem Berlust zu rechnen ist. Sier weitere Schiffe erhielten schwere Bombentreiser.

Bei bewaffneter Auftlarung im Seegebiet bon Grofibritannien verleutte die Luftwaffe am 27. Februar westlich Irlands ein handelofchiff von 10 000 BRT und beschädigte sechs große Schiffe durch Bombentreffer in schwer,

baß ein Teil von ihnen ale verloren gelten

Rampifliegerverbande griffen gestern bei Tage friegewichtige Biele in Bub und Sud-oftengland au, vernichteten auf feche Glug-

platien gablreiche Fluggeuge und erzielten ichwere Bombentreffer in hallen und Unterfüulten, mehrere Bombenvolltreffer verursachten eine schwere Explosion in einer Fluggeug.

Der Beind flog geftern bei Tage und in ber leuten Racht weber in bas Reichsgebiet noch in bie befesten Gebiete ein.

Die Befatung eines Rampffingzenges, Cher-leutnant Baumbach, Feldwebel Ertens und Unteroffigier Stahl, vernichteten bis jum-27. Februar insgesamt 240 000 Zonnen feind-

Der italienische Wehrmachtsbericht

Der italienische Wehrmachtsbericht bom Frei-tag hat folgenden Wortlaut: Das Saupiquartier ber Wehrmacht gibt be-

An der griechischen Front nichts von Bedentung. Gin Berband seindlicher Bomber ift beim Berluch, einen unserer Flugftürpuntte anzugreisen, von unseren Jagollugzengen gestellt worden, die ein Spiester Flugzeng abschoffen. Ein zweites Flugzeng wurde von der

Marinellat gum Abfturg gebracht. 3m Berlaufe bes gestern gemelbeten Un-griffe auf die Flugplate von Malta wurden

außer ben bereits gemelbeten Ginggengen noch weitere fünf am Boben fiebenbe ale bernichtet

In Rorbafrila haben eigene Gluggenge fowie Fluggenge bes bentichen Fliegerforps feindliche Bangerfahrzeuge erfolgreich mit

In Rufra und Giarabub wurden wiederholt

In Oftafrifa lebhafte Tatigfeit unferer

3n Comalifand bauert ber erbitterte

Rampf fort. Unfere Truppen tampfen erbittert nach ber Raumung bon Mogabiscie im Nor-

Mogadiscio ohne strategische

Bedeutung

Gur bie bom italienischen Wehrmachtsbericht

mitgeteilte tampflose Raumung ber offenen Stadt Mogabiscio am Indifden Djean burch bie italienischen Somaliftreitrafte iprechen

ausschlieflich Erwagungen über ben gerin-

gen firategischen Bert biefes fleinen hafens, über ben feinerlei Rachschub von einigermaßen bedeutendem Umfange geleitet wurde, und die Ruckficht auf die Bevollerung

Der Rammungsgebiete im naberen Unifreis. Mogadiscio liegt nur zwei Breitengrade nörblich des Aequators und ist eine arabische Eximbung aus dem 9. Jahrdundert. Nach einer Blütezeit im ausgebenden Mittelalter war sie bei der Besehung durch die Italiener im Jahre 1892 längst völlig verjallen. Unter der italienischen Berwaltung nahm Mogadiscio einen neuen Ausschwung zum Judel von Chastilowie die Stadt in den letzen Jahren von neutrosen Resteschriftsellern genannt wurde. Eine

emma 130 Lilometer lange Gifenbabn berbindet

bie Stadt mit bem landeinwärts gelegenen Siedlungsgebiet, indem besonders bas Dorf Duca Degli Abruggi als Mufterbeifpiel Italie-

tralen Retfeidriftftellern genaunt murbe.

nifcher Rolonifationsarbeit gerühmt wirb.

ber Raumungegebiete im naberen Umfreis.

h. n. Rom, 28. Febr. (Gig. Dienft)

Angriffe bes Feindes von unferen Truppen

Bomben und Mafdinengewehrfeuer belegt.

Artiflerie im Abichnitt bon Reren.

DNB Rom, 28. Rebruar.

liden Schifferaumes.

fannt:

abgewiefen.

ben ber Sindt.

DNB Berlin, 28. Bebruar.

# Deutschlands jüngste und stärkste Waffe

Unter icharifter Kontrolle beimlich geschaffen / Ueber allen Kriegsichauplagen der Cuftraum ichnell erobert

(Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung.)

E. Sa. Berlin, 28. Gebruar.

Am 1. Marg feiert die beutsche Luftwaffe die fechfte Wiederfebr des Tages, da fie nach ben Jahren ber Entwaffnung und Entmachtung bentichen Bolles von Abolf hitler gu neuem Leben erwect wurde. Bir wollen und jene Zeit ins Gebachtnis gurudrufen, die beute in nebelhafter Gerne ichon ericheint. Roch im Jahre 1934 batte England auf eine Anfrage bes Leutschen Reiches, ob gegen bie Gelahr bon feindlichen Berletzungen ber Lufthobeit Volizeiflugzeuge gestattet wurden, erflart, die britische Regierung wurde in der Bewaffnung dentitider Flugjenge einen Bruch bes Berfatt-ler Bertrages feben. Diefe völlige Ohnmacht zur Luft erschien unüberwindbar, Jeber, auch ber geringfte Berfuch, ben eigenen Luftraum zu berteibigen, tonnte bei unferer Wehrlofigfeit unabsebbare Folgen nach fich gieben.

Um fo mehr muffen wir nachträglich ben Mut und ben Beitblid ber nationalfogialifti-Mit und den Wetelblid der nationalgistellischen Kübrung bewundern, die allen Gefahren zum Trot den Gedanken der Luftwaffe aufgriff und verwirflichte. Abolf Sitter fand in Serm ann Göring den Mann, der das Unmögliche vollbrachte. Zelbst wenn wir die Größe des Entschlusses voll würdigen, gilt die Bewunderung der Art, mit der die sait unlösdare Aufgabe geieistet wurde. Es war damals nichts vorhanden, weder eine Aingzengindustrie noch die wissensichtlichen Unterlagen. industrie noch die wissenschaftlichen Unterlagen, noch bas fliegerijche Perfonal noch die Schu-len. Das einzige, was Deutschland zu retten gewuht hatte, war die gibile Luftfahrt: aber auch fie ftand unter ber ftrengten Aufficht ber früheren Zeindstaaten, Die jebe Bewegung miftranifch verfolgten.

Bas in Deutschland gefcheben tonnte, mußte getan werben. Richts bavon burfte ins Aus-land bringen. Das fonnte fich noch jabrelang in bem Glauben wiegen, bag es einfach un-möglich fei, eine Luftwaffe aus bem Kichts ju ichaffen, baft bie mit ber Errichtung allein ber Aingplape und ber Anlagen verbundenen Roften weit die bentiche Leiftungsfäbigfeit überichreiten wurden. Je mehr fich unfere Gegner

in Diefen Gedanten verrannten, befto beffer war es für Deutschland, benn um so weniger bielten fie es für nötig, zu handeln, so lange es noch möglich war. Eines Tages mußte bas große Erwachen fommen.

Die Rindfebr der Oftmart ins Reich war das erste Signal bafür, daß die deutsche junge Luit-wasse bereits start genug wäre, jeden seind-lichen Eingriff zu verbindern. Als dann im Gerbit des Jahres 1938 die Sudetendeutschen Gebiete besteit wurden, bat die Lustwasse allein Dered ihr Restehen die deutsche Kollist ermöge burch ibr Besteben die dentiche Bolitif ermog-licht und ben Frieden gesichert. Der Chei der frangofischen Luftwaffe, General Buillemin, war furz vorber in Deutschland gewesen und mit ber Auffassung nach Frantreich jurudgetehrt, baß gegenüber biefer Baffe Frantreich
fich auf einen Arieg obne großzügige Borbereitungen nicht einlassen burfte. Bon ba ab
begann bei ben Bestmächten bas Bettriften für ben frieg, um eine weitere Entfaltung bes bentichen Bolfes mit Baffengewalt ju berbin-bern. Damit war die Stunde unvermeibbar geworben, in ber die junge beutiche Luftwaffe Die Teuerprobe bestehen mußte.

Ge fann wohl ohne llebertreibung festgestellt werden, daß fie fich am 1. Zeptember 1939 ale bie ftartfie und befte ber 2Belt ermiefen bat. Das galt nicht nur in Bejug auf die Babl ber Gluggenge, fondern auch auf die Gute ber einzelnen Alnazeugtopen, in Bezug auf ben Geift ber Ernppe und nicht gulent fur bie Audrung. Die Gebanten, Die nach bem Bettfrieg baufig ale Forbernna geaußert worben waren, bag eine Luftwaffe in einem tunftigen Rriege fich vom Seece und von der ausschließlichen Bufammenarbeit mit ben Lanbiruppen lofen Jujammenarbeit mit den Landstruppen lofen unifte und eigene große strategische Aufgaben zu erstüllen hatte, diese Gedanken wurden seht in einer Weise verwirklicht, die das Staunen und die Bewunderung der ganzen Welt erregten. In wenigen Tagen war die polnische Luftwasse zerschlagen, der polnische Luftwasse zerschlagen, der polnische Luftwasse zerschlagen, der polnische Andrung sed Berbindung zur Frou aus der Hand gewunden. Dann konnte sich die Luftwasse and der gant der anderen Ausgabe widmen. Luftwaffe gang ber anberen Aufgabe widmen,

bas heer ju unterftuben und die borbereitete Bernichtung bes Feindes zu vollenden. Es erscheint eigentunlich, bag ber Gegner

aus bem polnifchen Telbjug fo wenig gelernt bat. Aber wir werben bas verfieben, wenn wir und bergegenwärtigen, wie einzigartig bie Umwälzung war, die burch bie bentiche füh rung in ben Luftfrieg und bamit in bie Ariegs führung überhaupt getragen wurbe. Die Bufammenfaffung ber gangen Arafte gu mabrhaft vernichtenden Schlägen war etwas, was über ben Gesichtefreis ber Bestmächte hinausging. Gie glaubten bie Schuld im Berfagen ber polnischen Gubrung ju seben. Gie bauten auf ibre Maginotlinte und waren überzeugt, einen lange banernden, allmablich zermurbenden grieg ju subren, in dem schnelle entscheidende Echlage unmöglich, ja logar berberblich feien. Schläge unmöglich, ja sogar verderblich sein. Rirgends aber widerspricht der innere Geist dem Ziellungsfrieg westlichen Musters so sehr wie dei der deutschen Lustwasse. Es gibt in der Lust teine beseitigten Linien, um die in wochenlangem, ja monatelangem Stellungsfrieg gerungen wird. Alles bängt davon ab, daß der Angriss bliss on ell nach vorn getragen wird, solange der Gegner sich vom Boden erheben sann, daß er in der Lust an gegrissen und innmer wieder angegrissen wird gegriffen und immer wieber angegriffen wirb und zwar dort, wo er es am wenigftens ver-mutet. Diese dauernde Bewegung, diese stete Bachsanteit, aber auch der unerdittliche Bille zum Gieg und zur Bernichtung des Gegners ift der Kern seber Luftwaffe; er ift der tragenbe Geift befonders ber deutschen Luftwaffe.

Bis bie Englander fich in Norwegen entidloffen batten, ibre Luftwaffe in fremben Land und unter unbefannten Bedingungen ein gant und unter inveranten Beoligungen ein zuseben, waren die ersten ichwachen Stellungen längit unsüberwindlich geworden. lieberall trat die deutsche Lustwaffe ichützend und schirmend neben die Lustwaffe ichützend und schirmend neben der Lustwaffe leiden der berteibend bort, wohin die Soldaten des heeres wegen der unendlichen Schwierigkeiten noch nicht batten gelangen tonnen. Gie bat burch ibren tubnen Angriff auf bie englifche Flotte bor Bergen ber britifchen Abmiralität bereits in ben erften Tagen bie Luft genommen, eingugreisen, als die bentschen Truppen in Norwe-gen noch auf icheindar unbaltbarem Borposten standen. Mit dem gleichen Geiste hat sie sich damals im Westen eingeseht und zur Entscheldamais im Wefentlich beigetragen. Das Bild des bentichen Sinta-Aliegers wurde jum Ginnbild des Angriffsgeiftes der Luftwasse und der Bebrmacht überbaupt. Bo er erschien, gab es feinen Biderftand mehr Gang gleich, ob es fich um ichnell fahrenbe Banger ber Geinbe ober sich um schnell sahrende Banger der Aeinde oder um mächtig ausgebaute Pangerwerfe oder um tiesaestatigelte Jonen der Wengand Linie bandelte. Richt weniger wesentlich aber trug zum Tieg die Arbeit der Rampfilte ger bei, die weit im hinterlande die seindlichen Bahnen zerschlugen und die Ariegsindustrie wie erwa die don Paris sahmteaten. In den schweren Zchlägen an der Front sam das Eutseben, das deutsche Bombenangrisse die nach Luon in der Bevölterung auslösten. Es ware ungerecht, darüber die Ergebuisse der Auf flarungs barüber bie Ergebniffe ber Auftlarungs-fluggeuge gu bergeffen. In ber Ceffenilich-feit am ftariften bervorgetreten find bann bie Sagbillieger, die monatelang batten mar-ten muffen und bie nun in ber Begleitung ber Rampf- und Stufageichwader ihre großen Tage

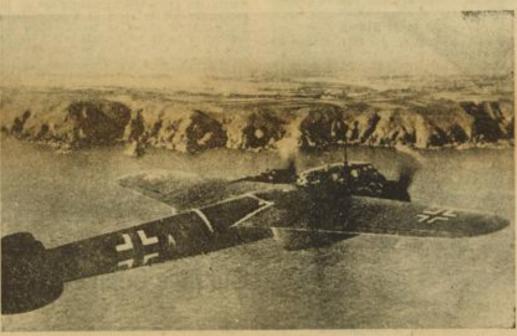
In ber Zusammenwirfung aller Gluggenge lag ein großer Teil ber beniichen Ueberlegen-beit. Wenn wir Diesen Gedanten weiterspinnen, fo werden wir gerabe in ber organisatorischen Aufammenfaffung und ber mufterhaften Ju-fammenarbeit aller Bebrmachtsteile eine Er-flarung für ben fonft unberftanblich übermalti-genden beutichen Gieg erbliden fonnen. Bereits nunerbalb ber Luftwaffe traten neben die Kampfgeschwader die Bodenorganisation, zur Flugwaffe die Flat, die nicht nur die Heimat ichütt, sondern der sich während dieses Krieges an ber Front immer nene Aufgaben eröffneten. Gie fonnten fogar in ben Geefrieg mit iconen Erfolgen eingreifen

Diefe Bufammenarbeit war möglich, weil fie bon innen beraus aus bem Geifte entfprang, aus bem bie Luftwaffe geboren murbe, bem bes aus dem die Luftwaffe gedoren wurde, dem des unbedingten Einsahes für den Aübrer und Bolf, dem unbedingten Sieges und Angrisse willen. Mögen seht die Amerikaner versuchen, auch eine Luftwaffe anfzuziehen. Benn sie die sen Geist nicht baben — und dieser Geist much angedoren sein, er läßt sich nicht in wenigen Jahren anexziehen — so werden sie bei aller änsteren Aufrüstung niemals eine Lustwaffe im mahren Sinn dieses Blartes ausstellen Auf wahren Ginn Diefes Bortes aufftellen. Muf biefem Geift mehr noch als auf bem Bertrauen in die technische Bollenbung unserer Ruftung beruht bie unbedingte Ueberzeugung bes bentichen Bolfes, bag ber Gieg unfer ift.

Reichsminifter Ruft in Wien. Reichsminifter Auft besichtigte am Freitag jum Abichlug einer Infpettionereife, Die borber Frantfurt, Stutt-gart und Munden berührt hatte, und bie ben Anstalten ber Aunft- und handwerlserziehung gewidmet war, die Alademie der bildenden Kinfte in Wen, die staatliche Kunftgewerbe-ichule und die graphische Lebr- und Versuchs-

Gerard geht jum Batifan. Der frühere Bot-ichafter ber Bereinigten Staaten in Berlin mahrend bes Beliffrieges, Gerard, ift jum ameritanifchen Botichafter beim Batitan aus-

Branifches Dorf burch Erdbeben völlig ber-nichtet. Aus Birbiend in Die Bran wird gemel-bet, bag ber Ort Mohammed Abad Chaen am Rande der arogen Buffe durch ein schweres Erdbeben völlig vernichtet wurde. Bon 700 Ein-wohnern des Dorfes find eine 600 Tote ju beklagen. Das gesamte Bieb ift umgekommen.



Auf Feindling gegen England!

(PK-Hinge-Presse-Hollmann)

Ein dentsches Kampiffuggeng über der ebemaligen englisch en Kanalinsel Grennsey auf dem Flag gegen England.

## Italiens Waffenhilfe für Spanien

Der Beitrag gur Erhaltung des fpanischen Nationalstaates

Eigene Drahtmeldung des "Hakenkreuzbanner"

Rom, 28. Aebruar.

Stalien veröffentlicht eine amtliche Aufftellung ber Siffe, Die es in ben fritifchen Jahren bes Rampfes um ein neues Spanien gefeinet bat. Diefe gabien, Die ber Duce bereits in feiner Rebe angefindigt hatte, wirfen in ibrer fnappen Zusammenfiellung imposant, wenn fie fich vielleicht auch nicht mit ben Großenberhaltniffen meffen laffen, die ein moberner Ariea an Großmachte ftellt. Wenn wir aber bedeuten, bag damale Italien einen idnveren Arica in Mirita binter fich batte und bag es feine Arafte jum eigenen Wieberaufbau nach ben Jahren ber Santtion bringend benötigte, fo werden wir in bem Beitrag Italiens mehr leben als nur Die Biffern ber militarifden Lieferungen,

Rur heereszwecke allein wurden 1930 Gle-ichupe, über 10 000 automatische Wassen und mehr als 240 000 Sandseuerwassen geliefert. Dazu fommen 712 Millionen Artilleriegeschoffe und rund 325 000 Edug für automatifche und Sandfeuerwaffen.

Die Luftwaffe bat insgesamt 763 Alugzeuge jur Berfügung geftellt, eine Babl, bie gemeffen an ben ursprunglichen Braften ber spanischen Luftwaffe gang hervorragend ift. Dagu tommen 1414 Motoren, 16 000 Tonnen Bomben, 9,5 Millionen Die Patronen und 765 Tonnen berichiebenes Material, An Rraftwagen aller Art murben 7600 Rraft-

fabrzeuge, Araftwagen, Lafnvagen und Motorraber geliefert, bagu Bengin, Funtgerate, Gernprechapparate, Rabel und die bollftanbige Bo-Heidungsausruftung für fünfmal 100 000

Die Marine bat außer ben berichiedenen MItionen jur Giderung bon Geleitzugen gablreiche U-Boote abgetreten, Die jeboch mit Aus-nahme von gwei U-Booten an Stalien gurud gegeben wurden. Inogefamt bat Italien für ben fpanifchen Rrieg 716 Milliarben Lire aufgewandt. In bem Sandelsabtommen bee bergangenen Jahres begiffert fich noch bie fpanifche Edulb an Stalien auf 5% Milliarben Bire, für bie eine Rudjablung in 24 langfam fleigenben Jahrebraten feftgefest murbe.

Die italienische Breffe weift barauf bin, bag bieje Anftrengung, Die ein Biertel ber burchichnittlichen Ausgaben eines italienischen Saus-baltjahres ausmacht, für Erbaltung bes Natio-nalitaates bem ipanischen Brubervolf gur Berfügung gefiellt wurde, Daburch murbe es mog-lich, bag Spanien im Burgerfrieg alle Berfuche einer feindlichen Gimpirfung auf die Geftaltung

jeiner Zufunft jurudweifen fonnte, "Bopolo bi Roma" ichreibt bagu: Italien babe es niemals bereut, Spanien biefen Beweis bruberlicher Freundschaft geliefert zu baben. Ge fei auch beute bereit, Diefen Beweis aufe neue ju liefern, follte wiederum ein Appell an Italien gerichtet werden. Das italienische Bolt ift sich bewußt, daß der spanische Krieg die zweite Etappe der großen Auseinandersehmtg twischen den alten und jungen Machten gewesen ift, ber ber Rrieg in Methiopien mit bem Berfuch ber Blodabe und ben Sanftionen borausgegingen war. Dieje Etabbe fielle, wie ber Duce in seiner letten Rebe bervorgehoben babe, die Meilensteine auf bem Bege bar, ber Stallen aus ber Anechtzeit im Mittelmeer gur Greibeit führen follte.

"Meffaggero" tritt icharf ber noch bielfach berrichenben Unficht entgegen, bag bie Beteili-gung Italiens am fpanischen Bürgerfrieg eine Art bon Garibalbianer-Unternehmen gewesen Bialien mußte Rationalfpanien ju Bilfe tommen, felbft wenn baburch Luden im eigenen friegemaferial entflanden, wahrend andere Bander ibre Aufruftung unentwegt fortfeben

abends nad

warm im

pantoffeln,

Schlud und

ein ichones

und bebag

fann alio

## Unsere Kinder sind auch in der Ferne gut aufgehoben

Die Kinderlandverschickung der USD forgt für fie in porbildlicher Weise

Die bon ber Rationaljogialiftifchen Bolfowohlfahrt jum Beften ber Rinderlandberichidung geleiftete Arbeit bat von Jahr gu Jahr an Bedeutung und Ausdebnung jugenommen. Chenjo wie bie Grengen unferes Baterlandes, erweiterte fich biefe Bewegung, beren beilfame Birtungen nicht ausblieben. hente ift bas Werf die jogiale Ginrichtung geworben, an ber Anteil ju haben ju ben icon-ften Gelbftverftanblichfeiten gebort, Die unfere Bolfegenoffen im Grofbeutiden Reich bean-

Aber wenn bie Rinberlandverichidung beute bant ber geleifteten Arbeit eine gefestigte Ordanis der geleistelen Arbeit eine geseingte Organisation darstellt, gebt es darum nicht ohne Mibe, ohne Kopfzerbrechen, ohne Opser ab. Mit dem Organisseren allein ist es nämlich nicht getan; es sommt in erster Linie auf den guten Wisten an, soll das Unternehmen gelingen. Richt nur sorigeschieft, sondern auch untergedracht, gut untergebracht, mussen den kinder werden Jum Lode vieler seis gesagt, das bier die Ersahrungen gut waren. Das Entergebracht, das Entergebracht, das Guterbrechen der Aussehmenden dat die Arsenstenungen der Aussehmenden bat die Arsenstenungen der Aussehmenden dat die Arsenstenungen der Aussehmenden dat die Arsensenwen der Aussehmenden der der gegentommen ber Aufnehmenben bat bie Ar-beit immer um ein großes Gilld erleichiert. In biefer Ginbe fei allen, bie Berftanbnis bewiesen baben, gedankt. Gleichzeitig aber sei ihnen gesagt: Zut ein übriges, benn darauf sommt es beute an. Melbet euch, nebmt sie aus, alle die lieben Kinder und sorgenvollen Mitter, die euer bedürsen. Ihr werdet seinen Berlust davon baben, nur den Gewinn eines kalzen Gemissens

Die bei ber Rinberlandverschidung benötigten Gaitstellen baben fich oft am ebeften innerbald folder Familien gefunden, die felbft fin-berreich und oftmals in gelblicher Beziehung leineswegs glanzend gestellt tvaren. Ein ge-wis ehrendes Zeugnis für das Mitfühlen von Citern ju Gliern.

Bie aber ffebt es mit ben anberen? Da gibt es Dienichen, Die obne Rinder geblieben find, ober icon wieber ibre Rinder gieben laffen und nun allein in einem Saus nur fich felbft leben ohne viel Gebanten an bas Bobiergeben eines anberen. Gie find icon ein wenig at-ter, fie pflegen fich und wenn fie eiwas fur ibr Bolt inn follen, bann machen fie eben fo mit, von weitem. In Birflichfeit leben fie neben ber Beit und nicht in ibr. Denn bie Beit verlangt beute von jebem bie Erfüllung einer neuen, ungewohnten Aufgabe. Und ba find gar viele, bie ihr Scherflein an nüglichem Tunt nicht andere bringen tonnen, ale burch ein wenig Sintanfepung ber eigenen lieben Bequemtichfeit.

Da find fo biefe Rinber, bie bon ber REB nach wohlerwogener Briffung verichiet werben follen. Es find oft fleine Rinber babei, Die nicht obne die Mutter fort fonnen. Aber die Babl berer, die imftande find, Mutter und nind burch ihre Bereitwilligfeit die fo notwenbige Unterfunft gu bieten, ift fie nicht mit aller Peftimmtheit weit größer, als die Jahl berer, die dieser Sitse bedürsen? It biese Jestischung nicht an sich ichon eine Berudigung, ein Beweis unserer Stärke? Was ist jedoch der pratische Augen davon, wenn diese Mehrzahl der bester Gestellten sich nur durch Zabien auf dem Papier ausdrück! Hier gilt allein die Tat.

Wie ftets, wenn man einem großmutigen Befühl blindlings folgt, bleibt auch bier ber tobn nicht aus. Wer im rechten Moment "3a" In fagen weiß, ber wird erfahren, bag bie Rechnung ber bedingungelofen Opfer jum Bobte des Rächsten für den, der sie gebracht bat, immer mit einem Plus aufgedt. Dieses allerdings läht sich nicht in Zahlen ausdrücken. Es ist das Plus, das aus dem Bewuhtsein sommt, einer großen Bollsgemeinschaft auch wirklich

Areisbauernführer Echant-Beibelberg und Bieland, in Ghrfiadt Ba. Rleindienft bon ber Landwirtichafteichnie Redarbifcholebeim, in

Beiler Landwirtichaftsaffeffor Boob Cppingen,

wobei alle Redner Die Bedeutung der Erzeu-gungbichlacht unterftrichen. Bu biefem Thema iprachen auf einer Bauernfundgebung in Ep-

belbeim auch ber ftelle, Kreisbanernführer Edmeinfurth, Landwirtichafteaffeffor Maner

und Bg. Chewelt vom Deutschen Ralifonditat.

vielen Gemeinden Tabafverläufe. Co murben

in Redarbifchoisbeim über 700 Beniner Saupt

aut berfauft, jo daß bie bortige Gefamtiabat-ernte auf rund 1000 Zentuer veranschlagt wer-ben fann. Die Firma Lobfe, Mannbeim, faufte

in Obergimpern über 100 Bentner Sauptaut,

in Seibelebeim wurden 820 Beniner Sauptaut,

Grumpen verfauft, Wenn in einer fleinen Ge-

meinbe wie Landsbaufen rund 35 000 Marf

Tabafgeiber ausbezahlt wurden, fpiegelt fich barin beutlich Die Bebeutung bes Tabatbaues, bei bem bas Bestreben nach Qualitätsverbesserung

wiederum icone Erfolge batte und burchweg burch bebeutenbe Buichlage - bis gu 20 Bro-

Dipl.-Gartenbau-Inipelior Mannigel, Gins.

beim, wies in Obitbauversammlungen in Gulgielb und Tiefenbach auf die Bedeutung dieses 3weiges in ber Landwirtichaft bin und erin-

nerte an bie verichiebenen Mannahmen gur Gorberung bes Chitbaues. In Guigfelb fagte ber Burgermeifter bie Anfchaffung einer Obfi-

afe Wien mit elecant

gent - jum Grundpreis anerfannt wurde.

Bentner Canbblatt und rund 80 Bentner

In Diefen Tagen vollziehen fich wieber in

allen Araften dagu beitragt, Dieje Gemeinichaft au erhalten.

Bir brauchen nicht bon unferen Colbaten gu reben und bon ber Art wie fie im Angenblid ihre Bflicht tun. Bei vielen und meiftens bet ben jungen Muttern, ift's ber Mann, ber im Gelbe fiebt. Bon Rotb und Gub gufammengerufen, balten fie treue Ramerabichaft, wie fich bas gebort. 3hr Beifpiel follte euch borichweben, Die ihr noch ein Bett leer fieben babt, ober einige freie Plane am Mittagstifch! Es gibt viele Arten ju tampfen. Ein wenig Busammenruden und Plan machen für Be-

anzugeboren als wurdiges Mitglied, bas mit burftigere, bas ift eure Art ben Rampf gu unterftüßen.

Much ibr Mütter, Die ibr nur ein Rind ener eigen nennt und bie ibr bas Glud babt, ge rubfam und in aller Behaglichfeit mit ibm in euren vier Banden ju leben, benfi an das ergieberifche Moment, bas ein anderes junges Befen im Saufe für euren Liebling bedeutet. Guer Rind wird erfahren, daß es nicht allein auf ber Belt ift. Es wird unbewußt begreifen, bag man bas Gute teilen muß und bag ieber felbft einmal in Die Lage fommen tann, wo er auch bas Schwere feilen möchte. Das lernt man nie früh genug im Leben.

## Der Sternenhimmel im Mürz

Prachtvolle Milditragen-Partien / Ein feltenes Schaufpiel am 5. Marg

Much im Mary wird ber abenbliche Stern-himmel noch burch bie außerordentlich iconen, fogenannten Bintersternbilber beberricht, Die fich allerbings icon febr nach Gubweften berabneigen. Mitte bee Monate, gegen 22 Uhr, find bort gu finden ber Orion und ber Große hund mit bem bell ftrablenben Girius, nicht weit entfernt ber Stier mit bem rotlichen Albebaran; etwas bober fteben bie 3millinge, ber Rubrmann und ber Kleine hund. 3m Gubielb ift nun am auffälligften ber Große Lowe, tiefer im Guboften ift bas Bild ber Jungfrau, bas außer ber bellen Spica nur fcwache Sterne entbalt. Der Große Bar bat in seiner tag-lichen Bahn um diese Zeit saft ben Zenit er-reicht, während im Often der Bootes und die nordliche Krone erscheinen. Tief am nordöst-lichen Horizoni sieden zwei belle Sterne, Wega und Deneb, die erft im weiteren Berlauf ber Racht bober fleigen werben; mit ihnen tommen bann Die prachtvollen Milchftragenpartien im

Bereich ber Sternbilder Leber und Coman berauf, bie abenbe im Dunft bes Horizonts verschwinden. Auch die in ber Rabe von Cophone und Caffiopeia gelegenen Milchftragen wolfen tommen taum jur Geltung, ba fie tiel

über bem nörblichen borigont fleben. Jupiter und Saturn find jest nur mehr am frühen Abend zu beobachten, Ende Marg geben fie icon gegen 22 Uhr unter. Die beiben trennen fich nun ziemlich rafch, benn Jupiter bewegt fich erbeblich schneller als Saturn und lagt fo biefen hinter fich jurud. Die große Konjunttion, Die im August vorinen Jahres begonnen batte, ift enbaultig ju Enbe. Bon ben übrigen großen Blaneten ift nur Mare fichtbar und auch der erft am Morgenhimmet: er geht Knfang bes Monats gegen 5 Uhr, Ende Marz kurz nach 4 Uhr auf. Merkur gelangt zwar am 25. Marz in größte westliche Clongation von ber Conne, ficht aber fo viel tiefer ale biefe, bağ er nicht beobachtbar wird.

und in der Stallgasse einen seitemen garm vollführte. Er fiand auf, schaute nach dem Acchten und mußte wohrnehmen, daß seine Milchacherin mit ibren beiden hinterbeinen — in

Solsichuben ftat, in benen fie berumftolgierte.

ftanden; ce bleibt babingeftellt, ob Mima,

Rachahmungefucht angezogen batte . . .

find noch unbefannt.

de holsichithe hatten in ber Stallaaffe go-

beifit bie Ruh, biefelben aus hochmut ober ans

Diamantendiebftahl in Idar-Gberftein

mantenichleiferei wurden Diamanten im Berie pon girfa 1000 Reichsmart geftoblen. Die Zater

Wafferstand vom 28. Februar

Rhein: Konstanz 290 (— 2), Rheinfelben sehlt, Breisach 186 (— 4), Rehl 255 (— 11), Straßburg 250 (— 10), Maran 431 (— 12), Mannheim 368 (— 11), Kaub 295 (— 11).

Redar: Mannheim 370 (- 15).

3bar . Dberftein, In einer biefigen Dia-

## Kleine Meldungen aus der Beimat

Gräßlicher Tod eines Müllers

Grbad. Bei Arbeiten in feiner Muhle wurde ber fünfgig Jahre alte Muller Berbolg von einer Triebwelle erfaßt und ju Tobe ge-

Bu lange Finger

Reuftabt a. b. 28. Die 1912 geborene 30banna Saingariner geborene Jatob bon bier tourde ale Rindfalldiebin ju feche Monaten Ge-fängnis verurteilt. Sie batte auf dem Poftamt einer Frau, neben ber fie am Schreibpult ftand, einen Gelbbeutel mit 17 Reichsmart Inbalt und ein Baar Glacebandschube achoblen, Sie wurde eboch beobachtet und mußte ibre "Beute" wie-

Spurlos peridimunden

Birmafene, Geit einigen Tagen wird Emilie Schweiger, eine achtzebnjährige Saud-angestellte, vermißt. Das Dläden ift mittel-groß, bat schwarzen Bubikopi, breites Geficht und tragt einen roten Mantel mit Auchepels.

Wieder ein Kind perbruht

Birmafene. Im biefigen Arantenbaus ftarb nach qualvollen Edmergen bas gwei Jahre alte Rind bes Ginwohnere Daubenhaufer, bas in einen Topf todenben Baffere gefallen war und ichwere Berbrühungen erlitten batte.

Die Kuh in Golgichuben

murbe eine weitere Starfung und Forberung

In Eppingen, wo febt unter außerorbentlich ftarter Beteiligung ein Aderichtepperfure angelaufen ift, fand biefer Tage eine Brufung von

39 Landarbeitelebrlingen aus bem Rreis Gine

beim fatt, Die eine grundliche theoretiiche und

prattifche Musbilbung erfennen lieg. In bem

aleichen Stadichen gab eine Tagung der Orid-bauernführer und Orisbofberater unter bem Borfip bes fiello Kreisbauernführere Gauch,

Mungesheim, Gelegenheit, eingebend bie tom-menben Aufgaben und Magnahmen gu be-

Aus bem Bereinsteben: Die Rrieger.

tamerabichaft Aufloch beichlof bie Abbaltung

eines Opfericbiefens quaunften bes 280B, bie Rriegerfamerabicalt Gaiberg beichloft bie Gin-

Generalversammlung ber Ariegerfamerabicalt

littlingen unter Leitung bon Ramerabichafis-

übrer Bilbelm Gruner murbe fur ben nach Biger Tatigleit gurudgetreienen Raffen-wart Ludwig Größle Beier Dimmel als Rach-folger bestimmt. In ber G.B. ber Kriegertame-

rabichaft Untergrombach unter Leitung bon Kamerabichaftsführer Emil Biebermann wurden einige Rameraben für 50. 40- und 25fabrige Migliebichaft geehrt. In ber G.-B. ber Kriegerlamerabichaft beibelsbeim gebachte Kamerabichaftsführer B. Gutfnecht ber verftorbe-

nen Mitglieber, morauf Rreisbermaltungeführer Glodle ben Rameraben Sch. Gberle für

Jubilare: In Selmftabt feierte ber in landwirticaftlichen Rreifen beionbere ale Bierbeguchter hochgeschäpte Gutepachter Mich.

Bunter bom Baffericbiog feinen 70., in Zconau

Edubmachermeifter Friedrich Lipponer feinen

Djabrige Mitgliedichaft auszeichnete.

fichrung einer Sterbegelbberficherung, in

bee Obitbauce beichloffen.

Echlig. In der naben Gemeinde Bordt wurde ein Bauer nachte baburch wach, bag fich

Aus Bruhrain und Araichgau

Uns ber Land wirticaft: Auf einer baumipribe gu. Auch in ber Generalversammenersammlung in Pleutersbach iprachen lung bee Obitbauvereins Mublbaufen unter reisbauernführer Schant-Seibelberg und Dr. Leitung bon Bereinsführer Johann Rabi

Groker Zeitgewinn durch diefe fluffige Hacht-Tag-Derbindung

Die weitere Entwidlung bes Gabrplans mit bem Elfaft bringt in ber fommenben Renordnung eine füffige Racht Tag. Berbindung (Berlin—)Karlsenbe Strafburg Mülbaufen (Dieberiger Schuk)— Dion. Sie wird vermittelt durch den Rachtschnellzug D 2 Berlin And. Bf. ab 21.11 über Erfurt—Frantsurt—Deidelberg, Karlsenbe an 7.23, ab dier D 22 ab 7.42, Strafs burg an (über Borth-Rofdwoog) bereits 9.35, Rolmar an 10.56, Mulbanien an 11.47, Beifort an 13.10 und weiter bie Dijon. Umgefehrt bon bort, Belfort (D 23) ab 15.38, Dutbaufen ab 17.00, Etrofiburg ab 19.10, Ratisrube an 21.05, ab bier D 91 21.20, über Mannbeim-Raffel Berlin Botob. Bif, an 8.57. Durch bie Benütung bes Weges über Worth-Rolchwoog (ftatt über Binben-Sagenan) ergibt fich ein Beitgewinn bon faft einer halben Stunde, ber füblich Kartornbe liegt. Mit bem Zeitpunft, wo ber Fabriveg über Raftatt-Rofdwoog, ber bie fürzefte Entfernung Kartorube- Etrafburg barftellt, benfigbar wird, werben bie Buge D 22 und D 23 entipredend geleitet, bamit die Spipfebre in ber Züdpfalg völlig ver-mieben und eine weitere Berfürzung ber Sabr-zeit bon rund 20 Minnten erzielt. Gie werben unter Belaffung ber Sabrtlage fublich Straf. burg auf ben liebergang Rarierube übernom-men, ber bann in feiner Spanne tragfabiger wird Mit Diefen Berlagerungen ermäftigt fich bie Rabriett Rarierube Straftburg unnachft auf fnaph giver Einnben über 29orth und bann auf rund eineinbalb Stunden über Raftatt-

Warnung por einem Betrüger

3m hauptbuch bes beutiden Bolfsbestanbes fiebt bas Bergbauernium auf einer gang be-fonderen habenfeite. Die Ration weiß, wie febr fie ben großen Kinderreichtum bes Bergbauerntums braucht, lleber bie Notwenbigfeit ber Erbaltung bes Bergbauerntums gibt es affein besbalb icon feine Disfuffion mebr. Bie aber ftebt es mit ben Erzeugungeleiftungen bes Bergbauerntume? Gemeffen an ben Leiftungen fur bie Boltsvermebrung haben fie gewiß geringere Bebentung. Aber es mare bollfommen verlebri, die Erzeugungsfrat bes Bergbauerntume ju unterschäben. Bobl bat ber Bergbauer bie Suftemzeit in besonbers bartem Mage erleben muffen. Die vollfommene Berarmung bee Bergbauerntums, bor allem auch im Buge ber bamale propagierten Erzeugunge- und Anbaubeidranfung, war bie Folge. Langft aber bolt bas Bergbauerntum in feiner befannten Aufgeichloffenbeit Die Rudftanbe auf. 3m ber Landesbauernichaft Baben mit ibrer farten Biebwirtichaft baben Bergbauern einen nicht geringen Anteil an bem Erfolg ber Mild erzeugungeichlacht im jurudliegenden Jahr, Die eine Mebrieiftung bon rund 3) Brogent gegenüber 1939 erbrachte. Bebe Barole, Die ber Meichebanernführer fur Die zweite Rriegs-erzeugungeichlacht befanntgab, bringt binauf jum entfernteften Bergbauernhof, wo beute vielfach bie Banerin allein mit ber Erledigung aller landwirtichaftlichen Arbeiten in Anipruch genommen ift. Trotbem bie mannlichen Rrafte feblen, gebt bie Arbeit reibungslos weiter, bas Bergbauerntum weiß, bag es um bie Bufunft ber heimat gebt, bie fie uber alles lieben, Diefes Bewußtfein ichafft froben Schaffensdraug, ftarten Mut und unericopfliche Rrait, alles Eigenichaften, Die bas gesamte beutiche Landvolf in fich bereint.

#### Erweitertes Ausstellungsprogramm

Beit ber Grundung bee Reichenahrftanbes und ber Schaffung ber Martiorbnung baben unfere europäischen Rachbarn die beutiche Ernahrungewirtichaft in fteigenbem Mage beobachter und aus ihr gelernt. Der Anschauungs-unterricht, ben die großen Ansstellungen bes Reichsnährstandes bermitteln, ift gerabe jeht im Beichen bes Meugufbaues einer europaifchen Londwirtschaft von außerordentlicher Bedeutung. Der Reichenabrstand wird beshalb im Jahre 1941 sein Ausstellungsbrogramm noch erweitern. In Bosen wird eine große landwirtschaftliche Schau für ben Barthegan, in Deblin eine für bas Gouvernement aufgebaut. für Bulgarien ift eine beutsche landwirtschaft-liche Sonderschau geplaat und in Norwegen werben vier landwirtischaftliche Lehrschauen abgehalten. Sogar für Japan wurde eine Schau über die Leiftung des deutschen Bauern im Ariege bereitgestellt. Es wird ficher nicht mehr lange bauern, bis in allen Landern Europas produttionefteigernben landwirtichaftlichen Lebrichauen wieber eingefest werben. Auf ber Frühjahremeffe wird ber Neichsnahrftanb eine auf ben Suboftraum abgestellte Sonberican burchführen. Beitere Lehrichauen werben Die Erzeugungeschiecht bes oftmartischen Bauern-tume forbern. Dabei wird auch eine neue Art ber Ausstellungsschulung erstmalig eingesebt, eine Borführung auf ber Bubne vor etwa 800 Bulchauern in jeber Sunde, Die bie Wandlung eines nach altväterweife bewirtichafteten Sofes jum bof in ber mobernen Erzeugungefchlacht

Günstige Schnellzugberbindung Rarlsruhe-Dijon

Mus Stuttaart wird gemeibet: Der 65 3abre alte Menger und Tagelobner Rarl Auguft Rupp. ber unter falfchem Namen gebrauchte Sade und Celfannen und burch Bestellung bon Stallbung Gelber erichwindelt bat, nimmt neuerdings Be-ftellungen auf Ganje, Tafelobft, Gubnerfutter und Sonig entgegen und laft fich nambafte Betrage ale Anjahlungen geben. Er fdminbelte bor, er babe bei einem Rriegstameraben auf bem Lande Arbeit befommen und von Diefem fei er beauftragt, beffen landwirtichaftliche Erzeugniffe angubieten.

Rupp ift 1,72 m groß, unterfent, hat braunes linfegeicheiteltes Daar, grangemijchten Schuntr-bart, brannes faltiges Geficht, ichlechte Jahne, ift fchlecht geffeibet, fpricht fcmabifche Dund. art. Befonberes Rennzeichen: am rechten Unterarm und an ber rechten Sand gwifchen Daumen und Beigefinger Tatowierungen.

Aus Eberbach

Im Staditeil Redarwimmerebach fonnte Schmiedemeifter Jafob Ubrig feinen 80, Geburtstag begeben. — Die Deutsche Arbeitsfront, R&-Gemeinschaft "Rraft burch Freude" beranfigliet in ber Staditicken Turnhalle ein Gaftfpiel ber Bariete Bubne Groaffer. Enfemble febrie von einem fiebenmonatlichen Wehrmachtsteurnee aus Frankreich jurud, wo es überall mit großem Erfolg auftrat.

Am Samstag, 8. Mari, finbet im Saale "Jur Burg Stolgened" bie 76, orbentliche Generalberfammlung ber Bolfebant Eberbach ftatt,

Der Bürgermeifter ber Giabt Gberbach teilt mit, bag die Ernabrungeftelle - Bimmer gwede Borbereitung jur Ansgabe ber Lebensmittellarien am Freitag, 28. Februar, gang-tagig geschloffen bleibt. Weiterbin wird mitge-teilt, bag auf Anordnung bes berrn Reicheminiftere für Ernahrung und Landwirtichafe bor ber eigentlichen Bobenbenutungsaufnahme im Mai 1941 eine Borerhebung burchgeführt wird. Diejenigen Betriebe, die Betriebekarten und Berechtigungsnachweise erhalten, find berpflichtet, biefe gewiffenbalt auszufullen und gur Ab-bolung bereitzubalten. Die Angaben werben gut vollewirtichaftlichen und ftatiftifchen Zweden



Unjere Bergbauern

nicht geftor Anbers ! Strafe. Do ber fich felt lieft im Ste Geben. burch bie qu ftoftenb. bal tweiterhafter Reibe Lenn biefen tomi telt. Doch et er bas gar Es fann fem wunber

Friebrichsbi Bäumchen, mak nicht a wirrt eine Bufchauer a geichab ihm reicht, was lingen fonn tete bie Be Beg nunme lich vorsichti Bitblinge g und fich Träumer ut boren nicht lichere Milli

Sto Unlählich ! bas 2. Arie WORR, We jugend fam Stanbfonger Am Borm

fpielt ber M ber Leitung Webau folibeing), Out Conaujagen (Braje). boch beutich Webau), Ru Webau). De Icuburg).

Min Radin Hor ipielt ebenfalls an die Mufitfol (Stomjat); (Ballace); Troubadour und 6 (Bra Periebemann (bitomo), "R Die Stant fraft auf bi

Wehrmach tog. 2. Mars Pangerregim Rongert.

Das Chepe wie ihr ber famtlich aus bem Conber

gen aus ihr

Doll

gen gu gieber anwaltes wa bisher in b gur Berhanb Geit bem ! Chepaar Mi fehlungen gu fieuerhintergi ten ebenfalls Balle ftelen unter Die Itr

Das Berto bem fie fich ! autworten be fclachtungen abstoppten. Gaunereien | furger Beitit jablreiche Go teils obne D ce ihnen wo nes Cadel 31 handelte alfe Bertverflichte ber bas Bat feine Eriften Borfipende fe ftebenben Be mert". Wenn



**MARCHIVUM** 

fäglich Frühstücke ab 9.00 Uhr

u. abends Konzert

lisbestanbes r gang be

bes Berg.

nivenbigfeit

15 gibt es

fion mehr. ingeleiftun.

fen an ben

a haben fie es mare

gefralt bes

belonbers.

ollfommene bor allem rten Grzeur die Rolge. m in feiner

ditanbe auf.

mit ibrer

n Babr, bie

gent gegene, bie ber

ngt binauf

Erlebigung n Anipruch

ichen Arafte weiter, bas bie Butunft Hes

Zdaffens. liche Arait, nte beutiche

gramm

nährstandes

eutiche Er-Make beoblungen bes

gerade jest

uropäischen ber Bedeu-

beshalb im ramm ned

große land.

aufgebaut.

bmirtidait-Mortvegen

ichauen ab-

Bauern im nicht mehr п Енгораз tichaitlichen m. Auf ber erftanb eine

Sonber dan werben bie

Wandlung

teten Spofes ungefdilacht

Dijon

iche Mund-

rechten Un-

ifchen Daus

ach fonnie

nen 80. Ge-he Arbeits-ich Freudes

rnhalle ein

monailiden

trat.

entliche Ge-

erbach ftatt.

perbach teift

der Lebens-

ruar, gaus-

olrb mitge-

irtichaise vor

rinabute im

führt wird.

farien und

d berpflich-

nd gur Ab-i werden gu en Zweden

aunt!

immer 6 -

en.

## Vertieft . . .

Lesen tann ein Genuß sein, wenn man abends nach des Tages Last und Mühen mollig warm im Sessel sibt, an den Fühen die Filzpantosseln, zur Seite einen bekömmtlichen Schlud und in den händen die Zeitung ober ein schones Buch. Wer fühlt sich da nicht wohl und behaglich? Dieser Leser stört niemand, fann also mit Recht verlangen, daß auch er nicht gestört wird. nicht gestört wird.

Anders liegt ver Sall beim Lefer auf der Straße. Das ist meist ein eiliger Zeitgenosse, der sich selbst zum Lesen keine Zeit nimmt. Er lieft im Steben, in der Straßenbahn, selbst im Geben. Die Zeitung vor der Rase hastet er durch die quadratische Landschaft. Bald hier anstohend, bald dort, sich eilig entschuldigend und weiterhastend. Bürde er einmal hinter sich bissenden bei fenne kann der berecken bed fen, jo fonnte er bemerten, bag eine gange Reibe Lente bermundert und ichimpfend fiber biefen tomischen Zeitgenoffen bie Ropfe ichut-telt. Doch er ift in seine Lefture fo vertieft, bag er bas gar nicht bemerkt.

Es fann natürlich nicht ansbleiben, daß diefem wunderlichen Leser die tollsten Dinge pasfieren. Gestern stieß einer am Aufgang zur Friedrichsbrüde an ein ganz unschuldiges Bäumchen, das diesem wilden Leser naturgemäß nicht ausweichen kounte. Er murmelte verwirrt eine Entschuldigung, will weiterzustürmen und landete zum allgemeinen Gaudt der Zuschauer am Bertehrsbalfen. Peinlich, aber es geschab ihm recht. Paum und Sperre hatten erreicht, was allen empörien Mienen nicht gelingen konnte. Unser rempelsreudiger Leser saltete die Zeitung zusammen und sehte seinen Weg nunmehr mit offenen Augen und wesenlich vorsichtiger sort. So sollte es sedem dieser Bildlinge geschehen, die keine Rücksicht kennen und sich selbst keine Gemütlichkeit gönnen. Träumer und der Birklichkeit Abgewandte gehören nicht aus die Straße. Jur Bertiefung boren nicht auf die Strafe. Bur Bertiefung gibt es ungefährlichere und bor allem trau-

#### Standkonzert am Sonntag

Anlählich ber 6. Reichsstraßensammlung für bas 2. Ariegewinterhilfewert, bei ber SA, H, NORR, NORR, Politische Leiter und hitlerjugend sammeln, finden am Wasserturm zwei Standfongerte ftatt.

Am Bormittag in der Zeit von 11—12.30 Ubr spielt der Musikzug der SA-Ziandarie 171 unter der Leitung von Hauptsturmführer Homann-Bebau solgende Musikstüde: Mosemarich (Heinz), Oudertüre zu "Wilhelm Tell" (Nossini), Donaufagen, Walzer (Hucik), Irische Rhapsodie (Brase), Bleisoldaten, Intermezzo (Brager), doch deutsches Lied, Melodiensolge (Homann-Webau), In lichten Höhen, Marsch (Homann-Webau). Der Abler von Lille, Marsch (Blansendurg).

Um Nachmittag in ber Zeit von 15.30—16.30 Uhr fpielt bas Dufitforps ber Schuppolizei ebenfalls am Wafferturm. Auch bier tonnen wir ble Musitsoige bekannigeben: Barataria, Marich (Komzal); Oubertüre zur Oper "Maritana" (Ballace); Welodiensoige aus der Oper "Der Troubadour" (Berdi); Ungarische Tänze Kr. 5 und 6 (Brahms), Clawische Rhapsobie Kr. 1 (Ariedemann); Japanischer Laternentunz (Po-ihitomo), "Regimentskinder", Marsch (Aucit).

Die Standtongerte werben ihre Anglebungsfraft auf bie Mannheimer nicht berfehlen.

Wehrmachtstongert. Am Sonntagnachmittag, 2. Marz, veranstaltet bas Musiktorps eines Pangerregimentes im Abelungensaal ein Rongert.

## In Sturmbooten über den Oberrhein

hauptmann hans heiling ichilderte in einem Farblichtbildervortrag im Mufenfaal den Sturm der Kampfpioniere am Rhein

Schon ist bas gewaltige Geschehen unseres unglaublichen Siegeszuges im Westen in die Geschichte eingegangen. Doch noch frisch und lebendig ift es in unserem Dasein, ift es ein Stud unseres Zeiterlebens, bem man — wenn man nicht selbst mit babei war — mit heißem bergen lauscht. Bergen laufcht.

Das neuartige an biefem Bortrag war, bag jum erften Dale in biefem Rriege überhaupt zum ersten Male in diesem Kriege überhaupt Buntbilder von den Kämpfen gezeigt wurden. Sie sind, das sah man an der Borführung, ledendiger als das Schwarz-Beiß-Bild und geben somit mehr Eindrud von Farbe und Dust des Landes. Der Vortragende wies darauf bin, daß man deute unterscheiden musse zwischen dem kämpsenden Pionier und dem Baubataillon. Der erste ist der Stahlfern des Angriffs, gleicherweise od es über einen Flußgegen eine besestigte Tellung geht, oder ob die Banzer in raschem Bormarich gegen den Feind tämpsen. Ver Kampspionier dat hier am Oberrhein auch wieder zum ersten Male seine Sturmboote eingesett, die in einer Zeit von Selunden den Oberrhein überguerten und von Selunden den Oberrhein überquerten und die Stoftendps an die seindlichen Bunker brachten. Mit Bild und Worten entrollte Hauptmann hans heiling die einzelnen Phasen des Kampfes am Oberrhein, der bei Gasbach, Jägerhof und Breisach überschritten wurde. Mit Recht sagte der Bortragende, daß der Goldat nicht nur das Land erkampsen,

sondern, daß er das eroberte Land auch fennen lernen foll, und so gab hauptmann heiling eine Buntbild-Reportage über das Elfaß, die uns mit dem Glottesland, das nun wieder zum uns mit dem Gottesland, das nun wieder zum Reich gekommen ist, befannt machte. Da blübten in Bildern und Worten, die fleinen Weinenester an den Hängen des Wasgenwaldes auf, jene unberührten Orte wie Kanjersderg, Kinddem, Reichenweiler und Rappolisweiler, und über allem rectie sich der schlante Turm des Strasburger Münsters auf, jenes Wadrzeichen des Essabrzeichen des Essabrzeichen ist.

Iteber den Breisgan hatte der Frühling sein

geworden ift.

Ueber ben Breisgau hatte ber Frühling fein helles Gewand des Friedens gebreitet; dicht hinter unserer Frontlinie plügte ber Bauer mit bem Ochsengespann seine Relder, als oblein Krieg ware. Der Berkehr lief weiter und tein Arieg ware. Der Berkehr lief weiter und friedlich subren die Züge täglich ihre sabrplanmäßigen Streden Bis die Bombardierung des Freiburger Kinderspielplahes durch französische Flieger kam und unsere Armeen aufmarschierten. Aus dem Bonnemat ging es diniber in einen blutigen Juni. Zweichen Mosel und Saar war der tübne Durchbruch durch die Lothringenlinie der Maginotlinie bereits ersolgt. General Guderian jagte mit seinen Bangern zur Schweizer Grenze bin, hier bei Breisach und Sasbach am Oberrhein galt es nun, über den So Meter breiten reihenden Strom mit seinen S-Meterselunden Geschwin-

bigfeit hinibergufommen. Und brüben am westlichen Ufer lagen bicht nebeneinander bie Bangerwerte bes Brudentoples und alle paar bundert Meter ein neues Borwert der Elfas-linie. Doch der vorbereitende Direttbeschuß unserer Flat und die eigens für diesen zweck geschaffenen Sturmboote der Pioniere und ber tollfühne Sturm der Kampspioniere schafften tollfühne Sturm der Kampfpioniere schafften es mit beldischem Einsay, schließlich doch drüben Auß zu sassen. 26 Setunden währte die lleberjahrt eines Bootes, 26 Setunden lang Zielscheide der aus allen Scharten den Strom unter Feuer nehmenden MG der Franzosen mancher brade Kamerad hatte dabei sein fühles Grab gesunden. Aber der Kampswisse und die Kraft des deutschen Soldaten siegten anch dier in unwiderstehlichem Elan. Als man erk einmal drüben war, ging es in einer Kette unaushörlicher beldischer Einzelleistungen an die einzelnen Bunter am User heran, dis einer nach dem andern das Feuer einstellte, einer nach dem andern bas Feuer einstellte, bis die Besatung der einzelnen Werfe nieber-gefämpft oder gesangengenommen war. Go ging es auf der gangen Linie bei Reu-Breisach, um bas Fort Mortier, bem schließlich

ein wilder Saufen total betrunkener feinblicher Goldaten entstiea, um sofort gesangengenommen zu werden. Auch bei Biesheim und Strohftabt wogten die kurgen, aber hestigen Rampfe, während bie oberen Rampfaruppen von Iagerbof und Sasbach ber besehlsmäßig nach Süben abichwentten und ben Drud auf ben Breifacher Brudentompf verftärften. Wert um Wert siel ichlieftlich am Uier, es ging weiter ins Innere binein, über die unfinnigsten Sprengungen, die die Franzolen im lehten Augenblic unser Die die Franzosen im letten Augendlick unserem Bormarsch immer wieder in den Bormarschied immer wieder in den Bormarschied zu legen bersuchten. Dann kam noch einmal der Kampf um den Bunter der Bogesenslinie, der weiter ins Land hineingebauten zweiten Werktette der Maginotlinie, dis auch diese ausgerollt war, in einem und der Wieden Angrissgeist überwunden und als Widerstand ausgeschaltet.

Der Kortragende verstand es in humorden und den die kubörer fast zwei Tunden in seinen werden die Aubörer fast zwei Tunden in seinen

ten bie Buborer fast awei Stunden in feinen Bann ju ichlagen. Militartnapp und boch bon erschöbenber wortreicher Schilberung brachte er uns. Rampf am Oberrhein, Leben im Etsah und bie Schonbeiten jenes Gebietes nabe.

## Menschliche Größe verpflichtet

Groß-Mannheim

Die lette Strafensammlung des 2. Kriegs-Will muß ein großer Erfolg fein

Deutschland wurde nicht umsonst das Land ber Dichter und Deuter genannt. Wer von uns hat nicht schon andächtla, einen vor einem Wert Albrecht Dürers oder Holbeins d. 3. gestanden, wer hat sich nicht schon an der Tischrunde Fried-richs des Großen, diesem Meisterwert Men-zels, erfreut oder hat sich in die lebensvollen Bilder eines Meisters Lenbach vertiest?

Bie reich ist Deutschland von jeher an großen Kinstlern gewesen, welches Gebiet man auch streist. Schuberische Lieber, Mojartiche Tonaten, Beethovens Sinsonien, Bachs Fugen und Richard Bagners Opern - welch eine Welt von Tönen! Und jeder Kume bedeutet ein Genie. Ein Schillerscher Feurekryt der Genius eines Goethe und das philosophisch Beremächtnis eines Kant sino machtvolle Belenutnisse großer deutscher Männer. Und dazu kommen aus der Geschichte gemale Keldherren, ein Brinz Engen, ein Krideriens Ker und ein Rischer vom Stein und der eiserne Mann aus dem Sachsenwald, Vismarch. Da in der Stratze Molste und aus dem Viktelalter ein venicher Führt von der Kühnbeit Henrichs des Löwen - und da ist der Mann des wiedergerienten Deutschland, unser geliebter Führer. Menschliche Größe aber verpstlichnet, und zwar richt Bie reid, ift Deutschland bon jeber an großen liche Größe aber berpflichnet, und gwar vicht nur bie, beren Ramen unfterblich wurden, fon-bern auch ein Bolt, bas foldte Größen die feinen nennen barf.

Bir alle muffen und biefer Manner wurdig erweifen. Und wenn fie alle und jest wie eine Reihe großer Mahner im Etragenbilo als Blafette entgegentreten, wenn fie alle im Beiden bes 28528 fteben, bann wollen wir und biefe Blatette jum inneren Erlebnis werben laffen. Am Beispiel beutscher Manner werben wir unfere Rrafte verboppeln, um auch bon uns aus in bem uns gegebenen Rabmen bas Befte und Sochfte gu leiften für unfer Baterland.



Was tonn uns oin fleines Opjer leichter machen, als bas Borbild jener Manner, beren Leben eine restlose hingabe an Deutschland war und von denen feiner je ein Opfer scheute: was tann uns größerer Anfporn fein, als bas Bild Abolf hitlers, ber jebe Stunde feines Le-bens feinem Bo'le opfert? Go find die Pla-tetten ber sechsten Reichestraftensammlung, die beute und morgen von SU, H, NORL und NORR angeboten werden, eine machivolle Rundgebung beuticher Großen einft und jest.

#### Arbeitsgemeinschaft für neue Mufik

In der Hochschule sur Musit sindet am Conntag, 2. Marz, der zweite Abend mit einer interessanten Folge neuer Musit stat. Den Musitatt dittet die wenig bekannte Kladiersionate von Max Reger, der die Erstanfsührung von dier Liedern mit Kladier und Bioline des eindeimischen Komponissen Martin Schulze nach Terten von Chr. Morgenstern solgt. Eine weitere Reuheit für Manndeim ist die Chaconne sir Violine und Kladier von Erden. Den Abschult bildet ein musikantisches Trio sür Kladier, Klatinette und Cello des Münchener Komponissen Gottsried Rüdinger. Die einner Romponiften Gottfried Rubinger. Die eingeinen Werte fteben zueinanber in abfolutem Gegensat und bilben baburch eine abwechstungsreiche Bortranssolge. Ausstührende find: hermine Baum (Bioline), Maria Corbe (Gejang), Erika Arenz (Cello), Adolf Krause (Alarinette), Martin Schutze und Albert Hofmann (Klavier).

#### Die Schulentlaffung in Dolksichulen

Der Reichserziehungsminifter weift ange-fichts ber bevorstebenben Schulentlaffungen barauf bin, bag in ber Boltsichule ber Schulentlassungstag als Termin für die Entlassungs-feier festgelegt worden ift. In Orten mit meh-reren Bolleschulen bat fich bieraus ber Rachteil ergeben, bag bie eingelabenen Gafte nur ber Ginlabung einer Schule Folge zu leiften bermochten. Der Minister ift beshalb bamit einberftanben, bag an biefen Orten bie Schulentlaffung an verschiedenen Tagen ber letten Schulmoche ftattfinden fann. Die Schulentlaffungefeier felbft foll eine innere Angelegenbeit Schule fein. Dem entipricht es, baf bie Beier auch bei bescheibenen Raumberhaltniffen innerhalb der Schule ftattfindet. Der Minifter erfucht, nur in befonbere gelagerien Ausnahmefallen biervon abguieben.

Das Salgfammergut. R. Beismantel führt in einem farbigen Lichtbilbervortrag in biefe herrliche beutsche Lanbschaft. Die Beranftaltung ber Rotografifden Gefellichaft fteigt am Conntag, 2. Marg, vormittags, im Wartburghofpig.

Arbeitogemeinschaft für neue Mufit. Ge fet an Diefer Stelle nochmals auf ben morgen, flattfindenden Rammermufitabend mit Berten bon May Reger, hermann Erblen, Gottfried Rudinger und Martin Schulge bin-

#### Wir grafulieren

Den 80. Geburtotag beging Anguft Stahl, Meerlelburake 39

Das 25jahrige Arbeitojubilaum begeht beute Fran Maria Born, geb. Ragel, Beilftrage 13, bei Firma Johann Schreiber.

Das 40jahrige Arbeitsjubilaum begeht beute Gri. Glife Echlever, Mar 3ofef-Strafe 8, bet ber Girma Mannheimer Terfilbaus Embh.

40jahriges Berufojubilaum, Fraulein Berta

Forfter, L. Bertauferin ber Firma Ciolina und Rubler in Mannheim, fann beute auf eine 40. jabrige ununterbrochene Berufotatigfeit in genanntem Saufe gurudbliden.



## Das Geheimbuch brachte es an den Tag

Dolksichablinge erhielten wegen Schwarzichlachtungen hohe Buchthaus- und Gefängnisstrafen vor dem Sondergericht

the bereinvilliger Rumpan Engen Fris familich aus Blittereborf, ftanben geftern bor bem Conbergericht und hatten bie Ronfequen jen aus ihren gablreichen Schwarzichlachtungen ju gieben. Rach ben Ausfagen bes Staatsanwaltes war es wohl ber ichlimmfte Rall, ber bisber in Diefer verwerflichen Angelegenbeit jur Berbanblung fam.

Geit bem 3abre 1937 batten fich bas faubere Chepaar Muller immer wieber berartige Berfehlungen gufchulben tommen laffen. Schlachtfteuerhinterziehungen in großem Umfang fonnten ebenfalls nachgewiesen werden. Aber biefe Falle fielen noch jum Glud ber Angellagten unter die Amnestie vom 1. 9. 39 und 9. 9. 39. Das Berwerflichfte ibres Bergebens, wegen bem fie fich jest bor bem Condergericht gu berantworten hatten, war, daß fie ihre Schwarzichlachtungen bei Ausbruch bes Krieges nicht abstoppten. Im Gegenteil, fie trieben ihre Saunereien luftig weiter, so schlachteten fie in furger Beitipanne Rinder, Rube, Ratber und jabireiche Schweine, berfauften fie teils mit, teils ohne Marten und füllten fich — worauf es ihnen wohl am meiften antam — ibr eigenes Gadel jum Plagen. Das faubere Barchen handelte also lediglich aus Eigennut, dachte nur an fich und fiberlegte fich feineswegs die Berwerflichfeit ihres Tuns in einer Zeit, in ber bas Baterland in ichwerftem Rampf um feine Eriftens fteht. Gie hatten fich, wie ber Borfibenbe febr richtig ausführte, "um bie be-fiebenben Beftimmungen einen Dred gefümmert". Wenn die Angellagten auch immer wie-



Das Chepaar Emil und Therefia Muller, fo- ber beteuerten, fie maren fich ber Schwere ihres ten ibn wohl auch ju feinem Glud bor weite-Rergebens nicht bewuftt geweien, fo batten fie boch wiffen muffen, daß eine berartige bifgi plinloje Sanblungeweife ber Ernabrungelage bes gangen Bolles ichabet und die Abfichten bes Feindes fordert.

Die Sauptidmib trifft wohl die treibenbe Rraft biefes bolfoschablichen Berbrechens, Fran Ruller, bie in ihrer Che wohl bie Sofen an batte und in jeber Begiehung tonangebend war. Gie leitete bie Steuerfachen und bie Buchführung bes Geichaftes und batte fich fogar ein Gebeimbuch angelegt, in bas fie fein

auberlich jede Schwarzichlachtung eintrug. Bei einer Saussuchung, die auf Grund bes dachts vorgenommen wurde, fam bas Buch, bas die Frau in geriffener Beife unter das Bett zu versteden versuchte, ans Tageslicht und lieferte ben eindeutigen Beweis.

Bei ber Bernehmung burch ben bausfnchenben Beamten benahm fich bie faubere Gattin bes Depgermeiftere von Plittereborf febr ausfallend, wenn fie es auch in Bettelbriefen, Die fie in bummichlauer Frechheit felbft an bie Schwefter bes Gubrere und an bas Obertommanbo ber Behrmacht richtete, alles bestritt und fich als ichneeweißes Lammchen binftellen Der Burgermeifter bon Plitteredorf tenngelchnete ibren babgierigen Charafter: Frau Miller machte Gefchafte, wo fie nur fonnte. Diefer Ginbrud verftarfte fich bor Bericht nur noch, wenn fie auf bie Fragen bes Borfibenben auch meiftens nur bie Antwort fand: "Ich habe nur getan, was mein Mann mir angegeben hatte." Sie war jedenfalls die Triebfeder der Schwarzichlachtungen sowohl wie ber Steuerhintergiebungen. Gie bot auch bem Metgermeister Frit Telle bes ichtvarzge-ichlachteten Biebs au, die biefer, ba er fein verschuldetes Anwesen fanieren wollte, bebenfenlos annahm, ja fich fogar an ben Schwargchlachtungen beteiligte. Gur ibn fprach jeboch die Tatfache, daß er nicht fo febr aus Gewinnfucht gehandelt batte wie bas mitangeflagte Chepaar. Die Ginglebung gur Behrmacht bat-

ren Berfehlungen bewahrt.

Die Schwere bes Salles, Die ungebeuren Mengen an Fleifch, Die bem Bollegangen bertorengingen, Manipulationen mit alten Darten, Die ebenfalls bon ber geriffenen Chefran gebreht wurden, rechtsertigten ein berart bartes Urteil, wie es ausgesprochen murbe, in vollem Mage Das Urteil lautete in allen Gal-len wegen Bergebens gegen ben § 1 ber Ariegewirtschaftsverordnungen in Tateinbelt mit Steuerbinierziehung für Emil Müller, der, odwohl seine Fran wohl die größte Schuld an den Bersehlungen gegen die Kriegewirtschaftsberordnungen tragen wird, für ben Lauf bes Gefchafts voll und gang verantivorilich ju ma-den ift, auf 3 Jahre 6 Monate Juchthaus, auf eine Gelbstrafe bon 400 Mart, ober im Richt-beibringungefall zwei weitere Wochen Buchtbaus, außerbem erhielt er eine Berterfagitrafe bon 4000 Mart, ober bei Richtbeibringung zwei Monate Buchtbaus. Die bfirgerlichen Ehrenrechte wurden ihm auf die Tauer bon brei Jahren aberfannt. Beiter murbe ein Berufsausübungeverbot bon ebenfalls brei 3ab ren ausgelprochen. Seine Chefrau Theresia Miller erhielt 2 Jahre 6 Monate Zuchthaus, eine Geldstrase von 400 Mart ober weitere zwei Bochen Buchthaus, eine Berterjapftrafe bon 4000 Mart ober weitere gwei Monate Bucht-Die bürgerlichen Chrenrechte wurben ibr auf brei Jahre abgesprochen, augerbem er-hielt fie ein Berufsausübungsberbot bon brei Jahren. Bei bem mitangeflagten Eugen Frib berfidfichtigte man bie wirtichaftliche Rotlage, in der er fich besand, und fprach nur eine Ge-fängnisttrafe von 1 Jahre und acht Monate and, weiter eine Gelbftrafe von 400 Mark ober einen Tag Gefängnis, eine Serterfahftrafe bon 500 Mart ober eine Woche Gefängnis,

Diefes Urteil zeigt, wie bas Gericht ber-artige ichwere Berbrechen abnbet, und mag als abichredenbes Beifpiel bienen.

MARCHIVUM

## Liebe, Trompete und Elefanten

Von Alexander Keller

Auf einer Farm, im äußersten Weiten Deutsch-Ofiairitas lebte ein herr Cestrip, der eine bubiche Tochter hatte. Diese Tochter, Ursula, liebte den Alffistenten Büt. herr Büt war ebensalls verliebt und brachte Fraulein Ursula allabendlich ein Ständchen. Er war wenig mustfalisch, batte eine frasigae Lunge und blied Trombete Eines Toch ihr berr Cestrick Trompete. Eines Tages ftellie ibn herr Deftrib. "boren Gie mich gut an, Bub", fagte er gornig. "Mit Ihrer Trompete machen Gie mir mein Bieb, meine Echwarzen und die Tiere bes Urwalbes verrudt. Benn ich Gie noch einmal beim Trompetenblajen erwische, Gnabe

"Das Palaver ift aus .

Die Farm bes herrn Deftrit lag fnapp an ber belgischen Kongogrenze. Jenseits ber Grenze fat ein englischer Farmer, Barbleb, ber herrn Deftrit glübend bafte. Darum wartete er auf eine Gelegenbeit, um fein Mitchen zu füblen. Und eines Tages fam die Gelegen-

Der Ronig irgendelnes Dorfes im Guben melbete, ein Rubel von mindeftens gweihunbert wilben Etefanten giebe nordwarts und burfte die Farm bes herrn Parblen in fpate-ftens vier Tagen erreichen. Wenn bu nichts mit", lieft ber Ronig bem Englander fagen, "werden die Glefanten beinen Bofit jerftoren und bich und beine Lente toten ... Denn fie find febr wild.

Buerft murbe ber Englander bleich, benn gegen wilbe, manbernbe Glefanten fann man wenig tun - bann aber fam ibm eine glan-

Er lieft bie ichmargen Ronige ber umliegenben Ortichaften gu fich rufen.

"Bie ihr wift, tommen viele wilbe Glefanten, fagte er, "und unfer aller Leben ift nicht biel wert, wenn wir fie nicht aufhalten. 3ch will ench und mich retten. Gendei alle eure Leute — wir werben Graben ansheben, mit Betroleum anfüllen und biefes angunden, wenn die Elefanten nabe find. Gie baben Angit vor dem Reuer. Statt nach Norden, werden fie fich nach Often wenden "Boburn, fein Affitent, schüttelte ben Kopi, "Barum wollen Sie die Glefanten nach Often jagen?" fragte er. "Treiben Sie fie boch nach Besten, in ben Urwald. Urwalb.

"Gie find ein Gfel," entgegnete Barbleb. Benn bie Glefanten geschicht abgelentt wer-Deftrib und gertrampeln ibm alles. Bielleicht bringen fie ibn um ... Berfteben Gie fent?" "Gine prachivolle 3bee," fagte Boburn lachenb.

Miles ging nach Programm. Die Glefanten famen - in zwei grofen Rubeln - itarte, wilde Tiere und alles flob vor ihnen. Dann warf nardlen Teuer in Die mit Betroleum ge-

## Bei gudlenden Schmerzen

hilft Ihnen Germosan, ein seit Jahren erprobtes, rasch wirkendes Mittel gegen Koptweh und Neuralgien aller Art. Die einzelnen Bestandtelle von Germosan ergänzen und steigern sich gegenseitig. Germosan ermüdet nicht und hat keine Nebenwirkung auf Herz und Magen. Begeisterte Dankschreiben.

in allen Apotheken zum Preise von RM -41 und 1.14.

füllten Graben und die Andel wandten sich, wutschnanbend, nach Duen. Sie verschwanden in einer ungeheuren Staubwolfe.
"Jeht babe ich meine Rache," sagte Pardleu gutgelaunt. "Geben wir trinten ""Er nahm Roburn und vier Regerfönige in sein haus und sie betranten sich gründlich. Das war um leche Uhr am Abend. leche Uhr am Abend.

3m Morgengrauen bes nächften Tages wur-ben fie aus ihrem Echiaf burch bas wütenbe Trompeten wilber Glefanten gewecht. Parblen fturgte an's Genfter und fab die Beiderung. Bon Often tamen bie gwei Rubel wieder guriid und gerftorten alles, was fie fanben fie rannten bas Saus um, in bem Parblen wohnte und ihm und feinen Gaften gelang co mit Mibe und Rot, fich ju retten. Das lepte, was Barblen fab, ebe ibn ein großer Bulle mit bem Ruffel gegen bie Sausmaner warf war ein einfrürzendes hans und ein Rubel

Der belgifche und ber bentiche Grengbeamte unterfuchten gemeinfam ben Gall. herr Deftris. berr Bun und einige ichwarze Huffeber be gleiteten Die Berren. "3ch berfiebe nur eines nicht," fagte ber Belgier. "Die Tiere waren ichon zwanzig Kilometer auf beutschem Bebiet — als fie ploglich umfehrten und in wilber Alucht jurudliefen ... Bas mag bie Ur-

Lustige Paragraphen

"Gind Gie beschuldigt," fagte ber Unter-fuchungerichter gu bem ihm Borgeführten, "ihren Freund Lebmann verprügelt gu haben

erjahlen Gie une bitte ben Bergang."
"Bir faben in ber Birtidalt "Jum Lowen"
und unterhielten und zuerft gang gemutlich.
Auf einmal fragte mich Lebmann: "Zag mal Muguft, wenn eine und eine baibe henne in einem und einen brittel Tag ein und ein viertel Gi legen, wieviel Gier legen bann brei brei-viertel hennen in breigebn Stunben?"

Der Untersuchungerichter ftarrie auf bas Blatt Bapier, auf bem er bie Zahlen notiert und fagte ichlieflich topifcuttelnb jum Bor-

"Biffen Gie, ben batte ich auch verhauen!"

"Allfo mas geichah bann," fragte ber Borfipende ben Bengen, "nacobem ber Angellagte 3bnen eine Obrfeige gegeben batte?"

Der Beuge erwiberte: "Dann gab er mir bie britte Obrieige." "Biefo: Die britte Chrieige? Gie meinten:

bie gweite ... "... "Ree, Bert Berichtsbof - bie gweise babe ich ibm ja gegeben!"

Lange por bem Belifriege gab bas Buftigministertum eine Versügung beraus, nach mel-cher die Strafgesangenen in Aufunft eine Be-schäftigung erhalten sollten, "die ihrem Bernje und ihren Säbigkeiten entspricht."

Diefe Berfügung bereitete bem bamaligen Unftaltoleiter bes Strafgefangniffes Blogenfee großes Ropfzerbrechen, benn er batte unter fei-nen Gefangenen einen Bianiften, einen Dier-einen Theaterfoufffeur, zwei Brieftrager, einen bandiger, einen Rennfahrer, einen Taucher, Milquellenforicher und eine Barfrau.

Deier ju feinem Anwalt: "3ft bas nicht gum Bergweifeln, herr Dofter - ba gewinne ich meinen Erbichaftsprozes am Landgericht, ge-winne ibn am Oberlandesgericht — und am Reichsgericht falle ich mit Baufen und Erom-

Bas wollen Gie," erwiderte ber Anwalt, Gie ben anderen boch auch mal gewinnen - laffen Bebn Jahre Gefängnis batte ein Angeflag-

berr," entgegnete ber Reger, "bas ift febr

"herr," enigegnete bet Reige, bei fah fie einfach. Die Eiefanten famen — ich fah fie genau — und es waren febr viele... Schon wollte ich davontaufen und dir melden, da hörte ich pfoulich ichredliche Tone, Wie wenn erhotzulend Teufel weinten. Die Elefanten

gehntaufend Teufel weinien. Die Glefanten blieben fofort fieben - Die Führerbullen wand-ten fich jur Flucht und alle anderen folgten. Bare ich ein Glefant geweien, herr, ich ware

auch bavongelaufen ... und wilde Glefanten find febr ichredbaft."

ber Belgier erftaunt,

"Wer bat benn Diefe Tone erzeugt?" fragte

"Buy," fagte herr Ceftrig mit ftarter Stimme, "Buy - waren Gie vielleicht im

3ch fann es nicht leugnen," entgegnete Bert

"Ich fann es nicht leugnen," entgegnete Bert Bund versuchte die Trompete, die er in der Sand hielt, ju berbergen, "ich übte gerade die ersten Tafte der Mondicheinsonate... aber ich habe teine Elesanten gesehen..." "Das glaube ich Ihnen auf's Bort," sagte Bert Cestrib lackend. "Benn Sie üben, sind Sie wie ein balzender Auerhahn... Jedenfalls baben Ste mir meine Farm gerettet — und das bergesse ich Ihnen niemals." Er nahm den berdupten Rie die Trompete aus der Kand, warf sie

ten Bit bie Trompete aus ber Sand, warf fie

ju Boben und gerirat fie. "Co - bas haben Gie jest nicht mehr notig ... und nun ichauen Gie, bag Gie ju meiner Tochter tommen..."

ter befommen. Unmittelbar nach ber Berbanblung bejucht ibn fein Berteibiger, um ihm bie Bwediofig-leit einer Berufung flargumachen. Er, ber Ungeflagte, folle fich boch mit ber Strafe abfinden. Damit ift jedoch der Berfnacte nicht einberstanden und erflärte:
"Ree, Berr Doltor - jehn Jahre find zu viel - gehn Jahre balte ich nicht ans."

Der Berteidiger berubigt ben Mann.

Geben Gie mal, mein Lieber - gebn Jahre find gar nicht fo ichlimm - was meinen Gie wohl, was ber Menich alles aushalt - ich felbft babe im vorigen Monat erft filberne Soch-

#### Kleiner Kulturspiegel

Die Runftreiterin Gillo Beindt, Die mit ibren Bierben in ben Silmen "Birluspringeffin", Gin Mordemabel" und "Gerien bom 3ch" ju feben war, gibt in Beibelberg ein Galifpiel. Bor furzem ift Gillb Beindt von einer Gaft-fpielreife burch Italien gurudgefebrt.

Um bie Ansbitbung in Fremdipradien und frembiprachlicher Aurzichrift weitgebend gu forbern, gründet die Reichssachichaft für bas Dol-meticherwesen in Duffelbori Frembiprochen-Tagesfeminare, auf benen Unterricht in Englifch, Grangolifch, fpater auch in Italienifch und Spanijch erteilt wirb.

Die Beimatforiderin und Edriftitellerin Bermine Cloeter, Bien, berichtete auf dem sünften Abend des Biener Mojart Teminars über ihre Forichungen nach Mojarts Grab, die fie nach alten Protofollen der Stadt Bien vornahm. Danach besieht fein Zweisel mehr, daß sich Wojarts Aubestätte auf dem alten Tantt Marrer-

Friedhof in Bien befindet. Rach Stutigart wird nun Karlerube als gweite beutiche Stadt die Banderausstellung "Runft ber Front", die von ben Malern, Graphifern und Bildbauern ber Luftwaffe beschicht worden ift, beberbergen. Die Ausstellung, Die ungefahr 300 Werte umfast, wird am 1. Marz. eröffnet werben.

Die "Fürstin Tarakanowa" Schr Deftrip "Gie waren braufen, um bie Rubel rechtzeitig zu melben ..." Er rief einen alten Reger und verborte ibn.

Boris Blachers erfte Oper

Der 1963 in China geborene Deutsch Balie Boris Blacher, ber enticheibenbe Jabre fei-nes Lebens in Aufland verbrachte, trat nach erfolgreichem Schaffen für ben Rongertfaal und mehreren Balletiftinden erftmals als Chern-tomponift bervor. Das Buppertaler Stabitheater brachte biefen Erftling, Die "Aurfilm Zarafanowa", bant Grib Lebmanne fiber-legener Leitung und vorbildlich forgfamer Ginfindierung jur erfolgreichen Uraufführung. Das Tertbuch ffort C. Roch's formt ichlicht

und unproblemanisch einen Stoff aus, ber nicht nur durch Rovellen und Romane, sondern vor allem durch ben Film "Die Nivalin ber Za-rin" befannt wurde. Die Aurftin Gifgbeit, von der man beute nicht mehr seitstellen fann, ob fie ale echte Tochter ber Barin Glifabeth und des Grosen Rasumossist um den Thron Beters bes Großen Betrogen oder — auf Erund eines gesällichten Testamentes — das Opser eigennütziger polnischer Abeliger wurde, ist die Beldin des Wertes. Sie geht dem Admiral Ratharinas, Orloss, in die durchsichtig gestellte Salle, folgt ibm, nachdem ibr Beschüper Elder-nomist furgerhand durch Gift beseitigt murbe, auf sein Plagaschiff, um nach Orloffs Liebeserflarung ichnell ju erfahren, bag ber Momiral fie nicht im Triumph, fonbern ale Gefangene nach Betersburg bringen wirb. Bei Rochs und Blachers enger Bufammen-

Bei Kochs und Blachers einger Zusammenarbeit dars man annehmen, daß die knappe, boch vielsgilige Formen ermoglichende Sandlung, der Berzicht auf zwingende seelische Bertiefung, auf ibrische Szenen und dramatisch erregende Konstilte den Winschen des Komponisien entsprach. So muß man als gewollt dinnehmen, daß in diesem Opernerstling mehr Kiguren als volldlutige Menschen den Widerstreit zwischen Liebe und Offizierspflicht in Orloss berbeisübren und entscheden. Blacher bevorzugt den routhmischen Antrieb

Blacher bevorzugt ben rbuthmifchen Antrieb bor bem melobischen, mufigiert (oft über burchgehaltenen Quartenmotiven) burchweg polophon und bei baufiger tanonifcher Rachabmung mebriach in absoluten Musitformen. Ein Duett über einer ftrengen Paffacaglia wirtt babet ebenso instrumental gedacht wie ber Einsah ber Gingftimmen, Die mebriach fo berb mit ben Inftrumentalmelobien tontrapunftieren, bas fongertante Glement bor bem bramati-ichen ben Borrang behauptet. Dabei wirb ichen ben Borrang behauptet. Dabei auf Bobiffang und finnliche Bracht bes fangs weitgebend verzichtet, indem die hochten Lagen der Simmen öfter als bei Strauf, und Zusermeister beaufprucht werden, und auch das Tänzerische, das sich in Menuerten, italienischen Kolfstänzen und russischen Matrosentanzen fo gliedlich gibt, wird rasch wieber bon einem berben, die Zonasität sehr frei
behandelinden Ortheheringato abgelöst.

Dramatisch am stärtsten gebunden erscheint
ber Schlishaufung, in dem sich die Ereignisse
förmlich jagen, seht opernmäßig nicht nich ihr die

Sinbung an die Form ber atten Rummern oper, fondern gwingenber noch ber Ban eines großen Bingles im gweiten Aufzug, bon bem vielleicht bie nachhaltiglien Einbrude auf bas Bublifum ausgingen, bas biefe Urauffuhrung mit ftarfem Beifall aufnahm.

Die Inszenierung beforgte in fitumungs-ftarten Bilbern Ring Totumbets ber Li-bretift Roch schlicht und geradling, die Na-tionaltange ftellte untweltgerecht Tilln Jorn, ungemein bisgipliniert wirften Monune ungemein bizipliniert wirften Momme Momme Momme in bervortagend musifatisch die Saupidarsteller Eba Schlee (Kurstin), Günther Baum (Orloss), Helmut Melcher (Arasinist), Richard Capellmann (Tickernomist), Gurli Svedman (Gräsin) und Fris Lang (Cross).

Peter Funk.

Tog Estat einer Liebe

Roman von Edmund Sabott . Copyciont by Coul Duncker Deelag

38. Fortfebung Michte rübrte fich.

Er ftand ba, ale babe man ihm einen Gimer taltes Baffer über ben Ropf gegoffen. Er bemerfie nun auch tatfachlich, baft ibn froftelte. Der rafche Lauf aus ber Stadt hierber batte ibn in Schweiß gebracht, und bier auf ben Gelbern war es feucht und talt ... Er lief gur Tur und trommelte mit ben Gauften bagegen. "Rachen Gle auf! Soren Gie? Machen Gie auf!"

Aber er war ficher, baft fie auf ber anderen Seite ber Tur ftand und laufchte. "Machen Gie auf! Ober ich gebe gur Polizei!"

Reine Antwort. 3ch ipage nicht! Gie follen mich tennenlernen! Machen Sie auf! Ober -Richts - tein Laut,

"Die follen mich tennenternen!" murmelte et und machte febrt. Roch ichneller, als er getonmen mar, lief er jur Stadt gurud.

Sauptwachtmeifter Buffes Stimmung batte ich noch nicht biel gebeffert, als Bripler gu ihm hereinstirmte. 3war war fein jungerer Ramerab ingwijchen erichienen, aber bies war ein unverheirateter Mann, ber wenig Reigung geigte, eine andere ale fpottifche Anteilnabme für Buffes familiare Echwierigfeiten gu be-

Buffes Miene ffarte fich ein wenig auf, als er Bripler erfannte. Er erhob fich und wollte

Aber Pripler frurgte fich formlich über ben Tifch. "Saben Gie gestern abend bie Beitungen gelefen ?"

36 Beitungen?" fragte Buffe berblufft.

"Bas benn für Beitungen?" Bribler holte Atem ju einem umfaffenben Bericht, fam aber nicht ju Worte, fondern niefte, niefte jum gweiten- und brittenmal, bie Buffe

bm ben Ruden flopfte: "Ra, herr Bripler, Gie baben fich ja anftanbig was weggeboltt" Pripler tam langfam ju fich. "In Berlin baben fie einen ermordet! Ericoffen!"

"Ra ja. Und -?"
"Der Morber ift bier!"

Geit Menschengebenten war in Meinstebts Mauern noch nie ein Morber gewesen. Buffe warf einen fragenden Blid auf feinen Rameraden, ber neugierig naber fam, und nun betrachteten beibe ben aufgeregten Brigler wie einen Fieberfranten, beffen Aussagen nicht gang gu trauen ift. "Etwa bei Ihnen im Sotel?" "Rein! Bei ber Seintens, Mann! Bei ber Beintens! Effettib, wie ich Ihnen sage!"

Unwillfürlich brachten bie Beamten ben Ramen mit ber ichwerhorigen alten Dame in Ber-

bindung, weil Sanna noch nicht lange bier anfaifig max, "Ra, boren Gie mal!" meinte Buffe in berubigenbem Ton. "Gin Morber bei ber alten Seinteno? Das ift boch wohl nicht

Bei ber Nichte natürlich!" forie Bripler mit beiferer Stimme. "Menich - jeien Gie boch nicht fo ichwerfallig! Gie bat ibn bei fich beber feien Gie boch bergt, bas Frauenzimmer! Er ift ein Freund bon ihr! Der Bagen ftand gestern abend auf ihrem Grundftud! Ich bab' ibn felber geseben!

Aber ich batte ja noch feine Abnung ... Aun wurde Buffe bellborig. Bon einem Bagen hatte auch ber berfoffene Lubejad geftotert. Gollte er bem Reif eiwa unrecht getan haben?

Er lief binüber jur Tur ber Arreitzelle und schloß fie auf, mabrend Bripfer ibn mit ertlätenden Borten und lautem Riesgebrull überschützete. "Ludejad!" rief Buffe. "Kommen Zie mal 'raus!"

In ber Belle ichnarchte es. Lubejad tam all-

mablich ju lich, richtete fich auf, blingelte in bas belle Biered ber Tur und fagte: "Bo "Raustommen, Mann! Bas wollten Gie mir

Lubejad batte fo gut geichlafen, bag er nicht

gleich wußte, was man bon ibm wollte. Buffe balf feiner Erinnerung nach: "Gie baben ba borbin bon einem Anto ergablt, bas Gie geieben batten?"

Das war bas Stichwort für Ludejad, und nun war feinen Worten nicht mehr Ginhalt gu gebieten. Er ftotterte bon rechts auf Buffe ein; Bripler rebete, ichnaufte und niefte von linfo; fie unterbrachen einander, weil jeber glaubte, er tonne Bichtigeres ergabien, ale ber andere; fie fuchtelten Buffe mit ben Sanden bor bem Geficht und verlangten gleichzeitig, er folle einichreiten, verhaften, etwas unternehmen.

Bis Pripler bem garm ein Enbe machte. "Ach mas: Berbaften! Der Rert ift langft über alle Berge!"

Buffe erichtal. Er batte einen ichweren Gebler begangen, ale er Lubejad borbin nicht angebort, fonbern ibn eingesperrt hatte.

"Da - ba - ba baben Gie's!" rief Lubejad froblodenb. Er war übermaltigt von feiner glangenden Rechtfertigung. "Unfereinen tun fie einsperren, die herren von ber Boligei! Aber fo einen Rerl, ber einen anderen umgebracht bat, ben laffen fie laufen!" Er ftotterte nicht einmal.

Buffe wagte nicht, ibm ben Mund zu verbieten. Er veriuchte, autzumachen, was noch gutzumachen war. Meldung nach Berlin! Das war das wichtigfte! Dann die heinkens berboren - ibr gujeben, bis fie befannte, mas fie wußte, und berriet, wobin ber Buriche fich aus bem Staube gemacht batte!

Er gab feine Unweisungen, wabrend er icon nach feinem Roppel griff und den Tichato aufftulpte. Eine Minute fpater war er im Laufichritt unterwegs, gefolgt bon Bribler und in weitem Abftand bon Lubejad, ber fo ichnell nicht

Bie erregten einiges Auffeben, benn bie Etrafen belebten fich allmablich, und Buffes Gite verriet, daß etwas Befonderes geicheben war.

Die Rinber gingen gerabe jur Edule, und ihrer einige maren Buffe gern nachgelaufen, um gu erfahren, was es gabe; aber fie wagten es weil fie fürchteten, ju fpat gur Echule gu

Einige Baffanten bielten Buffe mit einer Grage an, ober er antwortete nicht. Un Lubeiad, ber mit immer größer werbenbem Abstand binierbreinzedelte, wandte fich niemand.

Sanna ichien fie icon erwartet gu baben. Gie bifnete fofort. Gie war unbeimlich rubig und

Mis ihr Blid auf Bripter fiel, blendeten ibre Angen por Berachtung. Che Buffe noch eine Grage ftellen fonnte, wies fie mit einer Ropfbewegnng ani Pripler. "Schiden Sie den Here Ropp-bewegnng ani Pripler. "Schiden Sie den Hern weg! Ihm dabe ich feine Anstinnfte zu geben. Ich will ibn bier auch nicht feben!" Buffe drebte sich verlegen um, "Zia —", meinte er, "wenn das Fräulein ——? Das ist bier ihr Grund und Boden ..."

Brifter ging ichon bon felber, ohne ben Bejehl abzuwarten. Aber er blieb auf ber Gtrafe fleben, und nach einiger Beit gefellte fich Lubejad zu ibm, um auf ibn einzuschwagen.

Sanna ließ Buffe ein. Ale fie bie Tur bin-ter ibm icbiog, tam eine Schwache fiber fie. Polizei im Saufe! Der Standal war im Gauge! Meinftebt wurde fie achten, ausftoffen und fie ausbungern wenn fie nicht vorzog, bas Gelb guraumen. Es war alles verloren,

Buffe nahm ben Tichafo bom Ropf und wifchte fich mit bem Rodarmel über Die Stirn. Mugefichte ihrer mubiam bewahrten tabieren haltung ergriff ibn ein menichliches Mitfeib, Er batte fie immer gern gemocht, biefes fleine, garte Frantein, bas fo nette Dufit machen fonnte und an bem die Meinftebier Rinber wie die Aletten blingen .. "Das is ja num 'ne boje Geschichte, Fraulein Beinfens!" fagte er unichlüffig. "Buften Gie benn überhanpt, was biefer Mann auf bem Aerbholz batte?" Er wfinichte bon gangem bergen, baf fie bie Grage

Sanna fab ibn rubig an. "Ja, ich bab's ge-

fem & bringen 1 19 Marl

beaufpri

beiben a

"Bak

ftertitel. вита. Hebera hanger b Regegnu apprites alte und Rectaran Sountag berfehun meifterid fcbieben Erftme reichstlaj 31vifchen len BifR

ter im B

bielmebr bergrund

Meifterid nicht gere bielfad. es both ftreden n nabe find BIB BRA Tabelle ( Tage 311 ibre Stat Rur ein war erit bie Mühl SU Walb bem Mei reichen Be ber Beben tougt und ben Läufe

penbaufer Zonntag

Rampi ge

gange lesi

Scharfit

anguichieb ber Sand einen Gie gen, Und Biel auge ber Big ausbolen. teibigung Nedaraner Sinterman mit bem ! ger Medar boch Babe

Ab

ilt fen

Die 3mi itber ber Stabt, bie ftiegen ift n nenen Rore Tifcherbori und ben Be permachien.

Seidenbulle pralten Be das Meer b gen, babini und alles, wurf und Fatina, in Seeluft bert in benen b anberen Ge hurch berich

In ber 9 aus Chieme Wappen un rob gebauer flochtenen 3 niich, halb Jahrtaufent ausgehöhlt-

Mui ben i ber gange E benbe, ber I

**MARCHIVUM** 

### nowa"

CE eutich Balte Jahre feijertfaal und als Cperna, die "Kürafamer Gin-

führung. ormt schlicht ne, ber nicht fondern por lin ber Ralifabeth, bon lifabeth und bron Beters Brund eines Opfer eigen-ift bie Bellomiral Staitig gestellte itiat wurbe. offe Liebes-oer Admiral Sefangene

Bufammen-bie fnappe, celifdte Berbramatifch bes Mom ale gewoli rfilling mehr repflicht in ben Antrieb tiber burds-

. Gin Duett wirtt babet m bramati-Dabei wird dit bes Gebei Strauft Menuetten, lifchen Ma-

Nummern Ban eines ide auf bas

filmmung& is der Liillo Born, agend muß-Belmut Capell. ter Funk.

C 1, 8 Faradeplatz e, und ihrer tien, um zu

ir Schute In mit einer t. An Lude-em Abstand

monb. thaben, Gie rubig und

endeten ibre e noch eine einer Ropf-ie ben herrn

"Tia —", —" Das ifi

ohne ben eb auf ber Beit gesellte te Tür bin-be über fie. i, ausstohen vorzog, das loren.

Stopf und r bie Girn. en tapferen bes Mitteid. tefes fleine, ufit machen Kinder wie um 'ne boje baupt, was e die Frage

(.tglot pnur

d hab's ge-

## BIS Neckarau — BiB Mühlburg, das entscheidungsvolle Treffen an der Altriper fähre

Ein Sieg Necharaus wurde Mubiburg in der Jubrung ablojen / Starkfte Aufftellungen beider Mannichaften

R. H. Mannheim, 1. Mars

Bon ben Meifterschaftespielen ber Gut-ball-Bereichellaffe Baben an bic-fem Conntag, Die folgende Paarungen

BIL Redarau — BiB Mublburg 1. Il Pforgheim — BiR Mambeim Karleruber FB — Freiburger FC

beansprucht natürlich bas Bufammentreffen ber beiben alleinigen Amwarter auf ben neuen Mei-fiertitel, Bil Redarau und BiB Dublburg, Das Sauptintereffe aller Guftball-freunde unferer engeren und weiteren Beimat. Ueberall in Stadt und Land, wo fich An-

hanger bes runden Leberballs treffen, bilbet bie Begegnung ber beiben babifden Meifterschafts-faboriten ichon feit Tagen ben Sauptgesprache-ftoff und so berfieht es fich am Ranbe, bag bie alte und trabitionsreiche Kampiftatte bes Bf2 Redarau "an ber Afriper Sabre" am Sonntag bas Biel vieler Tausenbe von Susballanbangern sein wird, die nun einmal mit babei sein wollen bei dieser großen Auseinanbersehung, in ber die Babilche Kriegssusballmeiftericaft 1940/41 unter Umftanben icon entdieben wird.

Erftmale feit Befteben ber babifden Be reichetlaffe liegt bie Entscheibung biesmal nicht swischen den einigen Mannheimer Lofalriva-len Bist und Baldboi, ju denen sich als drit-ter im Bunde all die Jahre bindurch meist auch der 1. IC Psorzheim gesellte. Es haben sich vielniehr bener zwei Mannschaften in den Bordeinen deler gibel Rainficaften in den Sorbergrund geschoben, mit denen zu Beginn der Meisterschaftsrunden selbst alte "Fustdallsüchse" nicht gerechnet batten. Wir selbst daben sehon frühzeitig Müblburg, sowohl als auch Neckarau reelle Meisterschaftschancen eingeräumt, was vielsach "Kopsschutzeln" erregte, aber ieht ist es doch Talsache, daß beide die Hand ausselfreden nach dem Lordeer, den zu greisen, sie so nabe find.

In ununterbrochenem Giegeslauf bat fich ber Bill Rublburg icon balb an die Gpige ber Tabelle geseht und bieje bis jum beutigen Tage ju behaupten verftanden. Eine Mann-Lage ju bedaupten bernanden. Eine Mannischaft von bobem technischen Können bewies ihre Stabilität Bochen und Monate hindurch. Rur ein einziges Mol ftolperte fie, und bas war erit unlängst auf dem BiR-Playe, aber die Mühlburger überwanden rasch diesen Febliritt. Schon beim nachten Spiel gegen den B Balbhof waren sie wieder da und nahmen dem Meister die lepte Möglichfeit jur ersolgreichen Berteidigung seines Titels. Sie sind sich der Bedeutung des Kampses, den sie am Sonntag in Nedarau zu besteben haben, wohl bewußt und ihre burch ben Berteibiger Stephan, ben Laufer Joram und im Sturm burch Op-penbaufer verftarfte Mannichaft tann am Conntag wieber mir viel Gelbftvertrauen in Die eigene Rraft in ben enticheibungevollen

Scharffter Berfolger Rüblburgs ift icon bie gange lehte Zeit ber Bf2 Recfaran, aber gang bermochte auch er fich an Blüblburg nicht beranguschieben. Um Conntag bat er es nun in ber Sant, die Kartsruber Boritäbter durch einen Gieg bon ber Tabellenipipe gu verbran gen, Und damit ware der "blauweiße Sabr-mann" bis auf "Sandbreite" feinem großen Ziel zugesteuert! In vertrauter Umgebung wird, das erwartet gang Sugball Mannheim, ber Ble Redarau jum entideidenden Schlag ausbolen. Mir ber eifernen und bulligen Berteidigung Lut - Gonner und bem immer zuverläffigen Diringer im Jor befiben bie Redaraner zweifellos bergeit Babens ftartfte Sintermannschaft. Und in der Lauferreibe ftebt mit dem technich gewandten Bengelburger Medaraus eigentlicher "Spielmacher". Aber der gefährlichfte Mann im blanweißen Dreß ift doch Badens "Schüpentonig" Breichte, ber,

von lurger Kransbeit wieder genesen, am Sonntag erstmals wieder nach langer Zeit den wahren Dirigenten des Recfarauer Angriss, den Halbeiten Lt. Richard Babl, neben sich baben wird. Anch die anderen Leute Accarans wie Salzser, Babl 2, Beitengruber, Mannale und Gartner baben sich sein berausgegnacht und in der Ausgeglichenbeit liegt die Hauptstärte der Recfarauer Ess, der Mannheime Ausballgemeinde am Sonntag mie Mannheime Fußballgemeinde am Conntag wie ein Blod den moralifden Rudbalt bieten wird! Gegenüber dem Großfampf in Redarau ber-

blaffen bie beiben fibrigen Deiftericafteipiele, die nur für die Placierung in der Mitte und am Ende der Tabelle Bedeutung baben. Der Bin much dabei ins "Bröginger Tal" jum L & E Pforzbeitme, ein Spiel, dem einst alles entgegensiederte. Kachdem Freidung am letten Sountag in Pforzbeitm ein Sieg gelang, mitte es auch dem Lin möglich iein, deide Puntte mit nach Saufe zu dern gen. Doch die Biorzbeitmer werden aufdreben" gen. Doch bie Pforzheimer werden "aufdreben", ba fie fich ichon "über Gebuhr" in ben Strabten bes "Schluftlichtes" befinden. 3m Treifen R&B - Greiburger &C.

3m Treffen R&B - Greiburger & C bat ber alte, rubmbolle Rarisruber Berein eine

lette Chance gur Berbefferung feiner bebrob-ten Lage. Ob er fie mabrnebmen tann, bangt biel bon ber Berfaffung feines Gegners ab.

3n Zubbentichland werben noch folgenbe Epiele

Et biveft: Not-Beis Granffurt - Riders Offenbach; 328 Grantfurt - Rampitport Biesbaben: Bornflia Reunfirchen - 1, 36 Raiferdlautern; 2206 61 Lubwigebalen - 38 03 Pirmafens; 206 Burbach - 2pegg, Munbenbeim,

Elfaß: 2B Rolmar — AC Rolmar; 2B Wittenbeim — AC Milibaufen 93; 2B Wittelsbeim — AZ Milibaufen; 2B Tornach — 2C 21, Androig; 2C Edittigdeim — 2C Edistigdeim ward Bifcheim — 2B Etrabburg; AC Bifchweiter — AZC Etrabburg; Be Dageman - # Strafoura.

Barttemberg: Similgarter 20 - Stutfgarter Riders; Bid Stuttgart - 220 46 Um; Sportfreunde Eglingen; OpBga, Cannftatt - 26 Feuerbach; G.B Um - Union

Babern: OpBag Burth - 1. 36 Rurnberg: 1860 Munden - Babern Munden; Be Mugdburg - Edwaben Mugeburg: Edweinfurt 05 - Bin Edweinfurt; Burgburger Riders - Jahn Regens-

## Winterkampfipiele der 53

Airlog Sport und Spiel

Ruch im Abfahrtsrennen Deutschland in Front

Garmifd Barienfirden, 28. Gebr.

Bum Abfahrtstauf auf ber Sianbariftrede am Kreuzed traten 41 Mann an, Seberling gewann zugleich bie benifche Jugenbmeisterichalt im Absahrtslauf vor Martus Schwaiger und bem Tiroler Lezus. In der Länderwertung überraschten die Bulgaren und Rumanen, ohne jedoch die Führung Dentichlands mit 140 P. und Italiens mit 126 P. irgendwie erichuttern ju fonnen.

Ergabniffer in A. Seberling (D) 4:27,7 (27 P.), 2 M. Schaiger (D) 4:28 (23 P.), 3. Leguv (D.) 4:28 (23 P.), 4. F. Tobi (D.) 4:30,5, 5. M. Bibbia (Italien) 4:31 (21 P.), 4:30.5, 5. A. Bibbia (Station) 4:31 (21 B.), 6, A. Albera (3.) 4:32,4 (20 B.), 7, 2 boil Bono (3.) 4:42 (19 B.), 8, B. Rajjel (D.) 4:42, 9, F. Thoenh (3.) 4:43,6, 10, O. Mutichlechner (3.) 5:92,8.

Länder (3.) 3,025. Länder wertung: 1. Deutschland 73 P., 2. Stalien 60 P., 3. Bulgarien und Rumanien je 40 P., 5. Slowafel 32,5 P., 6. Ungarn 28 P., 7. Norwegen 19,5 P., 8. Spanien 11 P.

hilbefufe Gartner wieder Deifterin beutiche Jugendmeifterichaft im Ab-Sie bentiche Sugenomeinerschaft im Abfahrtslaufen ber Mabel ergab erneut einen Dieg ber Titelverteidigerin hilbeluse Gartner (Baben). Die Schülerin Christel Eranz erzielte auf ber 3 Kilometer langen Strede die ausgezeichnete Zeit von 3:16 und schlug bamit die Münchnerin Fischer um volle neun Setunden. funden. Dabinter gab es folgende Blacierungen: 3. F. Maier (Karnten) 4:02.8, 4. R. Dammerer (Schwaben) 4:15,6, 5. R. Glöttlinger (Rieberdonau) 4:16, 6. G. Rees (Ba-

Rubolf beg fprach jur Jugend

3m Stiftabion mar Guropas Stifugend angetreten, um Reichsminifter Rubolf Deg ju begrufen. Der Reichejugenbfuhrer Armann, ber Tags juvor jur Austandspresse gesprochen batte stellte dem Stellbertreter des Führers die Führer det europäischen Sportjugend vor. Dann begrüfte der Reichsminister die in Garmijd Bartenfirden anmejenden biplomatifden Bertreter, an der Spipe den ehemaligen Staatsjugendführer Poringals, den jedigen Gefandten in Berlin Robre Guedes. 3m Anichluß daran sprach Andolf Sen ju ben 1001 im Stiftadion versammelten Weitsampfern bes In- und Auslandes und wohnte bann einem

Etilpringen auf ber großen Olbmbiafchange und ben eissportlichen Borführungen im Gie-

Grfter beutider Gieg im Gioboden Lanberturnier

3n . Anwesenheit bes Reichsjugenbführers Artur Armann n begann am Freitag bas von Deutschland, Ungarn, Rumanien und ber Stowafei bestrittene Jugend-Länderturnier. Das Gröffnungsspiel führte solleich die deutsche Manuschaft mit den hoch eingeschäften ungarischen Comeraden und ben boch eingeschäften ungarischen Comeraden und ben boch eingeschäften ungarischen Comeraden und ben boch eingeschäften ein Geleich ichen Rameraben gufammen, Die jeboch mit 6:1 (2:0, 1:0, 3:1) Toren überraschend glatt gedlagen wurden.

Die beutiche Mannichaft fpielte in folgenber Mufftellung:

Tor: Urbaned (Bien); Berteibiger: Thelen (Duffelbori), Gangt (Bien) und Sain (Ber-lin). 216 Auswechfelfpieler, 1. Sturm: Walter (Bien), Prommer (Karnten), Specht (Bien); 2. Sturm: Trippe (Duffelborf), Burmbrand (Bien), Rharbach (Duffelborf).

### Studenten aus 12 Rationen

Berlin, 28. Februar

Richt weniger ale gwolf Rationen beteitigen fich an ben bom 5. bie jum 8. Mars in Rig-buhel ftattfindenden Reichewettfämpfen der Giubenten im Stilauf. Reben Deutschland find folgende gander bertreten: Italien Japan, Ungarn, Rumanien, Spanien, Bulgarien, Rorme-gen, Finnland, Edmoeben, Danemart und Elowafei. Insgesamt biegen an 600 Rennungen vor, also rund 150 mehr als im Borjahr gur gleichen Beranftaltung 100 Auständer nehmen ben Kampf mit 500 Deutschen, barunter 80 Stubenrinnen, auf.

#### Mannheimer Turnerbund "Germania"

Unfere befabigte Turnerin Gran Griebel Ranift nahm an den Teutschen Meisterschaften im Geräteturnen in Passau teil. Es gelang ibr mit 119 Punsten auf den 16. Platz zu kommen. Allgemein siel in Vassau auf, daß der junge Nachwuchs unserer Zurnerinnen im Gerateiurnen außerordentlich jugenommen bat, fowohl an Anjahl, wie auch an Leiftungen ber

#### Uniere Sandball Borichau

Der fommenbe Countag bringt in ber Be-reichstlaffe nur ein einziges Spiel. Auf bem Balbbofplat fiellt fich bie Reichsbabn jum Rampi und wird bem Meifter ben Tribut jah-

Auch die I. Alaffe bringt nur ein Spiel, hier ift die Lage allerdings etwas fritisch geworben. Jahn Redarau, IB 46 und Jahn Sedenheim baben ihre Mannschaften jurudgezogen. Durch Zusammentegen ber Reftmannschaften bofft man wenigstens noch eine Mannichaft zusammenzubekommen. Der Sonntag bringt auch in biefer Klasse nur ein Treffen, und zwar die Begegnung: MTS — Tichaft Kasertal.

Die Frauen feben nach mehrmonatlicher aufe die Pflichtspiele wieder fort. Zwei Spiele find fur ben erften Dargfonntag borgefeben:

IB Friedrichsfelb - GpB Balbhof

Um unfere Lefer mit bem Stand ber Franen-fpiele wieber befannt ju machen, bringen wir nachiolgend die Tabelle nach Beendigung ber

| BIR               | 4 | 4 | 0 | 0  | 38:6  | 8 |
|-------------------|---|---|---|----|-------|---|
| ZB 46             | 4 | 3 | 0 | 1  | 15:11 | 6 |
| Spy Waldhof       | 1 | 1 | 0 | 3  | 14:23 | 2 |
| Bost Spill        | 4 | 1 | 0 | .3 | 12:27 | 2 |
| EB Friedrichsfeld | 4 | 1 | 0 | 3  | 11:23 | 2 |

### **HB-Vereinskalender**

Turmerein Mannheim von 1846. du boallAbleilung: Zamstag: 17 Uhr in Ariedrichsteld Krupdod-Mannichalt — AB Friedrichsteld Krudell Zountag: 13.15 Uhr auf dem 1846er Blad a 1-Jugend —
AB Amichia Siernörim: Dan doall-Adventung:
Zountag: 11 Udr auf dem 1846er Plad i Francemannichalt — Vell-Zo, Beir, Gemeinschaftlich Viellung:
Zountag: 17 Udr voranoskuttich Viellung:
Di-Mannichalt — BFR DI-Mannichaft; Doctor
Viller auf dem 1846er Play i Manner — Zo 1888
Hannichalt — BFR DI-Mannichaft; Zountag:
D Udr auf dem 1846er Play i Manner — Zo 1888
Heiselberg, 10.30 Udr i Aronen — Zo Geibelberg,
14—15 Uhr Zouler — WICE: Daupfluln n. Mb.:
Zountag: D Udr im großen Turnsaal des Bereinsdaufes Bortunger-Ledraang des Bezirfs Mannheim.
Pflichtanireien für die Bezirfsbereine. Das Uedun der
1846er Bertindmyfriegen fällt um Zountag aus.
Z part-Moleilungen: Zountag: 11 Uhr auf dem
1816er Play ledles Ueden für den Roeinsuer Baldlauf. Die allgemeinen Tesiningsstunden für alle Zufelund Zport-Abbeitungen beitreben auf Mittwoch 18.30
bls 20 Uhr seftgeriegt. Umsteiden in der großen Zurnballe des Bereinsdanfes.

Berein für Rafenfpiele. Brauereiptab: Camillag: 16.30 Upr it I Jugend — Phonix, 17.30 Upr Bimple — Phonix: Conning: 9-11 Ubr Training . Danb-ball . Francu, 11 Upr a 2-Jugend — 07. 13.15 Upr A I Jagend — Fendenm: Dergend — 07, 13.15 Uhr A I Jagend — Fendendeim: Kerzogeneied: 10 Uhr Annaliga — Boditz: fremde Player 14.15 Uhr Liga Blorzbeim. Jeden Wontagadend auf der BIS-Ge-ichalisticus, 87, 8, punfilich 20 Uhr Sipung der Zwiel-lubrer der Jagend- und Tenioren-Kannichaften fowie beren Pealeiter. beren Begietter.

Bill Rednenn. Conning: Liga — Bill Mindfburg, Vaferiper Sabre, 14.30 Ubr; a-Jugend — Alemannia Morinan, Altriper Sabre, 12 Ubr; il-Jugend — Bry Midtourg, Airriper Sabre, 13.15 Ubr; Camstag: p-handbollingend — Friedrichsfeld, bort, 17.30 Ubr.

Beandbeiligend Ariebridofeld, dort, 17.30 Upr.
Manndeinier Aufdan Ciub Bhonix 62. Samöing:
UN. Plan: 16.30 Ubr is Juared — UN Manndeim.
17.30 Ubr i. Sportblenlaruppe — UN Manndeim.
Zonnöig auf unierem Plan: 9 Ubr Noi-Mau Libai
— Spielbag. 07. 2. Mannidali, 10.45 Ubr ZewariGrün Privati — BZS Lub, 13 Ubr BZS Lau;
— Zportflub Kölertat, 14.30 Ubr DZS Lau; 1. Mannidali — Sportflub Kölertat; anderdris: 10 Ubr
Kertig Privatmannichoft — UN Manndeim 1. Jungmannidali, 13.20 Ubr gem. Jugend — RDC 08.
14.30 Ubr I. Nannidali — WBC 08.
Wannbeimer Dukball-Club 08. Zannidali 1. Mann-

Mannbeimer Bubball-Eind 68. Conntagt 1. Mann-lchaft — Bodnir, 14.30 Ubr, Schaferwiese; gem. Jab. gegen Bodnir, 13.15 Ubr, Schaferwiese,

Bolt Eportgemeinichaft, Cambtag: Ab 15 Ubr Leichtwanner und Jugend (Boftplay); Zonnbraffraining Wanner und Jugend (Boftplay); Zonnbaffraining Londbaff-Trauen — TV 46, Treffpuntt 10.30 Uhr 46cr Play, 13 Uhr Louifer 1 — Neichbahn (Boftplay), 15 Uhr Känner — Reulukheim (Boftplay), 15 Uhr Azuend — TV Keich, Treffpuntt 15 Uhr (Boftplay), 15 Uhr Azuend — TV Keich, Treffpuntt 15 Uhr (Boftplay),

## Abend auf der Insel

Bon Sano Branbenburg

Die gauberhafte Bett ber Infel herrenchiemlee ift fest burch einen Antturfilm ber Tobis für bie Leinimand erichtoffen morben.

Die Infel Frauenchiemfee ichwebt gitternb uber ber Bellenflache wie eine verfunfene Gtabt, Die nur fur Augenblide ber Fint entftiegen ift mit Traumbachern und algenberipon-nenen Rorallenbaumen. Das Rlofter und bas Gifcherborf find mit ben Bipfelfronen, bem Gee und den Bergen zu einer Einbeit sondergleichen bermachsen, der achtedige Turm fliegt trop feiner Schwere auf, benn seine machtige Ruppel brudt nicht, sondern fteigt wie die schimmernde Seibenhulle eines Ballons. Man lanbet unter uralten Beiben, die ihre haare wie Tang in bas Meer bes himmele und bes Baffers han-gen, babinter friedet die ftrenge Klaufur ber Ronnenwohnungen in ichlogartigen Gebäuben, und alles, Baume, Bande, Dacher, Stein, Bemurf und Schindeln ift in Silber, Seide und Patina, in den Hauch von Bafferdunft und Sceluft verwandelt. Unter jenen Riefenweiden, in denen die Jahrhunderte harfen, geht ein Beg an der grauen Mauer bin, aber von der anderen Seite blidt man in einen Palasthof durch verschloffenes Schmiedegitter.

In ber Rirche ichlummern die Mebtiffinnen aus Chiemganer Abelogeschlechtern unter ihren Wappen und Steinbilbern. Das Portal fiellt rob gehauene Saulen auf phantaftifche Tier-lopfe; biese Sodel, die Rapitale und die verflochtenen Bandornamente reichen balb beidnifch, balb frühdriftlich in ein vericollenes Jahrtaufenb gurud, und ber Schwellftein ift ausgeboblt von Gugen, Die ebenjo fern berüber-

Auf ben weltlichen Teil ber Infel pflegt fich ber gange Commer bes Chiemfees bor feinem Abschied gu retten. Das Fruchtbare, bas Blubende, ber lleberbrang ber feuchten und milben Erbe, ber gejegneten Gilandfriede, bas alles ift

bier jugleich bas Traute, Enge, Binflige, Lauichige mit Gaffen und Lauben, Jaunen und Ge-buich. Die Gifcherbaufer find Bauernhaufer, nur in ben Boben beriunfen, bag bas Etbaeicon gleich jum Dachgeschon wirb. Dach binauf, bem weit vorfpringenben, fteigen bie Guchfienstammen und blübenben Oleanber, ber bolgerne Goller verfriecht fich weit broben und dudt unter, bon feinen gebrebten bolg-faulchen bangen Die reifenden Trauben. Das Menichliche wird zwergig, bas Pflanzliche rie fig, Obitbaume verschlingen fich bachig und ichwer von laftender, gefrühter Frucht zu Sofen, Solunder wölben Grotten und Kammern, Malben ichreiten in übermannshohen Reiben und Die Sonnenblumen ichauen gebudt in Die Ben-fter binein. Ju Duftwellen bauft fich ber Bhlor, Die Binnien glüben wie mit Garbichuppen aus Goelfteinen, Dablien und Mftern frablen und falteln bleiche und buftere Bracht, und barüber fprüben bie geschwungenen Beirichen ber Gold-ruten. Auf ben Tafeln an einer ber Saus-wande schwimmen bie familichen Fifche bes Chiemfees in lebensgroßen Bilbern, aber man ware nicht in Gubbabern, wenn nicht funftvolle Sande auch formend am Werte waren und zwischen Baumen, Blumen und Fischerneben ein paar winzige Auslagen mit Tongefäßen und Tonfiguren binbreiteten.

Die gepflegte und wohnliche Bilonis verfiert fich erft gegen bie Infelipipe, balb Garten, halb Balb, mit ben letten Dachern und Glebeln. Aber auch bis an bie Langsfeite Des Strandes rudt fie bor, bis zwifchen bie Bootsichuppen, Heinen Berften, umgelegten Rachen, und ftellt noch auf die wingigen Landungegungen und Safenmauerchen Buiche von Golbballen. Unter Blumen, gwijchen Stegen und Brudden bran-bet bas Strandgut ber untergegangenen Conne auf ben violetten Ries, wie unrubige Tiere im Gtall reigen Rabne und Gegelboote an ihren Biloden, es gludft und poliert unter ibren Leibern, die bunnen Maften und Leinen ichaufeln ungewiß burch ben himmel, und in ben aus-gespannten Beben fangt fich bie Tammerung, Rar wenig spater — und bas Brad eines an-

gebrodelten Mondfabnes ftranbet an fteilen Bolfenfuften. Die Gilberbabn unferer Beim-fabrt erlifcht, es ift nichts mebr als Dunfel, Baffer und unfer Auberichlag, bis ber phos-phorefgierenbe Schemen bes Abenbbampfets burch bie Ferne bufcht, Die Ufer fich mit Licht-funden gurten und das Abelauten bes Munfters ale leute Stimme geflügelt ben Gee umfcbroimmt.

#### Neuer Film:

#### Unser kleiner Junge

Weht es fo gu in ber Belt? Bor ber Leinwehl es io zu in der Welt? Bor der Leinwand dars man das schwache sur das versilbernde dat ja eine Schwache sur das versilbernde Marchen. Aber frellich, so wie es dier im Waschinensaal der Bedag zugebt, schundpert es nach Wirklichkeit, kann es gelegentlich geschehen. Cle Thomsen, der neu bereingeschneite Maschinenmeister, stöht auf Reider, Eisersüchtige und Schwahmanler; irgendwie mögen ihn einige noch nicht so recht und die muntere Lena, die er gern dat, gonnt man ihm mogen ihn einige noch nicht so recht und die muntere Lena, die er gern dat, gönnt man ihm nicht. Hingehänselte Worte und mihgesaunter Tratsch ballen sich zur Atmosphäre; mehr sahrlässig als gewollt vergistet man sein Berhältnis zur Lena, die etwas Kleines erwartet, Neckworte wachsen zu Wistrauen und Berdacht und eines Tages ist der Rist da. Die geht wutentbrannt auf See. Um die sassungelose, zu allem sahige Lena sammelt sich nun freilich der Chor dersenigen, die "nichts gesagt baben wollen" und verzengen, die "nichts gesagt baben wollen" und verzentst auf die Scherben sarren. "To war das nicht gemeint!" Mit der Einsicht össen sicht gemeint!" Mit der Einsicht össen sicht gemeint!" Wit der Kameradschassisgesst haben Gelegendeit, sich zu bewähren und am Schulbeispiel dieses menschlich aus den Augen schauenden, volkstimilich sissen Kilms wird nun auch die anstandigespandlungsweise frohlich dargetan. Den Bater des Kleinen bat man vergrandt, also son "Kind auf Altien" und macht sich mit-

unter erheiternb biel Gorgen um ben fleinen Didtopf, ber fogujagen unter ben Gittiden ber Betriebegemeinicait gur Belt tommt und den Betriedsgemeinschaft zur Weit kommt und genau so ein Jabkopf zu werden verspricht wie der davongesaufte Bater. Der Spielleiter Barlog, der sichtlich um die Beliedscheit kleinkinderlicher Szenen weiß, spielt sie denn auch ziemlich dreit und liedevoll aus, und wenn Klein-Ole, ein munteres, natürliches Burschlein, auch manches über sein Alter din aus saat, so dat er doch die Schmunzler auf seiner Zeite, erst recht, wenn er so nach und nach Bater und Mutter doch noch zusammendringt. Dermann Speelman ns als Monteur ist der echte, truptge Bullertops, den erst zehn Bserd der Allerbagien und Sansen als Lena Alein begrüßt man das berd Andehendasse, mitunter Sprodliche, das berb Maddenbafte, mitunter Eprodliche, bas berb Madchenbaste, mitunter Sprodliche, das in diesem Milien natürlicher zu Sause ist als bas sogenannte "Kilmgesicht". Aus dem seedarischen Kachtwächter Grigul macht Mar Git sie for ist Mit Zwintern und Blinzeln einen humorigen Topus der Baterkant und als etwas "tdeoretischer", aber grundanständiger Kaltor gewinnt Ernst Baldow die Sumpathie des gut unterhaltenen Beschauers. Der Terrasilm dat alles in allem Paepmanns Boltsstüd "Kind auf Aftien" dantbar sur den Kilm ausgesponnen, zumal die Krauen werden ibr Herz sur den stellen. (Schandurg.)

#### Dresdner Staatsoper in Belgrad

Die Dreedner Staatsoper führte am Don-Die Dresdner Staatsoper fuhrte am Donnerstagabend im Belarader Rationaltheater Beethovens "Fibelio" auf. Der Erfolg ber erken Aufführung wurde noch übertroffen. Prinzregent Baul und Prinzessin Olga wohn-ten der Borftellung bei und emplingen nach dem zweiten Aft den Intendanten Ministerial-direftor Dr. Gottschald und den Dirigenten Brof. Karl Bochm. Ministerpräsident Zwei-towitich und zahlreiche "Regierungsmitglieber fowitich und gablreiche Regierungemitglieber jowie angejebene jugoflamifche Berjonlichteiten wohnten ber Borftellung bei.

Menschenführung im Betrieb

In fteigendem Dage greift die Erfenntnis Raum, daß ber Betrieb bie wichtigfte Blatt-

form in ber Reugestaltung ber Bolfegemein-chaft ift und die enticheibenbe Bafis für allen

fogialpolitifchen und wirtichaftepolitifchen Reu-

aufdau. Gleichzeitig sett sich erfreulicherweise bie Auffassung durch, daß ein wichtiger Bestandteil der unternehmerischen Arbeit die Bestriedsschaft der Anglichten als Menschensichen führung ist. Wenn die vornehmliche Aufgabe einer sozialistischen Nationalwirtschaft die Steinerschaft der Eteiner gegen der Arbeitstitt und damit der Berten

gerung ber Probuttivität und damit des Bolls-einkommens und des Bollsbermögens ift, damit auch der höhe des Lebensstandards und des

Angebots bon Ronfumgutern, bann ift gerabe

auf Grund ber Berhaltniffe, Die beute gegeben

find und morgen gegeben bleiben, außer Amei-

iel, baß die Steigerung ber Brobufti-bität über bie Steigerung ber Lei-flung bes einzelnen Berftätigen und bes einzelnen Betriebes geht.

enn nachdem bie Arbeitelofigfeit burch einen

Auftand bes Mangels an Arbeitefraften abge-ion ift, tann bie Steigerung ber Brobuftibitat

nur erreicht werben, wenn ber wichtigdite Bro-

buftionsfafter, hinter bem Rapital und Technit

jurudtritt, nämlich ber arbeitenbe Menfch, feine

Leiftung erhöht. Die Bedingungen für eine Lei-

fungefteigerung find aber nur gegeben burch eine bie Arbeitefreube und ben Arbeitemillen

Soviel fiber bie allgemeine Bebeutung bes Themas. Es umschließt soviele und so wichtige Dinge, bag man es gerne in eine Angahl spe-

gieller Fragen auffpalten mochte, einmal um ben erreichten Stand in ber Lofung ber bier an-

fiebenden Aufgaben festgustellen und gum anderen, um auf die nächsten Aufgaben und die mit-einander im Gespräch besindlichen Aufsaffungen

gu enisalien. So war es begreislich, daß der Bortrag des Gausdmanns der Deutschen Arbeitsstront, Karlsruhe, Bg. Dr. Roth, der am Mittwoch im Rahmen der Bortragsreihe der fiants und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.

Uniberfitat Beibelberg, über "Menichenführung im Betrieb" fprach, mit einer gewiffen Span-

Bg. Dr. Roth ging bon bem Gebanten aus,

bag wir beute in einer Renordnung ber Ge-

ublewerte unseres Bolfes stehen, Jum ersten Blate in der wechselvollen Geschichte des Deut-ichen Reiches habe der Gesühlswert einer deut-

den Bollegemeinschaft Die Berrichaft über alle

anberen Werte angetreten und fiebe an ber Spibe in ber Rangordnung ber Gefühlswerte,

bie bas Leben ber Deutschen bestimmen und formen sollen, Auch für die Zielsetzung ber Birtichaft sei die deutsche Boltsgemeinschaft der ausschlaggebende Gesichispunkt geworden. Die

Deutsche Urbeitofront ift ein wichtiges Inftrument der Berwirflichung ber Bolfsgemeinichaft aller Schaffenden geworben, Sie habe es fich por allem jum Riel gefest, an die Seele ber

Dr. Roth lennzeichnete bie besonderen Aufgaben, Die im Rabmen ber Menichenführung im Betrieb einerseits bem Betriebeführer gum

andern ber Gefolgichaft guftelen. Er wies bin

auf die Bichtigfeit bes Unterführer.

forps und gang besonders bes A G.Be-triebswalterforps. Sier unterftrich er als bas beste und wirffamste Mittel in ber

Menidenführung bas gute Borbitb. Betriebe-gemeinschaft fet feine tonftante Angelegenbeit,

ondern ein lebendiger Borgang und eine fian-

bige Erziehungsarbeit. Der Rationalfogtalie-mus habe, indem er bie Arbeit als ben Grund-

faltor bes wirticaftlichen Gefchebens unter ben

Befühlswert ber Bollegemeinschaft fielle, einer

olbatifden Auffaffung ber Ar-beit jum Durchbruch verholfen. Richt ber per-fonliche Gewinn, sondern die Treue gegenüber dem Betrieb als einer wichtigen Stelle ber Ration und die Steigerung der Leiftung jum

Mugen bes vollewirtichaftlichen Gefamterfolges

bilde die Alchischnur. Man fonne nicht allein mit flaatlichen Maknahmen die gestellten Auf-gaben lösen. Die Freiwilligkeit des einzelnen sel wichtiger als alle Glesche. Angestrebt werde

fter Bafis; Die leiftungöfabigften Menfchen

gelte es nach borne ju bringen. Deutscher Co-

ein und basfelbe. Gefinnung allein genugt

ebenfowenig, wie bie Leiftung ohne Gefinnung!

hier moge, jum Schluß, ein jungt gesproche-nes Bort von Dr. Let fteben: "Alles, was ber Nationalsozialismus tut, ift ichlieflich auf die gleichen Wurzeln guruckzusübren: Die natio-

nalen Grafte gulammengulaffen, um aus ber gemeinfamen Anftrengung eine hobere Leiftung

Den Schluf ber Beibelberger Bortragereihe bilbet ber Bortrag von Dr. 3. Binichub, Berlin, "Das neue wirtschaftliche Beltbilb", ber am Mittwoch, 5. Marg 1941, im borfaal 15 ber

Reuen Universität, Beibelberg, um 17 Ubr ftatt-

Sowjetisch-rumänische Wirtschafts-

verhandlungen abgeschlossen

Wie berlautet, find bie feit Ende bes bori-gen Jahres im Gang befindlichen sowjetisch-

mehr gum Abichluß gelangt. Gin banbels.

Abtommen über ben Baren, und Zahlungebertehr ift in Mostau unter-zeichnet worben. Das Abtommen über ben Barenaustausch fieht für bas erfie Bertrags-

iahr Barenlieferungen in einem Gesamtumfang bon acht Millionen USA-Dollar vor. Ruma-nien wirb bem Abtommen gufolge insbeson-bere Raphtaprobutte und Rineral-

ofe an bie Comjetunion liefern, bie fur bie

fübwestlichen Gebiete bes euro-patichen Rugland bestimmt sind. Die sowietische Aussubr foll sich in erster Linie auf Baumwolle und Manganerze erstreden.

Mostau, 28. Febr. (&B-Funt)

2Birtichafteverhanblungen

Schiffahrtevertrag fowie ein

nung erwartet murbe.

Menichen berangutommen,

uprung.

311 getvinnen."

rumanischen

unterftugenbe Menschenführung im Betrieb.

## Wirtschafts- und Sozialpolitik

## DAF übernimmt das Vermögen der Verbraucher-Genossenschaften

Ueberführung der Verteilungsstellen in die Hände von Einzelhändlern

Berlin, 28. Februar.

Reichswirtichafteminifter Gunt bat in feiner Gigenichaft als Generalbevollmächtigter für bie Birtichaft im Ginvernehmen mit bem Leiter ber Deutschen Arbeitefront, Reichsorganifationeleiter Dr. Len, burch Berorbnung bom 18. Februar 1941 (veröffentlicht im Reichegefetblatt I G. 106 Rr. 22 bom 28. Februar 1941) bestimmt, bag bas Bermogen ber Berbrauchergenoffenichaften, bet Deutschen Großeintaufe-Gefellichaft in Samburg und ber Großeinfaufe-Gefellichaft öfter-

reichischer Ronfumbereine in Bien auf bas Bermogen ber Deutiden Arbeitsfront gu übertragen ift, und gwar unter Bahrung ber bermogensrechtlichen Inipruche ber Mitglieber ber Genoffenschaften und unter Sicherung ber borhanbenen Ber-

3m Buge biefer Beranberungen follen bie Berteilungsftellen ber Berbrauchergenoffenschaften gu Dufterlaben bes Einzelhandels umgestaltet und in Die Sande bon Gingelhandlern übergeführt werben. Mis folde werben in erfter Linie Gronttampfer in Betracht tommen, jo baß alfo bie wefentlichen Dag. nahmen erft nach Ariegeenbe gu erwarten find. Der Beitpuntt ber Durchführung ber Berorbnung in ben Rriegegauen ber Oftmart wirb im Ginvernehmen mit ben guftambigen Gauleitern bestimmt werben. Es wird besonbers darauf hingewiesen, baß bie Berordnung bes Generalbevollmächtigten für Die Birtichaft fich nur auf Berbrauchergenoffenichaften erftredt, bie bem Reichsbund ber Deutschen Berbrauchergenoffenichaften G. B., ben Revifioneverbanben ber Deutiden Berbrauchergenoffenichaften bem Bentralverband öftlicher Ronfumbereine fowie ben gleichzusepenben Spigenverbanben angeichloffen find. Unbere Genoffenichaften werben bon ber Berordnung nicht berührt.

Die jur Durchführung ber Dagnahmen erforderlichen Rechte- und Berwaltungevorschriften erläßt ber Reichewirtichafteminifter.

## Zweite Ost-Steuerhilfe-Verordnung

Sicherung auch der ehemaligen Grenzgebiete

Eine neue Einkommensteuertabelle

Welhnachtsgeschenke auch bei der Veranlagung kriegszuschlagfrei

Mm 9. Dezember 1940 ift bie Ott. Steuer. bilfe . Berord nung ericbienen. Burch biefe find für bie eingegliederten Citgebiete Mahnahmen gur Erleichterung ber Lebensbaltung, jur Erleichterung ber Sirticaftelübrung und auf bem Gebiet ber bieberigen dreien Sladt Tanzig Rognahmen jur Erleichterung der Birischasisführung berordnet worden. Toeben erscheint im Reichsgesenblatt die Iweite Cli-Steuerbilse-Berordnung. Tiese sieht die seigenden

Mahnahmen bor:

(1) Jegliche Borichriften ber Cft. Steuerhilfe Berord-nung bom 9. Dezember 1940 gelten auch im Memel-(2) Aus Boridriften ber Dit-Steuerhilfe-Berordnung jur Erfeichterung ber Birtidofisführung gelten auch: a) in ber Brobing Oftbreuben,

b) in ben früher oftpreugliden Gebieten bes Reichs-gaues Dangig-Beftpreußen, e) im Regierungebegirt Raitomis für bie Rreife Off-Gleiwis, Beuthen-Zarnowis und für bie Stabt-freife Gleiwis, Beuthen und hinbenburg.

(3) Die meiften Borfdriften ber Cft-Steuerblife-Ber-

ordnung jur Erleichterimg ber Birticafisführung gei-ten für die Jahre 1940 bis 1944 auch: 1. im Regierungsbezirf Roslin für die Rreife Lauen-

birrg, Stotp, Schlaive, Bulioto unb Rimmeleburg; 2. im Regierungebegirt Schneibemubl für bie Areife Schlochau, Reuftettin, Rtatow, Teutid-Arone, Rege-freis, Friedeberg und für ben Stadifreis Schneibeim Regierungebegirt Grantfurt (Cher) für Die

Rreife Comerin, Meferis, Billicau-Comiebus, Cit-Sternberg und Eroffen; 4. im Regierungsbegirt Liegnis für bie Rreife Gran-berg, Frebfiebt, Frauftabt und Glogau (Stabt- und

Ber Reichalinangminifter bat eine neue Gin-fommenfteuertabelle für 1941 berandgege-ben, in ber jur Bereinfachung ber Bermalinngbarbeit bei ber Beranlagung Ginfommenft uer und Rriegs-

fommenfleuer und ber Arlegszuichlag werben in ber

tonnen bann in einem Betrag aus ber Zabelle abge-lefen werben, Die Begrengungen bes Kriegeguichlages

Much ber & arteausaleich beim Rriegszufchlag

ift in Die Labelle eingearbeitet worben, Die Barten find babei fiber bie geltenben Borichriften binaus

Gintommenfteuer und ben Rriegeguichlag ausgeglichen

2400 bis 2850 RM, burch Bilbung von 3wifdenftufen bon je 50 RM, burchgeführt worben, Die 3u-

ftusen bon je 50 NW. burchgeführt worden, Die Zu-fammenfastung in ber Tabelle hat jur Folge, bas

Regel nach bem gleichen Gintommen ermittelt,

jufchlag reduerlich jufammengefast werben,

find babet berlidfichtigt.

5, im Regierungebegirt Brestau für bie Rreife Gubrau, Boblau, Milliefd, Trebnib, Grob Barienberg, Cele und Ramelau;

6. im Regierungebegirf Copein für bie Rreife Rrengberg, Rofenberg, Gutienberg (Refitreis), Groß. Streb-lin, Cofet, Oppeln (Stadt- und Lanbfreis) und Ratibor (Etabt- und Landfreis),

(4) Den beutichen Staatsangeborigen und beutichen Boltoguneborigen, bie ibren auslichtieblichen Bobnfis ober ibren gewöhnlichen Aufenthatt im Gebiet ber bisberigen Freien Stabt Dangig, in ber Brouing Ofipteuben ober in ben früber oftpreuflichen Gebieten bes Meichstgaues Dangig Befibreugen haben, wirb ein Freibetrag bei ber Gintommenftener bon 2100 MM, gujuglich 180 RM, für jebes minberjabrige baushaltaugeborige Rind gewährt, wenn ibr Gintommen 6000

(5) Die freidangeborigen Gemeinben in ber Brobing Cipreuben erheben bon ben beutiden Staatsangeboti-gen und beutiden Bollsjugeborigen und von ben beutiden Unternehmungen die Grundfleuer für die Rechnungsladte 1941 bis 1945 nur in Sobe von 50 %.

Durch biefe Blafinahmen wird bezwedt, auch bas Memeiland, die Grenzproving Oftbreugen, die bloberige Freie Siadt und die ebemaligen Grenzfreife der Provinzen Bommern, Brandenburg und Schieften wirtichaftspolitisch und vollstumsmäßig zu ftärfen und einer Abwanderung aus diesen Gebleien in die einer geglieberten Offgebiete entgegengumirten, Die Cfi-Eteuerhilfe Berorbnung bom 9. Dezember bezwecht, ben eingeglieberten Cfigebieten bertide Meniden und beutide Betriebe und Betrirboffitten aus benjenigen Reichogebieten gunffigren, bie nicht unmittelbar an bie eingeglieberten Ofigebiete grengen.

außer ber tabellenmaftigen Steuer auch bie anberen

Limerfabe ober Ermäsigungsbeträge sich anbern.
In gibt es aber auch einige fälle, in benen bas Einfommen, nach bem sich die Einfommensteuer bemist, und das Einfommen von dem für die Berechnung bes Kriegszuschlages auszugeben ist, voneiu-

anber abweichen, Golde Abweichungen beruben bei veranlogten Steuerpflichtigen insbesonbere baraut,

baft beftimmte Ginffinfte aus ben eingeglieberten Ofi-gebieten fowie bie Beibnachtsgeichenfe für ben Rriegs-

suidlag außer Betracht Bleiben, bag auf ber anberen Geite bie Bewirfungofreibeit auf Grund bes Befines

Seite die Bewirtungsfreibeit auf Grund bes Beilbes von Stenerguticheinen I nur für die Einfommenfteuer, nicht für dem Kriegszuschlag gilt. In diesem Fällen ist das Einfommen für die Zwede des Kriegszuschlages des der ermittein. Der hartenusgleich ist dann in der Weise borzunedmen, daß dem Steuerpflichtigen von dem Einfommensteil, der die Arcigrenze dom 2400 RW. übersteigt, nach Nong des Kriegszuschlages ein Beirag von mindeftens 60 Prozent verbleibt.

#### Die Badische Bank

Bum Aftienfauf ber B. S. G.

In ber Saubibersammlung ber Berliner Sandels-Gesellichaft wurde mitgeteilt, bag biese Berliner Bant aus bem Besit bes babischen Staates ein Minberheitspalet Aftien ber Babifden Bant erworben babe. Bie nunmehr bagu befannt wird, banbelt es fich um enva 25 Prozent bes Aftientapitals, mabrend ber babiiche Staat noch immer die Mehrheit — es tann lich allerdings nur um wenige Prozent über 50 handeln — in seinem Best behalten bat. Ueber die Eründe, die zu dieser Transaftion geführt baben, fann man natürlich nur Bermutungen aufftellen; febr mabricheinlich ging ber Anftoft bom babischen Staat aus, wie ja gerabe in letter Zeit die Bestrebung ftaat-licher Stellen, sich bon pribatem Altienbesit ju trennen, bäufig wahrnehmbar war. Wenn im übrigen ber babische Staat auf biese Regionalbant auch weiterbin seinen Einsluß geltend machen will, so tann er dies genau so gut tun, wenn er 51 Prozent ber Attien beitht wie bei 35 Prozent wie bei 76 Projent.

Die Babifde Bant bleibt burch ben Iltienübergang in ihrer Geichaftegebarung und in ihrem Aufgabenfreis vollig unberührt. bat sich seit ber Ausgabe ihres Rozenbant-geschäftes als Regionalbant im besonderen für das mittlere Baden außerordentlich gut bemabrt und bann ihrer ficheren Bunbierung fo-wie ber perfonlichen Tuchtigfeit ihrer Leinung ben mannigfachen Aufgaben, Die an fie in ber letten Sabren berautraten, gewachsen gezeigt Aus ber Tatfache, baft ihr Borftanbomitglict Dr. Ben jum Reichstommiffar für bie Allgomeine Elfafifiche Bantgesellichaft bestellt worben ift, bat man - und wehl nicht ju Unrecht — ben Schluft gezogen, daß an eine we-fentliche Aufgabenerweiterung der Babifchen Bant gedacht worben ist. Die Mittel der Ba-bischen Bant und die der Allgemeinen Eisafilfchen Bantgefellichaft hatten wohl ausgereicht, auch diefes erweiterte Gebiet ju befruchten. Wenn alfo jest ein immerbin beachtliches Altienpatet auf die Berliner Sanbels-Befellichaft übergegangen ift, fo barf bies feinesfalls fo verftanden werben, ale ob bie Babifche Bant eine Anlehnung an ein größeres Inftitut ge-braucht batte. Aber wenn nun einmal ber babifche Ctaat einen Teil feines Afrienbefines verlaufen wollte, fo fonnte es für die Badifche Bant und für ihre fünftige Entwidlung nur erfreulich fein, bag bies gerabe bie Berliner handelsgeselichaft war.

Die Berliner Sanbels-Gefell-icaft bat es als einzige ber Berliner pri-vaten Grofbanten bon Anfang an vermieben, ben Areis ibrer Begiebungen burch Gilialen gu and water thre attienmaniaen teiligungen bei anderen Banten niemals febr groß. Dagegen bat fie fich ftete mit einem ge-wiffen Stolg ale "Bertrauensbant" einer An-gabl guter Brobingbanten bezeichnet. Gine folde Berbinbung ju Berlin ju baben, fann für bie Babifche Bant nur wertboll fein, jumal in ber Bufunft Die Stellung Berlind ale Bentral-Clearing Play für einen erheblichen Zeil bes internationalen Gelbberfebre noch wejentlich geftarft fein wirb. Aus ber Tatjache, bag Dr. Ben in ben Auffichierat bes Berliner Infittutes gewählt worden ift — in der nächften Sauptversammlung der Babischen Bant wird zweifellos ein gerr der Bos in den Auffichtsrat biefer Gefellichaft gewählt werben - erhellt, bag bie Berbinbung gwijchen beiben Banten auf einer gegenseitigen Intereffenwahrung auf-gebaut ift. P. R.

hebegeng. und Motorenfabrit Mis, Rariorube, Gur bos am 31. Mary 1940 beenbete Geichattojahr wird ein Gewinn von 2220 RR, ausgewiesen (im Borjahr 7309 RM, Reuberfuft), fo baf ber Bertuftvortrag auf 57 713 RM, bei 100 000 MM. Rapital gunidgebt. Gine eigene Probuftion wird nicht mehr ausgefibt. Die Attiben besteben aus unverandert 0,02 Mill. RM. Beteitigungen und 0,13 (unverandert) Will RM. Werthapiere, mabrend die Berbindlichkeiten 0,107 (0,114) Bill, RM, ausmachen.

Bolfsbant Algen, Die Bant erzielte einen Robge-winn bon 150 807 (160 124) MR., ber faft austoinn von 150 807 (160 124) MM., ber fast ausischleßlich aus Zinsen und Problisonen sammt, Nach Abjug der Unfosen und von 5513 (9326) MM. Ab-Meing der Unfosen und von 5513 (9326) MM. Ab-Meisteldungen verdseibt ein Neingewinn von 17 509 (22 935) MM. In der Bilanz voden sich Stäudiger-eintagen auf 1 172 831 (816 632) MM. erböht, Auf der Atlibseite erfuhr der Wechselbeitand eine Adnahme auf 158 601 (717 596) MM., während Wertpapiere auf 703 216 (44 000) MM. und Banfgutdaden auf 1 204 435 (220 292) MM. beirächtlich angewachsen ind.

Carotti Mis, Berlin-Tempelhof. Der Auffichterat ber "Sarotti" MB, Berlin-Tempelbol, genebmigte bie einen Reingewinn von 883 429 RM, einichlieflich Gewinnbortrag ausweifenbe Jahresbilang. Der auf ben 22. Mars 1941 einberufenen hanptberfammlung fon Berteilung einer Divibenbe von wieber 6 Brog auf 12 Mill. 9190, Grundfapital borgefchlagen merben,

Sarburger Gummi, Gelegentlich ber Bulaffung bon 1,62 Mill, RM, neuen Attien feilt Die Gefellicaft mit, bag bas Werf in ben lebten Jahren erbeblich ausgebant und erweitert worben ift. In allen Be-trieben werbe nach neuzeitlichen Berfahren gearbeitet. Die Umfage ber Gefellichaft einfchlieglich berjenigen ber Metallgummi Gimbo fewie ber bem Beteiligungs-berbalinis entiprechenb errechneten Umfabe ber Internationalen Galafith AG betrugen 1957 4),2 Mil. RDt., 1938 51.3 Mil., AM, unb 1939 47,2 Will. MM., wobei die gegenseitigen Umfabe in biefen Bab-len nicht enthalten find, Der Geschäftsgang bat fich bei der Gesellschaft und ihren Untergesellschaften der friedigend entwickelt, so daß die Ausklichten zwerficht-lich beurteilt werden können. Die Iwischenzahlen bom 31. August 1940, die der Prospett ansührt, haben gegenfiber ber lebten Bilang bom 31. Dezember 1939 folgende mefentlichen Menberungen aufzniveifen: Borrate 4.29 (4,78), gefeiftete Angabtungen 1,06 (0,55), Forberungen 6,00 (6,49), Kaffe 0,41 (0,11), fonftige Müchtellungen 8,75 (7,16), Berbinblichfeiten 2,69 (3,79) Mill. NOR.

Unternehmungen Winterhuber Bierbrauerei Min, Damburg. Binterbuber Bierbrauerei AB, Samburg, berichtet für 1939/40 (30. Ceptember) bon einer geringen Abfapfteigerung, Gin Alldgang im Saftbiergeichaft wurde burch eine erhebliche Steigerung im Flafchenbierumfan ausgeglichen, Der im Geschäftsfahr 1939/40 ergiette Gewinn wurbe für Abschreibungen und Rudftellungen berwendet, In biefem Bufammenbang ift die Bildung bee Rontos für Inventarerfabbeichaffung in bobe bon 30 000 RM, ju ermabnen, (3m Borjahr eben-falls teine Dibibenbe, ber Bruttogewinn bon 196 032 RR, wurde jur Erbobung verichtebener Referben und ju Abichreibungen vermanbt.) Die Abichreibungen auf Anlagen erbobten fic bon 90 987 auf 160 051 MIR. Bei einem Grundfapital bon 1 Mill, RDl, wurden ein Jahrebertrag von 951 441 (943 283) RD, und außerorbentliche Erträge von 30 553 (39 761) RR, erzielt, In ben erften Monaten bes laufenben Geichaftslabres ergab fich eine erbebliche Abfahltelgerung, - Saupt-versammlung am 28. Februar 1941.

#### Ohne Landbutter ist's besser!

Die belle Bermerrung ber Mild bringt bie Mofferei

Die ausreichende Bettverforgung ift bie wichtigfte ber bem beutiden Banbvolf im Rabmen ber gefamten Rabrungelicherung übertragenen Aufgabe, Aus natür-lichen Grunden find nun mal die Engpaffe auf bem fettwirtichaftlichen Gebiet guerft fühlbar. Ge ift barum notwendig, alle Fettquellen bes Infanbes bis gum duffersten zu nuben und für die lieberdrückung ber Engpaffe einzusehen. Diese Forderung trifft nun in besonderem Mase den landwirtschaftlichen Betried, Da das Mildwich beute unser bedeutendster Settproduzent ift, fommt es bor allem barauf an, mög-licht viel und fettreiche Mild zu produzieren, aber auch barauf, die anfallende Mild möglichst restlos an die Molfereien abzuliefern. Auf Grund ihret fech-nischen Einrichtungen find die Molfereien der beste

Es war bisber immer noch fiblich, in ben Gegenben Bauernbutter berguftellen, Die in ungünftiger Berfebrelage jur nachften Rolferet fich befanden, Wo biefe Berfebroferne überhaupt nicht ju übertoinben bar, ift baber auch beute noch bad Celbfibuttern erlaubt worben. Aber es lollte fich jeber Betrieb bartaubt worden. Aber es lotte fich jeder Betrieb batüber flar sein, daß das Geldstuttern in jedem anberen Falle falsch ift, und zwar sowool betwatvirtichattig als auch vollswirtschaftlich geseben. Die
beste Berwertung der Mild bringt
die Molferei. Und gerade in der heutigen Zeit
lotte sich der Bauer die Mildgeldausgablung der
Wolfereien zunube machen. Jugoslawiens Außenhandel

-s Der jugoflawifche Wuftenbanbet bat ben gu Beginn bes Rrieges vorlibergebend erlittenen Rudichlag roich überwunden und im bergangenen Jabre einen frafti-gen Aufschwung genommen. Die Einfuhr, die 1939 um 4 Brozent abgenommen hatte, ift im Jahre 1940 bertmichig um 27 Brozent geftiegen, während die Ausfuhr bereits 1939 infolge der gunftigen Entwicklung der lepten dest Monate um 9 Prozent zugenommen datte und im vergangenen Jahre weiter um 21 Progent gewachfen ift.

Sinfubr Mustubr 1940 . . . . . 6019

Der Aftivialde ber Sanbeisbilang Jugoliaiviens bet fic von rund 70 Millionen Sinar 1938 auf 760 Millionen Dinar 1939 und 660 Millionen Dinar 1940 erhöht, wobei er im vergangenen Johre von 440 Mil-tionen Dinar im erften Cuartal auf 320 Millionen Dinar im sweiten Cuartal und 90 Millionen Dinar im britten Cuartal juridaegangen ilt und im leyten Babredviertet in einen Einfuhrfiberschuß von 190 Miltionen Dinge fich bermanbett bat.

Buderwirtie mittel finb Rubena Ionaläbriae aufonbe er! Much mal bas Brotet mit feinen 92 Buderta

perforaunas

Tos Zm

"haken

Ausschi

Der Reid

16. Januar Austmi

lag ber fr

diverbefüh

feibeltod at

34 6510

nobmen en

3iffer 1 2 @2100).

tun BitS 9

nbaelebi

find nicht men, Ge b

Andladland

@218 foun

jablt bie Citarifliche Be

unter eine fallen, fon:

discribg mouts

Die Auffaff bei ben Mu

für 1939 91

Aufgab

Gine aus liricif ausb

Der Reid

Bufunti ne ichtoffenen ! let meleniti grobe Bebe ben Ruben dern und ! ale bieber

Masch

mirb gur ? bienft be ratungs- ut Muf biefer und Gletin werben Mi und geeigne biefen Erge Großen Ti fen, burch ichauen Ba Optif, Fei werben.

zur Nati Tie arger einen Plan ichen Gifent regt bat. Terrichtet we bes Gifenbe

> hen eng indier aber Schwierigte mußte, wie mitteilte, b lichen Mitt man ber

> Blan be

tonnte. De volferung o Die w

Die Sanbe richtung e ichreitet un Die Gabri find faft f ichaft wirb bon taglich fowle einer winnung b Repital un

## **MARCHIVUM**

n

e werben in in Betracht ichen Maßvarten finb. ver Berordtmarf wirb bigen Banbefonbers ebnung bes irtschaft sich n erftredt, Berbraucheraberbanben. baften, bem reine fowie nben angeten werben

nahmen ergevorichtif-

Ø. Berliner eteilt, baß p bes badi-Aftien ber ie nunmehr um enva rheit — es

ge Prozent it behalten ger Transtürlich nur phricheinlich at aus, wie bung flaat-tienbesit gu ar. Wenn | diese Re-influß ges-enau so gut

ttien befitt rch ben Af-arung und erfibrt. Gie Rotenbant-onderen für ch gut beer Leiming fie in ber rbemitglict bie Allge eftellt toor cht zu Unn eine we-Babifchen el ber Baien Elfaffi ausgereicht, befruchten. htliches At-Gefellichaft rifdie Bant

institut ge-

frienbesines ie Babifche

dlung nur e Berliner Gefett. erliner pripermieben, ianiaen B emals febr einer Mnaben, fann fein, zumal d als Zen-lichen Teil och wesent-ntsache, daß erliner Iner nächften Bank wird ı Huffichtsen Banten brung auf-

Johre 1940 während die gen Ennvick-nt gugenom-

weiter um

Sfuhr.

ndel

107 80 flawiens bat ni 760 Mil-Tinar 1940 on 440 Mil-down Tinar onen Tinar d im lesten on 190 Mil-

#### Ausschüttungen aus dem Anleihestock

Der Reichsfinanghol bat fich, wie in ber "Deutschen Stener-Beitung" ausgeführt wirb, im Uriel bom 16. Januar 1941 IV 42/40 mit ber Frage befaft, ob Aus ich uttungen aus bem Anleibelted 
§ 34 E2101 gemöß begunftigt find. Der Enticheibung 
lag ber folgende Tatbestand jugtunde: Der Befowerbesübrer batte im Jahre 1938 aus bem Anleibeltod an Geivinnausschaftlingen 13 743,70 AN.
überwiesen und in Zewerguischenen ausgezahlt erbatten, Er bennipruchte intomett die Unmenbung bes § 34 GEtB. Ge banbele fic bei ben ausgefchutteren Beträgen um Entschädigungen für entgangene Ein-nabmen an Dividenden für die Zeit ab 1931 (98 24 3iffer 1 Buchtabe s und 34 Abfan 2 Biffer 3 ERIG).

Der Reichelinangbof bat bie Anwendung bes § 34 CEtS auf bie Ausschüttungen aus bem Anleibefted abgelebnit Musichuttungen aus bem Anleibefted find nicht Entichtbigungen für entgangene Einnab-men, Go dandelt fich bei ibnen um die nachträgliche Auszahlung vorläufig jurüchgehaltener Beträge, Auch einer der anderen Zatbestände bes § 34 Abfab 2 E2101 fommt nicht in Betracht.

vird bom Reichstinonibol in bem obenbezeichneten Uriell ausdrüglich abaetebnit, § 34 Ablan 2 Eding gabit die Einzettatbestände erichblend auf, bie eine tarifliche Begünftigung genießen. Ginfunte, die nicht unter eine ber vier Jiffern des § 34 Ablan 2 Edin fallen, tonnen auch dann tariflich nicht begünftigt werden, toenn fie zu mehreren Jahren gehören und zwangsboeise in einem Jahr gulammengefaht werden. Die Aufläftung des Reichbilnanzbols, daß § 34 Edich bei den Auslichbestof nicht in bei ben Ausschittungen aus bem Anleibefted nicht in Betracht femmt, bedt fich mit bem Standpunft bes Reichsministers ber Finanzen, hinweis auf die EDIS für 1939 Abichitt 53 Abiab 5.

#### Aufgaben des Zuckerrübenanbaues

In ben "Mittellungen für bie Landwirtichaft" gibt

#### Maschinenbau und Elektrotechnik im Messedienst

Allen in- und andländischen Interessenten int Erzeugnisse des Maichinendaues und der Eleftrotechnit wird jur Reich dem eile Leipzig im Meste-dien it des Reichsmesseauntes wiederum eine Beratungs- und Ausfunfteltelle jur Bertikgung feben. ratungs, und Ausfunjtstelle jur Berfügung fteben. Auf biefer von ben Wirtschaftsgruppen Musschinenbau und Elektroindulrte eingerichteten Beratungstelle werben Ausfunfte über Absamoglicheiten erteilt und geeignete Bezugsgucklen nachgewiesen, Jeber an diesen Erzeugniffen interesterte Westebesucker wird in Andersocht der erft ipder möglichen Durchstährung der Großen Technischen Messe und Baumesse Leipzig diese Ausfuhrt, und Beratungstiese licherlich begrieben, durch die vorteilbalt die technischen Zonderschauen Bau- und Betriebsbedarf und Foto, Aino, Optif, Feinmechanif im Ring-Ressedans ergangt werden.

#### Argentinischer Plan zur Nationalisierung der Eisenbahnen

Die argentinische Zeitung "La Brenfa" veröffentlicht nen Bian über bie Rationalifierung ber argentinifcben Gifenbabnen, ber großes Muffeben im Lanbe er-regt bat. Donach foll jundcht ein gemifchter Betrieb regt hat. Danach fod sundehi ein geminder Setter errichtet werden, in dem der Claat über 30 Brozent des Eisendachtlapitals derfligt. Nach dreihig Iadren soll der Staat 50 Brozent des Rapitals defiden und nach sechzig Jadren das gesamte Rapital. Der Plan betrifft der allem die dier arochen englischen Eisen dehn gefellschaft ten, die Süde, Zentrale, Weste und Bapflitdaden; später aber sollen auch andere Privatbabnen der Gesellschaft angeschlassen.

Eine ber zahlteichen nachteitigen Folgen bes europäischen Krieges tür Argentinien find die beigenden Schwierigfeiten des Raidodiapes. Die Regierung mußte, wie der argentinische Landwirtschaftsminister mitteilte, bereits 170 Allisonen Beios zur Unter-führung der Raiderzeuger dewilligen. Eine neue Raidernte sieht vor der Tar. Die dewilligten staat-lichen Mittel find jedoch nicht so bedeutend, als dah man der Jutuntt odne Belorgniffe engegensehen könnter. Der Landwirtschaftswinister sorberte die Be-eilkerung auf ihren Kaisverbrauch zu erhöhen. polferung auf, ihren Maisverbrauch ju erhoben.

#### Die wirtschaftliche Durchdringung Chinas durch Japan

Chinas durch Japan
Tie wirischesitiete Turchbringung Chinas burch Japan macht immer weitere Hortschritte. Bon 163
Hobrisen in Mittelst in a find bereits 84 in
die Hande lapanischer Vestere übergegangen. Die Errichtung einer Industriezone in Befing
ichreitet unter sabanischer Voberung raich vorwarts.
Die Aadrisen der Rorddinstlichen Tadasseichscheit,
sind sati tertiggestest und die Daisdin Baptergestschaft wird ihren Betried demnacht mit der Erzeugung
dom ihalich 70 Tonnen aufnehmen. Auch der Bau
einer Braueret der Rippon-Brauerei in derielben Jane
sone einer Wollichen Beit and Sosa nädert sich der
wird der Gabrisen einer Sabris zur Gewinnung den Satt and Sosa nädert sich der Bosendung. Ter größte Zeit der bestebenden sedoie der im
Bau begriffenen Uniernebmen arbeitet mit sepanischem
Kaptial unter sapanischer Kontrose.

## Entscheidungen des Reichsgerichts

#### Bank sollte für Scheckveruntreuungen des Buchhalters haften

Temerunebrlickleiten ichalten oft latiechte Gewissen, die Anlah zu größeren Schaben geden tönnen, als der dinierzogene Elemerbeitrag wert ist. Gaus besoniers gefährlich fann eine Tremerdinierzlichung sich andwirten, wenn ein Angestellter eingeweihrt werden mun. In einem Falle, der lett das Reichogericht beschäftlich datie der angestellte Kuchdalter einer Irma verschiedene Bermitrenungen degangen und war dechald von dem Geschäftlichaber zur Rede gestillt worden, ohne das weitere Anhandmen ersolgt wären. Bei einer noch Isdren vorgenommenen Etemersontrolle stellte sich aber die Unterschlag ung von 18000 Ru. derans, die der Buchdalter durch liederweifung von zahreichen lür die Firma bestimmten Zeichs auf ein eigenes konto, das er sich dei einer Bauf datte einrichten sessen, das er sich deiten Pauf datte. Die von dem Geschäftsindader gegen die Anferenden und verdraucht batte. Die von dem Geschäftsindader gegen die Vanf erhobene Echadenerianstage ist jewed von den Berinfianzen mie vom Reichsigericht absgewiese ein werden. gewiefen worben.

Bur die Frage der Schadensbaltung der Bant in dier allein entschend, ob fie die den Suchdalter eingereichten Schods in aro der Fad bris fin det it erworden dat. Tas wird in den reichgericklichen Entschungsgründen derneint. Allerdings habe der Buchdalter, als er fic ein Bantlonto auf ieinen richtigen Ramen einrichten lieb, einen falichen Beruf — "Kaufmann" anstatt Buchdalter — angegeben und nicht ieine Wohnler Buchdalter — bestäten Bruders in Edemnity, Kun bade die Bant zwar die Blich gebabt, die Ausspreispapiere des nacen Komolnbaders genau zu prüfen und es nicht zu dulben, daß für ihn gehabt, die Ausspelspapiere des neuen Kontolndaders genau zu prüfen und es nicht im dulden, daß für ihn ein Konto unter der Bezeichnung "Kaufmann" angelegt werde. Toch liege darin nur eine gerinne Kachlässigeitz auch fönne eine grode Kahrtissigateit nicht darin gefünden werden, daß die Bank fich mit der Anfarit; des Bruders des neuen Kanteindaders in Sbewnis degnägt dat, Eine die gröhere Schuld treife den Kläger, der dem Buchdelter nicht diestr dentschaft in findere Kenuntraumarn fichiget babe, obgleich ibm feubere Bermitreumgen befannt geworben waren. Diefes Schweigen gegenüber bem Betruger und leine nachftatige Bebandlung lede bie Bermutung nobe, bag bem Betruger, ber ibater

terofrechtlich belangt worben ift. Steuerbintergiebungen bes Rlagers befonnt gewefen finb. "Reichsgerlichtebriefe." (VI 111/40.)

#### Entscheidungskalender

9. 5. 1940. Ber eine mangelhafte Bergnligungsanlage benust, obgleich er von ibrer Celabriichfeit
kruninis erlangt bat, banbelt auf eigene Gefabr. Er
tann bann ben Unternebmer nicht haftpflichtig mochen.
(2008 V 193/39.)
7. 11. 1940. Eine erneute Sbebestätigung ilt anzu-

7.11. 1940. Eine erneute Goebestätigung in angischiemen, ivenn ber jur Aufbebung ber Sbe berechtigte Ebegatte den Zweidungsarund verzeibt. Tos broundt nicht durchans wörllich zu gescheben, wenn entsprechende Sandiungen (z. B. Fortsepung des ebeileben Bertebro) vorliegen, die untrügslich auf den Aussen der Fortsepung der Ebe ichtieben lassen. Kuch Kusse ber nen eine erneute Ebebestätigung dilben, iedoch nicht dann, wenn fie nur zum Schein gegeben werden, um anderen dindlichen Frieden verzutäussgen. (RG 19. 13.14.14.)

13. 11. 1940. Bei in Belling gefehten forinfrechtlichen Gebifben wie offenen Sanbefogefellichaften und
Kommanditgefellichaften gelten Billeinsmängel (Iretum, argliftige Tauldung, widerrechtliche Drobung)
nicht als Aniechtung des Sefellichaftsbertrage im
Tinne des 8 119 BWB. Ter Gefellichaftsbertrag in
vielnehr — so wird in einer neuen Grundsabenischel-

Tinne des 8 119 BBB. Ter Gefellichaftsvertrag in wieinehr — to wird in einer neuen Grundsahrischebung des Keicksgerichts betworgeboben — nicht nir gegenüber den Gefähligern der Gefellichaft, sondern auch unter den Gesellichaften als rechtsgültig anzusehen. Eine "Ansechung" fann nur in der Rechtsferm der Kustofium aus wichtigem Grunde nach Radgade der § 133 ff. doss Beachtung finden, Es dat alse eine Auseinanderfestung kottzufinden. (RS 11 40/40.) 27. 11. 1949. Tie ledernadme eines Geschältis odne Lintenbeiten nach § 142 doss fann nur erfolgen, wenn inzwisichen zwei en einer Firma lntereskerten Laufenten eine Geschächt im Stune des § 142 doss deskohn. In die nur veribrochene Gründung der Geschlichet unterdlichen, so fann ein Richt aus § 142 Com der Berechtigte wegen Bermass des anderen Teiles Schadungtag oder Allederberfellung und aus diesem Richtsgrund and die Geschafts der langen sonn, (RS 11 67/40.)

## Abwartende Welfbörsen

Internationaler Börsenindex

- In Erwartung ber fommenden Rriegeereigniffe neigten alle Aftienborfen in ber lepten Borbe in 

|              | 26. Wita.  | 11:35 | at 1   | By S  | -15.  | 22.   |
|--------------|------------|-------|--------|-------|-------|-------|
| Gnbe 1927 -  | 200 200 MB |       | 1000   |       | THAT  | 1     |
| 100.%        | 1939       | 1940  | 1941   | 1911  | 1941  | 1941  |
| Bertin       | 47.9       | 57.0  | 68.2   | 68.5  | 68.1  | 67.3  |
| Lonbon       | 57.2       | 58.8  | 49,6   | 48,6  | 47.2  | 46.4  |
| Baris 1)     | 48.2       | 58,6  | 79,3   | 76.6  | 79.2  | 79.9  |
| Brüffet      | 20.8       | 26,5  | 55,3   | 53,1  | 55.6  | 56.5  |
| Amfterdam    | 45.0       | 31,5  | 50.2   | 50.3  | 46.9  | 47.7  |
| Birio        | 50.4       | 46,3  | 48.1   | 48.9  | 48.7  | 49.1  |
| Malland      | 140.4      | 163,9 | 180.7  | 189,4 | 192.0 | 195,3 |
| Ctedholm     | 23.7       | 18,7  | 22.6   | 22,5  | 22.1  | 22.0  |
| Renbert      | 75.4       | 79,7  | 71,2   | 73.1  | 69,4  | 70.4  |
| Durchichnitt | 57.0       | 60.3  | 69,5   | 70,1  | 69.9  | 70.5  |
| 1) Zeit b    | em 17. 11  | mgust | 1940 2 | bon.  |       |       |

Un ber Berliner Borie bielt die bereits in ben borausgegangenen Wochen beobachtete Beichafteldrumpjung an. Der Berufebanbel neigte ju Glatiftellungen, bie fich infolge ber Marttenge in leichten Abfrichen auswirtten. Mailand batte wieber Rureftelgerungen ju verzeichnen. In Loon febten fich ebenfalls Aure-

befferungen burch. Mich bie forigen fontinental-enropdifchen Borfen gingen aus ber abgelaufenen Boche gröftenteils mit einer Befestigung berbor.

### Frachtraummangel in aller Welt

Der fietig genehmende Mangel an Frachtraum bat in den verichiedenem Staaten, ie nach ibrer recht-lichen und moralischen Ginstellung, zu den verschieden-ften Mahnahmen gestibrt, die den beich beaebeten Schifferaum fichern follen. Als das Land mit den aröften Tonnagenoten in Ongland in dieser Bestearöften Tonmagendem ift England in diefer Beilepung ihm feit langem badnbrechend verangegennen,
indem es einsch ganze Flotten neutralen Schifferaums weggenommen dat. Die USA find diefem
Beispiel, wenn vielleicht auch in nicht ganz so frasser
Form, geschaft und daben in amerikanischen haben
liegende neutrale Schiffe beschlagnodunt, um dassit anbere Schiffe für die Artegsmaterial- und Ledensemitteltransporte nach England freizumachen, Obile
hat ebenfalls beei danische Schiffe in seinen haben
regutriert, weit sie angeblich für die Aufrechterbaltung des dissenischen Außenbandels notwendig find.
Obenso gerdricht man sich überas sont in der Seist Obenfo gerbricht man fich überaff sonft in der Beit bie Köpte, wie die denötigte Frachtionnage beschaftt werden fon, Mite, langtt abbruchreife Schiffe find wieder notdürftig zurechtgellich und in Nahrt geseht worden und feldst ichwer haberierte Schiffe, die ichen jahretang ibrem Schiffel überfaffen waren, werden jahretana ibrem Schickal überlaffen waren, werden beute wieder flett gemacht. To baden fich englische Raufer feit langem "bergerblich bemührt, den der einigen Jahren in der Bucht von Kio de Joneiro gestrandeten 12 000 Tonnen großen italienischen Tampfer "Carprera" in ibren Besit zu bringen. Jeht dat ibn der Liedd Racional in Brasilien gelauft, dem auch in den fildomerikanischen Taaten ist nicht mede genflaend Schisstaum aufgurteiben, um den dringendend Schisstaum aufgurteiben, um den dein nimale Dandelstiefte besthen und fremder Schisstaum, auf den sie infolgedessen angewiesen sind, nicht medr zur Berlügung fredt.

## Kleiner Wirtschaftsspiegel

#### Aus dem Reich

Die Bermablungsquoten für Mars. Die Berarbel-tungsquoten für ben Monat Mars 1941 find für bie Müblen auf 10 Projent bes Roggen- und 8 Brogent bes Beigengrundtontingentes feftgefest worben, bas lind ie 1 Progent mebr als im gebruar. Die Biertelfabresquoten für Januar-Mary betrogen für Dublen bis 500 Zonnen Grunbfontingent 25 Brogent bes Rogaen- und 23 Brozent bes Weizengrundfontingen-tes, für Mublen über 500 Zonnen 28 beziedungemeile 24 Brozent, für die Oftmarf werden wieder beson-bere Quoten festgefeht.

Antaufotrift für Induftriegetreibe und Braugerite.

Rach einer Anordnung ift die Anfauisfrift von Industriegertte, Industriedoler und Braugerfte dis jum 30. April 1941 verfangert worden, Rohfafno-Berarbeitungsquvien. Die DB der Wirtschaftlichen Bereinigung der deutschen Sulwarenwirtsichalt veröffentlicht im Berkündungstalt des Reichsnabrffanbes eine Anordnung über Robtalao. Berar-beitungemenge, fowie Bereitftellungeverpflichtungen und Bezugeberechtigungen in Rafoodalbiertigwaren für die Monate Januar die Anguft 1941, Gleichzeitig entbalt die Anordnung Anweisungen binficetlich ber Hertellungspflicht und ber Berteilungsvorschriften,

Berteilung von Tabatfrengein, Durch eine Anordnung ber Reichöftelle für Zabat wird die Berteilung von Zabatflengeln einer Regelung unterworfen. Danach burten Tabatftengel nur mit Genedmigung ber nach burten Tabatftengel nur mit Genebmigung ber Reichöftelle abgegeben und bezogen werben. Der Umfang ber Lagerfbaltung in Tabatftengeln burch Betriebe, die Zigarren, Zigariffes, Stumpen und Kautabat berfteden, wird von der Reichöfteste bestimmt; darüber dinnusgebende Lagerbeftande find zur befonderen Bertigung der Reichöfteste zu halten, Eingeführt wird weiter eine Methepflicht.

Die einzige eimeiftreime Pflange, Die auf leichtem Die einzige eineistreiche Pflange, die auf leichtem Ganbboden gut gedeidt und dodel große Wengen an Eineistutter liefert, ist die Süßfupine. Die Sühripine ist eine gans junge Züßfupine. Die Sühripine ist eine gans junge Züßfupine. Die unter anderibaid Millionen Quipinenpilangen als Ziammöflanien unferer beutigen Züßlupine gefunden wurden, 1938 wurden bereits 78 000 betrar im haupffruchtbau und 32 600 betrar im Bwifdenfruchtbau mit ibr bestellt. Teutiges Wobeichaffen, In den Andlielungsteinen des haules des denischen handwerts in Beelin

ift eine Mobeausstellung unter bem Titel "Dio be-ich affen bee han bwert" ereffinet worben. Der Mobeausichuft ber Reichsbanbwertellibrung tritt mit biefer Ausfrellung jum erften Male an Die Ceffent-liebteit, Aufgabe bes Mobeausichuffes ift, alle Mobeichaffenben einbeitlich zusammenzufallen und durch befondere Aeranitattungen zu fotbern. Bor allen Dingen sollen bie fichrenden, beute schon mangebenden Werfitätien zur Witarbeit berangezogen werben.

Wiener Frühjahrsmeffe. Die für die Miener Grübjabrameffe geplante Beteiligiung ber Rraftigab tgeuginduftrie findet nicht fiatt, Mit Ausnahme biefer Gruppe wird jedoch die Wiener Grübjabrameffe in boffem Umfange vom 9. Dis 16. Mars burchgeführt. Die anderen Gruppen, befonders die Land maidinenmelle und ber fonftige land-wirticaftliche Teil ber Reffe baben burch nen bingunetommene Firmen eine bedeutende Erweite-rung erfabren. Wie aus den zahlteiden Anmelbun-gen, besonders auch aus dem Auslande beroorgedt, wird der Besuch der Meste febr gut fein und hinter der lepten Meste nicht gurudfteben.

#### Aus Europa

Stowafifd-Ungarifde Birtiftafteberhanblungen ber bem Abidius. Die flowatifd-ungarifden Birtidafts-verhandlungen in Brefiburg burften vorausiichtlich jum Bodenende mit ber Unterzeichnung eines neuen Sanbeis. und Kontingenisabtommend abgefcioffen werben, Bugleich mit ben Wirtichaltsverbandlungen werben auch Befprechungen über bie Entidabigung ber aus ben an Ungarn abgetretenen Gebieten in Die Stomatel gurudgeführten flowatifchen Rotoniften ge

Weniger ausländifche Ingenieure in Bortugal, 3m portugieflichen Banbtag ift ein Gefehentwurf eingebracht worben, ber die Einschränfung ber 3abl ausbracht worden, der die Einfedenlung der Jabl aus-ländischer Ingenieure in Portugal betrifft. Danoch joffen nur Kortugleien oder Ausländer, die seit min-destens zehn Jadren im Lande ansolig sind, den verus eines Ingenieurs ausüben dürsen, Bur Unter-richtszwecke oder für wissenschaftliche Untersuchungen fonnen Ausländer dann zugelassen werden, wenn es auf dem betressennen Gebiet feine portugiesischen Frachleute gibt, Idre Anfrestung kann aber nur auf besonderen Antrag und nach Erfedigung einer Reibe von Formalisäten erfosgen. bon Germalitaten erfolgen.

#### Englands Außenhandel

verrat bie Wirfungen bes Rrieges

S Die Ginfubr Großbritanniene ift im Laufe Der beiden letten Drittel des vergangenen Jahres dem Werte uach um 43 Prozent und die Ansfuhr um 55 Prozent gesunten. Dieserichwere Ruckschaft des bestehetet die schwierige Lage, in die der englische Auchenhandes seit dem letten Frühjahr unter dem Druck der Kriegsereignisse geraten ist.

Cinfubr \*) Ausfuhr \*\*) Umlan in Min. Plund 9(pril 1940 . . . . 110 90ai . . . . . 106 Juni . . . . . . 91 120 129 113 100 Dezember 

Der Riebergang bes britifchen Mugenhan-Der Riebergang des britischen Augenhan-bels har sich in zwei Etappen vollzogen, die seine beiden Ursachen beutlich ertennen lassen, Der erfte Abschmitt sand im Zeichen der mili-tarischen Ereignisse des letzten Frühiahrs, durch die der Außenhandelsumsatz Englands von 163 Will. Pfund im April auf 120 Mill. Pfund im Juli beradgedrückt wurde, Kurze Zeit schien es dann, als ob sich der britische Außenhandel auf dem Stande, auf den ihn die Absperrung Englands vom fontinentalen Europa zurückgeworsen hatte, werde halten konnen. Bald leiteten iedoch die Birkungen der deutschen Lusiangrisse und des verscharten U-Boot-Krieges einen neuen scharfen Rud-U.Boot-Arieges einen neuen scharfen Rud-schlag ein, in bessen Bertauf ber Umfah wei-ter von 129 Mill, Pjund im August auf nur noch 87 Mill. Pjund im Dezember absacke.

#### Schwedens Luftverkehr im Jahre 1940

Trop bes Rtieges bat fic Schwebens Luftverfehr mit bem Anslande, wie aus bem eben veröffentlichen Jabresbericht ber ichwedischen Aerotransport-Gefell-ichaft (ABM) bervorgeht, gut erholten, Bis jum 9. April wurde der Berkehr auf allen Linien notmal betrieben, Ram biefem Zeitpunft wurde burch bie Befepung Tanemarte und Rormegens ber Munblenft Befebung Tanemaris und Kertwegens ber Aughlenst der Geschlichaft mit Amsterdam und London unterdunden. Auf ihren anderen Linien, nämlich Ziochdolm Bersin, Malmd Kopendagen Bersin, Etechdolm Riga Kostau, Etochdolm Dellingfors und Ltochdolm Moriedam Add, Etochdolm Dellingfors und Ltochdolm Moriedam Add, war die Geschlichaft imflande, den Betried aufrechtzuerbalten. Die Jahl der Alingstlometer delief sich im Jahre 1940 auf etwa 1.7 Aus, Kilometer acaemider 2.9 Mis, Kilometer im vordergegungenen Jahr. Die Angabi der beförderin Palfiggere fant – banptlächlich durch die Einkung der Linien nach Besteuropa – von 60 000 im Jahre 1939 auf 32 000. Un Gedel burden 1940 501 000 Kilo und an Gracht 400 000 Kilo befördert gegenüber 611 000 Kilo und 511 000 Kilo im berbergebenden Jahre.

#### Schweiz braucht einen Plan

Die ichweizerliche Kommission für Koniunfursorichung ichlieft ihren soeden verössentlichen Raffblid auf die Wirtschaftslage der Schweiz im sehten Kiertebiade 1940 mit der Achliedung, angelichts des figanzen guntigen Wirtschaftsberlaufs im Berichtsbesichnitz durfe nicht vergessen werden, daß er auf einer bei vielen Gedieten der Produstion noch ausreichenden Borratsbasis derudt, Ihrer Erganzung durch Bezilag aus dem Untsland einen aber Grenzung durch Bezilag aus dem Aussundung der noch argebenen Einfuhrensalingseitzt. Ausnuhung ber noch gegebenen Ginfubrmöglichfeitel lowie bie bochfimoglichfte Steigerung ber binnenwirt ichaftlichen Produttion mit ihren follendertenerndes limftellungen bleibe Aufgabe der schweizerischen Bolts-wirtschaft. Die Leiftung des Producus einer genfl-genden Berforgung mit Robrungsmitteln und Rob-toffen einerseits und die zwechmäßige Hinanzierung der Modifisationstellen andererseits erforderten im übergen einen Jortschreitenden Ausdau eines löfferm ihren Rienes zur Leiftung den Archaftlior und Kre-uischen Rienes zur Leiftung den Archaftlior und Kreufeben Planes jur Lenfung bon Grobuttion und Bet-

Der Bundesrat bat einen Beichlust über die Beteiligung des Bundes an Grobristen der Transportversicherung gelaßt. Zos neue Geles ist durch die Bertnappung des Schiffsraumes und das Problem der Transportwege verurfacht worden. Der Barenverfebr mit Ueberfee dat zu einer is großen Saufung des Killtes gesude, namentlich auch wegen des Jedlens geeigneier und gemigender Mactorischerungsmöglich-Teiten im Mustanbe, Die Die Berficherung ber gewohn-lichen überfeeifden Transporte nicht mehr allein fiber-Die eigentliche Rriegstransportverficerung für beftimmte lebenstpichtige Gater wird auf Srund verichiebener Gefebe von 1939 und 1940 bem Gibgenöfilichen Rriegotransportamt burchgeführt und

#### Kräftiger Wiederaufschwung des japanischen Außenhandels

-. Der Angenbanbel Japans, ber nach Ausbruch bes Rrieges gegen China jundchst einen ichweren Audichlag ertitlen batte, bat fich in ben lebten Jahren wieder fraftig erboit. Die Ginfubr, die 1937 intolge ber spekulatiben Borratofaufe, die die japanische Wirtschaft. ichaft Damats mabrent ber erften Jahresbaltte, alfo noch bor bem China-Rouflift, gefätigt batte, um rund 1 Mrb. auf 3.9 Mrb. Den beraufgeschnellt und 1938 auf 2,8 Mrb. Den jurudgefallen war, ift 1939 auf 3.1 Mrb. Ben und im vergangenen Jabre auf 3.7 Rirb. Den wieber gestiegen. Die Ausfuhr zeigt tenbengmäßig eine abnliche Entwidlung.

 Chinfult
 Minéfult

 1936
 2925
 2798

 1937
 3903
 3224

 1938
 2836
 2896

 1939
 3127
 3933

 1940
 3709
 3972

Ter ungewöhnlich bobe Einfubrüberschung von 649 Will. Den, ben Javon 1937 zu verzeichnen botte, sonnte durch Einfubrung einer mit der Zeit immer utraffer gestollten Teolienzwangwirtschaft in einen Kassubrüberschun berwandelt werden. Die Ausfuhr mbertraf die Einfuhr 1938 um 60 Mill. D. 1939 um 806 Mill. Den, wobei der Rüsgang des Attiviolibes im sehen Jahre 1. Z. mit vorsorzischen Borratskaufen wichtiger Aobitolfe zusammending. Der Erportüberschung entsätzt treitig ausschlichtlich auf den Garenaustaufch mit dem Bendock während Japans handet mit den Leviseniandern possite geblieden ist. Besonders doch in der Palfivsatde, den Japans handet mit den Leviseniandern possite gedieden ist. Besonders doch in der Palfivsatde, den Japans handet mit gegennber den Vereinigten Etaaten ausweit.

#### Stellenanzeigen

## Erste Stenotypistin

für Verkaufsabteilung einer Maschinenfabrik gesucht Eintritt 1. April evtl. später. Bewerberinnen, die schon in der Masch.-Industrie tätig waren, erhalten den Vorzug.

Bewerbungen unter Beifügung von Zeugnisabschriften, Lichtbild sow. mit Angabe der Gehaltsansprüche und des Eintrittstermines vermittelt unter Nr. 104878VS der Verlag des Hakenkreuzbanner Mannheim

auch Anfängerinnen mit guten Vorkenntnissen in Kurzschrift und Maschinenschreiben. Schriftliche Angebote sind zu richten on:

Joseph Vöge e AG., Mannhe m PERSONALABTEILUNG

### Buhirau

taglich borm. 1-2 2tb, geluch

# Tüchtige, perfekte

für mobernen Ginfamilienbaus. balt per 1. April ober fpater gefucht

Frau Rarl Mang, Feubenheim, 3ahuftr. 23, Ruf 50304

#### Mäddhen

für Ruche und Daushalt per foferi gefucht. Bu erfragen: (28196%) Baderel, Mannheim, C 2, 7

#### Mädden

Botel "Beffifder Bof", L 13, 21

## Zimmermädchen

Gintritt alebalb, gefuct Union-Sotel, Mhm., L 15, 16

#### Stellengesuche

#### Stenolopillin

fucht borm. Beidaftigung, Buidtifien unter Rr. 418 an ben Berlag

#### Zu vermieten

In Ginfant .- Saus, Rabe Almenbof Schöne Wohnung

beiteb, and: 2 Aimmer mit eingeb. Schränten und Kochnifde, großer, fonn, Balf., Kammer, ab 15. Marg an berm. Köcheneint, nicht erfordert, ba alle Schränte eingeb. Zu erfr. jonntags: Rieberfeldmeg 3 Rr. 15

## 3 mmer, Ruche, Bad

Lamenftr., Rabe Quifenpart, 2 Tr. (Cfenbs.), ber 1. April gu bermiet, Raberes burch ffa, Gebrüber Mad. Grunbfrildsverm., Friebrichoplan

#### Geimälistaum

Paurentinoftrabe 26 (früher Wirt-ichaft), für Bitro ober Lager per 1. Marg ju bermieten. (1201398) 3mmobilien . Anauber, U 1, 12

#### Mietgesuche

#### 2-3immet-Wohnung

mit Bubeb., nicht bober ole 2 Tr. balbmogi, g e lu ch t. Breisangeboti unter Rr, 490 an Berlog be. Bi

3um 1. April, ebtl, früher ober fpater, für Angeftellten 2- bis 3-3imm.-Wohnung evel. 2 feere baw, mobl. Simm, mit Rüchenben gefucht, Jufchr, unt, Nr. 1160618S an b. Bert.

# Neuzeilliche

ca, 1500 am, nebft Buro unb Berfanbraum, mit Laberampe, Aufgug und Gleisanicht., in Mannbeim ober Lubwige. bafen gefucht. Breisangebote Rr. 9948B an ben Berlag b. Bl,

#### Werkitatt, ca. 40 am

B. R. Büchter, & 4, 8, Ruf 280 16.

#### Kraftfahrzeuge

#### Opel-Olympia-Limousine

t-Gang-Echaft, Ford-Gifet-Cabrio Limouffine, lettele Mobel, bei be Bogen in gutem Zuftand, gu perfaufen, Zu beficht (assassa Schweitinger Gtrafe 144, Garage

DKW-Wages, Reichtskinste, ab Bau-jahr 1938 oder Meisterkinste ab Baujahr 1938 in nur getem Zustand von Privat zu kaufen ges uch t. Angebole mit Baujahr erbeten unter Nr. 29698 an den Verlag ds. Blatt.

## Seltene Gelegenheit! Primus-Klein-Traktor

Opel

#### 1 Standard-3 Rad

1 Standard 10 Zentner Tragkraft

**Autohaus Schwind** Inh.: Jakob Schwind

an den Planken - Fernruf 204 74

#### Tiermarkt

## out. Beber, Mbm., J 1, 6 Angora-Safen

#### Hypotheken

## 10 000 RM.

ale erfte Supothet

anf ein Grundstäd für einen liebers Indaltden gegen pünkt-liche monatt. Rüdzablg, gefücht, Angedote erbet, an Immobilien Zeb. Reinbard, Birkennu t. Obenw., Abolf-hiller-Zir, 92

#### Zu verkaufen

#### Tregen II mang gu verlaufen: Damen-Ledermaniel

Größe 44—46, D. Wieterradungung, mittlere Größe, großer Kauliaden (Mustellungstudel, Trommet, Ticherunis, 30 Bilderranmmen, 1 Baar Gummifiberziehnstell, Er, 25, braun, einige sehr inden Kristaligegenfäube, 1 Bleffeierwice, 1 Techiampe (fanv. lad.), 1 bleue D. Turnhole, Gr. 42, alles neutvertig, aus gutem Daule,

Gerniprecher Mr. 23173

Weggugshalber gu verfaufen: Rene Mobel, 4 Mon. im Gebrauch

kompl. mod. Schlafzimmer aus stritan, Kußdaumbols, einscht. Matrapen, I mod. Wohnsimmer, Bülett. Kredens, Kußzichtlich mit vier geposst. Etwielen seiner Sanfellongue, I sompl., mod., Kücke, Beschigung: 12—14 und 18—29 Ubr.

Beinrich-Lang. Str. 43, parterre

Gide, mit Stanbuhr, febr gut erhalten, Rüchentifc, 2 Stüble, elfenb., Rabtifch, Bertftelle mit Rolt, Schoner und Rapolmarr., abgugeben, Abreffe gu er-fragen unt, Rr. 228 im Berlag. Angufeben: Camstag ab 3 Ubr

#### Andednungen der Rodall

98 - Frauenichaft. Redaran Rord. Budtz, 16 Uar, Gemeinichaftenach nittag in ber "Nrone" fur aue Mis "Ablet" Griendol. "Rart, 19 Ubr, wichtige Beldrachung der Stad. Heinen den Beiodiamenichaftsleiehreimen von Teilei. Beppeinstraße, Recharmscho. 2 Klais, 15 Ubr. Gemeinschlissachmittag in der Krone" Weidenbart. 3. Mart. 17 Udr. Inden dei Geit. Merrweiseinstraße de Augendaruper. Achten der Staden der Gestellen der Staden der Gestellen Aufrein der Gestellen auf der Gestellen Gestellen der Gestellen Gestellen der Gestellen Gestellen der Gestellen Gestell

Ist dei deiem Dient seht, dort den der Dienklant wird der Dienklant wird der Dienkland der Dienkland der Dienkland der die deite der Die Diektraft. Tie Gefolgschaft eritt om Sonntsa. 2. Kärt, der Schölschaft eritt om Sonntsa. 2. Kärt, der Schölschaft eine Tienklanden im Schölschaft aum Tienklanden im Schölschaft aum Tienklanden kanntententichen der hier der der der die de

Lode, Sweriamt, Camstag, 1. Mars. Reiten (für Francer und Mönner): Kuörelten: Bornnmefdung idallich in der Keit von 12—15 Uhr; Auf 22432.

er keit von 12—15 Ubr; Auf 42432.
Abh. Abt. Wandern. Somingodunderung am 2. März, Ab Begelaufen nach dem Münchel — Brineine. Manderseit co. 5 Stunden,
telfbunft um 8.00 Ubr am COSadphol, Friedrickbrüde, Abfahrt;
10 Udr. Vadryreid 1.60 AM, mit
trachendadn nach Biggelbaufen.

Straftendahn nach Ziegeldaufen. Wachenendungsberung am 8.9. Wärz nach dem Opdaner dana det Vadernbeim. Zeilnehmerbreis 2.56 M., enthaltende Ziegen. Treffpunft 16.20 libr, Abfahrt 16.23 libr an der Collinitrate, Mein-dearbt. Vehn nach Mad Türfelm. Nahmereis 2.40 M., Manderung nach dem Ledauer dans d. Mary Manderung nach dem Ledauer dans 4. Mein-dearbt. Des Ledauer dans 4. Mein-dearbt. Des Ledauer dans dem Ledauer des Ledauers des Led

## Kontoristi

mit perfekten Kenntnissen in Kurzschrift und Schreibmaschine, für sofort oder auf 1. April in angen, Dauerstellung gesucht.

Erhard Richter Kom.-Ges.

## Zuverlässiger Tempofahrer mehrere tücht. Packer

STOTZ-KONTAKT G.m.b. W. Fabrik elektrotechnischer Spezialartikel, Mannheim-Neckarav - Voltastraße Nr. 11

## Maschinenbuchhaltee (in)

von einer hiesigen Großhandlung per sofort gesucht, evtl. halbtags. Angebote erbeten u. Nr. 142 831 VS an den Verlag dieses Blattes,

## Zuverlässige Hausgehilfin

in Privat-Arxthaushalt zum 1. April 1941 gesucht. Kochen erwünscht jedoch nicht erforderlich. Angebote unter Nr. 28040 VS an die Geschäftsstelle des HB in Mannheim.

Tüchtige

## Drucker

werden eingestellt Mannheimer Großdruckerei MANNHEIM - R 1, 4-6

Gesucht für sofort eine tüchtige,

## Personalkächin

Lehemädchen

Parkkonditorei P. Bähr Mannheim

Wir suchen per sofort oder später für einen leitenden Angestellten eine

### Drei-, Dreieinhalb- oder Vier-Zimmer-Wohnung

mit Bad, mögl. Etagen- oder Zentralheizung, in guter Lage. Zuschriften erb. an das Sekretariat der Stotz-Kontakt GmbH, Mannheim-Neckarau

## Goliath-Fahrer

evil, baibe Tage gefuct Schweidardt & Co., Mann. heim, Rheinhäuserftraße 48

Industrievertretungsfirma sucht Stenotypist in und Kontoristin (auch Antangerin), welche Lust hat,

sich als Privatsekretärin auszubild.

den Verlag dieses Blattes erbeten

Gesucht zum bald. Eintritt ein alterer

Wenn es aufs Frühjahr geht "liegen

bel Neugebauer die neuen Stoffe bereit. So war es früher ... so ist

es auch heute noch. - Kleidsame

Farben, phantasievolle Muster und

besonders wichtig — Qualitäten,

denen man vertrauen kann.

Modehaus

MANNHEIM, AN DEN PLANKEN

#### Kraftfahrer für meinen Lieferwagen, der auch

andere Arbeiten Sbernimmt. August Zimmer, Mannholm, D 6, 6

gefucht bon Schraubengrofbanblung Gottichald & Dider Racht. Bismardplate 3, Fernruf 40651

mit Subreridein Rloffe 3 und guten Empfehlungen achucht. Wilh. Müller, hafenfir. 11

# Lehrling

wird angenommen, Rari Theilader Bolfter- und Tapegiermeifter, Mb.-Redaran, Worthftr. 7, Auf 488 88.

# (Stablahrer) fofort gefucht. (811988) Rernfprecher Rr. 53351

Ginige gut erzogene, ordentliche

fonnen fich noch bewerben im Quifenheim, Mhm., C 7, 4

## Tücht. Zimmermädchen

oder Frau pos moracne 7 ube bis abenbe 5 Ubr gefucht. "Bring Rari", Dibm., L 6, 10!

# 100 Zentner Zugkraft

2 Liter, 4turig

15 Zentner Tragkraft

günstig zu verkaufen

P 7, 18



"Bakenk

eral-Ovaltable Pict Geippe n. C Gicht, Degenfchi hochwirtf, Erine

Bert. Cie foffen

**Oeffen** Am Sams

13.30 Uhr.

meistbietend

2 Schlafzi

Schränke

Chalselon

dinen und

mohrore violes Un

Trinitatiotirme: 17.30 libr t Chritmatirme

Marinotiche: 18 Upr bl. Maribanotiche Lumerfirde: 16 Mulerlichumgati Banbhofen: 10 Zanbhofen: 10 Zieblung Echor Dialoniffenbaus Ziade, Kranten

Benbenbeim; Briebrichofelb; gettesbienft, Röfertel: 8.30 pfarrer Met bernetiesbier gefertet Züb: Bringfiberg: 3. Bedenbeim: 10

- 25 Christnafirche: Raferial: 8.30

Ronforbientirde enbont Christofiede: Ariebenafiede: Johannisfiede: Warthaustiede: Warthaustiede: Zusberfiede: W Buferheimmotr

Bheimau: Tout Plingfiberg: W

211t=8

Sansteine -abor der Gesundheit.

Mutter und Kind die Kalknährsalza

und Vilamine des wohlschmeckenden

Es fördert die Zahnbildung, kräftigt die Knochen des Kindes und hebt das Wohlbefinden be-

sonders der werdenden und stillenden Mütter.

50 Tabl. RM. 1,20 / 50 g Pulver RM. 1,10 in Apolheken u. Drog.

Vorrätig in Mannheim: Drog. Bed, Drog. Eisen, Drog. Fleihner, Drog. Gosmann, Drog. Hofmann, Drog. Kröner, Drog. Ludwig & Schüttbeim und Attigle, Drog. Michels, Drog. Billier; Käfertal: Drog. Heihmann, Drog. Killban, Drog. Schmit; Nedarau: Drog. Zeith, Drog. Spillner, Drog. Jahn; Sedenheim: Drog. Höllich, Drog. Hornung: Foingen: Drog. Bentel; Echwebingen: Softhypothete, Drog. Lacker, Drog. Treiber: Weinheim: Drog. Eichborn, Drog. Fischer, Drog. Kreis, Drog. Rebberger, Drog. Reinsbosen

|Bücherschränke|

Rommoben, po

Horst Eugen T 5, 17, Ruf 28121

Amtl: Bekanntmachungen

Bekampjung

Der Orisieil Echarbes bilbet einen Bertbegirt i, S. ber 66 161 ff. ber instudiumgeborichriten bes Bungebrats jum Reimsbiebleuchengelen

B. Beobachtungögebiet

Um ben Sperrbegief (a) wird ein Benbachtimasgebiet i. E. ber 58 1634t.
ber Mustubrungsborichriften aus Mechebolehleuchengefeb betrebenb aus bem Burari Sandboten gebildet.

dem Burdet Candbolen gebildet.

C. 15-Kim, ilmlreis
In den Umfreis bon 15 Kim dem Tendbenort Zandbolen-Ichardet entfernit (§ 168 der nublidrungsbort ihreiten jum Keindboleitenabenaffed) fallen alse Eksmeinden und Stobifelie die int einem Umfreis von 15 Kim bein Sendenderd liegen.

Mannbeim, den 27. Februar 1941

Der Vollzelbräftdent

Viernheim

Tie Bestige ber Sotial und Riein-teumer werben am Sometiag, bem i Mari 1941, von 9-11 itor auf-berabit Ab II itor find die Schatter gefoloffen.

Biernbeim, ben 28, Februar 1941

Gemeinbe Biernbeim Der Raffenbermalter

Kalk-Vilamin-Praparates

Brockma

Tär3 1941

ajen

kt

ken -

othef fer-Sir, 93

uten

er Laufinden dumei, Tifchichen, 1 Panr Ge. 35, braun, Agegenitände, hiampe (ichiv, nhofe, Gr. 42, gutem Daule, Nr. 23173

im Gebrauch lafzimmer

43, parterre

zimmer

febr aut 2 Ethible. infielle mit effe 311 er im Bering. ab 3 Uhr

engohu

52. Jugenbigenbern

am Conntog pell tritt der am Goutard-orm, Fabnen hidienft auch

dairen. Wit daften. Wit dufmerklam, daft KI, Gil-ler Kürze be-rabidaft Ab-gender Stoll-deniunt bem-rredabidtüffe;

famerobicali famerobicali in Technische Lebraemein-leginnt Mon-Limmer 42. Istemator im Berusser in Berusserzie-nt Dienstig, mer 42. Auf-iche fich bier-n, finden sich Zeitpuntz im in. arte. Die Pa-eren.

eren, intrittötarten in rittötarten in rittötarten in GREC Mann-ORC Manuunferen Geund Waldie Antiffisgefeht: Stebgefeht: Stebgefeht: Stebgefeht: Stebmit offe
2 MR, Borhird am 5.
Habet.
Hägen.
Häg

Sountages
Sountages
Stb Riegelbet — Brin— Schrieß5 Stumben,
r am CCCde, Abfahrt:
30 AM, mit

# Derr Go, Babit, Buchbindermite. Darmindt, Goberfer. 10, ichreibt aus 18, 11, 40; "Geltbem ich Trinerai-Cbaliabletien tenne, babe ich fie

jects bei mir. Ich nehme fie von all vordeugend geg. Erfipe, Samupfen in alle Erfül-tungen. Mein Abeuma im Oberichenfel ift durch Tri-neral-Obaltabletten verschwunden; fie beisen mir and der de Louisabsetten verschunden; sie deifen mit auch dei Elieder- m. Kodsschungeren n. beruft, Anstrenga. Bel Erippe n. Erfältungskrantheiten, Roemme, Addisch, Gicht. Derenschung, Kopf- n. Nerveulchmerzen helsen die bochwirff, Trineral-Dvoltadsletten. Sie werden auch von derse. Wagen- n. Darmempfindlichen dest. vertrag. Wach. Ele sol. ein. Berluch! Orig. Bad. 20 Tadl. nur 79 Bledin all. Apoth. od. Trineral Emdd., Mitneben G 271 132 Berl. Sie fosient. Broid, "Ledenostrade d. Gelundbett:



## Oeffentliche Versteigerung

Am Samstag, dem 1. März 1941, nachm. 13.30 Uhr, versteigern wir auf behördliche Anordnung in der

Lameystraße 13 meistbietend gegen bare Zahlung:

2 Schlafzimmer, 1 Küche, 7 Einzolbetten, Schränke und sonstige Kielnmöbel, Chaizelongue, Glas und Porzellan, Gar-dinen und Lampen, Koch- und Gasherde, mehrere Dutzend Pelzmäntel, Pelze und victos Ungenannte.

Hather and Sples, Gerichtsvollzieher.

## Werde Mitglied der NSV

# Gottesdienst-Anzeiger

Evangelische Rirche

Sonning, ben 2. Mary 1941

Zeinisatisfirche: 10 Uhr Seimm, 11.15 Uhr Rinber-gotiesbienk, 14.30 Uhr Zaubhummengotiesbienk, 17.30 Uhr Weinbummit Sonforbientkrot: 10 Uhr Lub, 11.15 Uhr Rinber-gotiesbienk, 17 Uhr abiodun ber Biebiwoche (bt.

abendmadi)
Christoferik, It ibr absolut der Sebetmachtauffesdienk, Standostplarer Waher, 16.15 ibr
auffesdienk, Standostplarer Waher, 16.15 ibr
kindergatieddienk
Remonderine: 10 ibr Tr. Hand, 11.30 ibr kinderadk,
Deienendiede: 10 ibr Zadari, 11.15 ibr kinderadk,
Johanniddiede: 10 ibr Zadari, 11.15 ibr kinderadk,
Johanniddiede: 10 ibr Zadari, 11.15 ibr kinderadk,
Rarineliede: 10 ibr Logal, 11 ibr Rindergotteddie,
18 ibr di, Abendunad, Spot
Maribhustires: 10 ibr Canada, 11.15 Rindergotteddienk
Gasenirade: 9 ibr Jundt, 11.15 Rindergotteddienk
Gasenirade: 9 ibr Jundt,
Onsenirade: 9 ibr Jundt
Onmerideddienk

Gemeindebaus Sellerkirche: 10 Udr Habn. 11.15 Udr
Rindergotteddeuft
Mulcriichungstirche: 10 Udr Roos, 11.30 Udr Kindergotteddeuft. 18 Udr dibblicher Botteg, Roos
Pautnstirche: 10 Udr Consenach, 11 Udr Rinderadht.
Gendodsen: 10 Udr Textbolomae, 11.30 Udr Ros.
Biediung Schonau: 10 Udr Zentbolomae, 11.30 Udr Ros.
Biediung Schonau: 10 Udr Zentbolomae, 11.30 Udr Ros.
Biediung Schonau: 10 Udr Zentbolomae, 11.15 Udr Ros.
Biediung Schonau: 10 Udr Zentbolomae, 11.15 Udr Ros.
Biediung in Udr Rominiery, 11.15 Udr Ros.
Biederheim: 10 Udr Rominiery, 11.15 Udr Ros.
Biederfeddeich: 17 Udr Andulatie II Udr Rindergotteddeich: 17 Udr Andulatie II Udr Rindergotteddeich: 17 Udr Biedere, 11.15 Udr Rinderpatrer Mader, 10 Udr Biedere, 11.15 Udr Rinderadht
Beitrigischeim: 17 Udr Zendier
Beitrigischeim: 10 Udr Zendier, 11.15 Udr Rinderadht
Beitrigischeim: 10 Udr Zendier, 11.15 Udr Rinderadht
Beitrigischeim: 10 Udr Zendier, 11.15 Udr Rinderadht
Beitrigisch: 10 Udr Rinder, 11.15 Udr Rinderadht
Beitrigisch: 11.10 Rinder, 11.15 Udr Rinderadht
Beitrigisch: 11.10 Rinder, 11.15 Udr Rinderadht
Beitrigisch: 11.10 Rinderadht
Beitrigisch:

23chrmachtgottesbienfte Chriftmefirche: 10 Uhr Standoripfarrer Maber.

Mn Wochentagen

Ronterbienfirche: Cambiog, 17 Ubr Bochenichtufandadi Gurikustirde: Biitmoch, 16 libr Tr. Biebet Briebenstrige: Mittwoch, 15 libr Andadt Johannistirde: Witmoch, 16 libr Dibelhinde Wattwoch: Zonnersing, 17 libr Zoch Wattheustirde: Witmoch, 17 30 libr Ranfmann Lutherfirde: Witmoch und Tembtog, 15 libr Beutstein.

fiele Auferheimenstirde: Wontag, 19,30 Ubr Roos, Mon-tag bis Somstag, 8 Uhr Morgenandacht Sandhofen: Millimon, 17 Uhr Piberfinnde Bewbenbeim (Schweiternbaus): Tonnerstag, 15 Ubr

Sherial: Tonnerding, 17 Uhr Menger Sherial: Tonnerding, 15 Uhr Menger Sheinen: Tonnerding, 19.35 Uhr Gottesbientl Plingtberg: Mittwed, 19.45 Uhr Gottesbientl

Allt-Ratholische Rirche

Enfohlieche: 10 Uhr Gridfertirche (Garrenftabi): 10 Ubr

MARCHIVUM

# Aheuma, Srippe, ABKleinan Leigen

Butifran

Schlafftelle

1 3fmm. Wohn Mblasink tur rubia. Coule

Icone, belle 1 3immer-Wobnun im (Sibe Bo 1685世多 前

24. Zeisendas 1. Abril 19413 Riemys, 28.60 "se

ort zu vermieten u 3, 2, 1 Trepbe 3, 19, 4, Sted

Rabe Wafferturm. Babubof: Zwön

Kaufgesuche

fcreibmafchine

Briften unt. Mr 88 566 BR an ber Beriag biel, Blatt

Rb. Sportwagen

ju taufen gefucht Buidrifften unter

Berlag be. Blatt

Stragula

Linoleum

Rinberwagen

in fauten actums

erbalten, 3 gefucht, 31

Bleife-

(Bismordplay) Gut mobt. Bim. ol. ju bermieren

Beren fof, ju ber mieren, Angul, ab 14 Ubr, Mbein-bammftr, 40, gwei Treppen rechts.

n. Schlafgimmer b. bernibt. Damijof, ober auf 1. 4 mit Deija., Bab. in aufem Canie acincht. Buidrill. n. Rr. 104034891 an ben Bertag. mieten P 7, 21 (Blanten), 4. 21.

Ginfach., fanbered mubl. Bimmer in beran ju bm. Reeber, R 7, 40.

Gleg, mobt. Bi Erebpen

Schlafgimmer vm. Angut, am

Dobl Bimmer ju tauf, bef. Bo-idriften um, 319 an ben Berlog. Gut mobl. Bim. ju bermiet Gon Out möbl. Bim.

Schweginger Bir Mm Bafferturm möbl. Bimmer mit ft. Ball. an Deren fof. bit ber-miesen, Bod- und Tel.-Ben. Mobe, Friedrichkeingla !

Minrichftiefel Sr. 43. gu faufer Sint möbliertes fonnig. Simmer Mugugftoff g erfn.: M 3, 9, Stod.

Onal., ober Blatt entne, Grobe 32 ur Borfen Berrn holenweite 120 Gut mobl. Bim. fof, su bermieten Rabered: U 6, 8 2 Treppen, Soim 4-46, ju faufer Gut mabl. Bim. Bab, Tei., ju bm, L. 14, 9, 1 Treppe en Berton b Bi 1 4. 11, 2 Trepp.

Doppel ober

Neuanmeldungen zu den

Italienischen Sprachkursen

unter dem Patronat des KGL ITALIENISCHEN V. KONSULATS in Mannheim sind wieder

- Sommersomester ---

Kurse für Anfänger

vom 3. März 1941 bis einschließl. Juli 1941.

Kurse für Fortgeschrittene

Anmeldungen werden zu jeder Zeit in der

CASA D'ITALIA MANNHEIM, A 2, 5

Fernsprecher 252 81, entgegengenommen.

Persönliche Anmeldung erwünscht.

Es sind vorgeschen:

Mittelkurse

Babmwaiche acludit. Severu Nr. 42404, stollsch 13 und 25 Uhr.

Tauschgesuche 3 Bim, n. Rudie arg pfeiche, Baune. rotterftr. 56, 5. Gt.

Radhitfe-Unterridge ..

Einzelgimmer in Englift und fiberwacht b. Dansauch porfibergebb. fof. ju b. Raifer-ring 46, 3. Stock,

34 Mantel Bun, fumt tofort Mandenfolifim m möbt. Bimmer Dunie Ecidentle Beiglade, ongug ju vertauf D 2, 14, 8, St. r. 2 möbl. 3imm.

> Deforationen m. br. Querbeba. uenito, einschiieft. 2 Stores 1. Frft-breis bon 100 de

taufen, Philagers arunditr. 25, IV. r 3mei Rinber-Rinppftühlden

Madiatifd) Tedenvelenebinna in beref. Il 2, 8, 0108, 6 Benartie, Anjuricare morida.

herrenfahrenb tanien. L. 2, 10

Rinbermagen elfend., mir rofe Garattur, ju ber

m berfaufen. Zuschriften u Berfag be. Bintt. Iffant Gasherd neu, obne Ginn-

Die 44, big. in bf. Monorie, T 4a, 4. Or 3002 Moser, p. Bruffe an ber-faufen, 1. 7, 5a, 4. Stock. (Fishfpaltholz-

pflangenfübel ftanber, 1/e 3tr. u. 1 3tr. faff., 1 tral. Manboline ju bertaufen, Raferial-Bub, Durfbeimer Berabe fir, 14.

2 herren Hebergangomäntel Rinber-Sportivas 3m 200r 60, III

Rinbermagen Aller Mobell, gu

Ronfirm. Rleib

Mancheft, Angung Chiliffelbund

Bortidritt Rr. 4. Rüchenfcrant nebel. Simier Bint mobl. Bim. Angeb. unter Rr. m. Arebeng ju bt. Ablingeben gegen Bedenbeimer Etr. fol. ju bermieren, 51690BE an ben Rolengartenftt. 19 Befebng: Rrapp. Rr. 14. barierre, S. 2. 8, 2 Trepp. r. Berlag be. Biatt.

Kaufgesuche

# Gut erhaltene

nur nenere Webelle 30 faulen acfucht, Angebate erbet, unt. Nr. 104724BC on ben Berlon.

- O Tausende lesen sie.
- Die Angebote gehen Ihnen auf
- Der Preis ist niedrig. (Die kielnste Anzeige kostet nut 84 Plennig.)

neue Windelufe (Aporaci) ju ber

Mitenmappe riro arob. In U 7. 24. Richtet

u bertaufen. 6, 12, 1 Tr. Babemanne Baid liert, In vertan 6 6, 25, parterr

2 Rinderbett, ein
2 Rinderbett, ein
3 Rinderitärant um
3 Rinderitärant um
3 Rinderitärant um
3 Rinderitärant um
3 Rinderschränke, eine State
3 Rinderschränke, ei

icht web - And ich-ilde, I 30 × 0.95 ils Berlij 60 . 6, 24. em. Gastower mit em. Zlicken dalt neut, 25 . 8, hort - El m. Bin dant neut, 25 . 8, but - El m. Bin dant neut, 25 . 8, hort - El m. Bin dant neut, 25 ub a. Umft, bal ber ju berfanfer Cambiog 3-5 U Mugufta-Ant. 17

cir. 1. 6ts 2mo

Roph Qu 2, 21 Berfaufe weger Stanbfanger

питостерии Teppidi

2 cia. Zarante

bertauf, Angul Zamotag zwijwen 2 u. 4 u. Mittel-ftrahe 148, 3. St.

Tiermarkt

ca. 11 Womet att. a ju vertaufen. 2, 10, 3. Stod.

Verloren

Mutofeniter and Beffutalb am

schnellstem Wege taglich zu

herren-Hifter

Rohlenbadcofen

f. jebt. Big., Mott arbeit, talt neu faufen, Abreffe u. Rr. 99750 in bem Berlag be. Blatt. Duntfer Mngug Br. 48. in verff. Burger, L. 2, 10.

Rommun, Angug int erb., ju ber

15 und 18 Ubr. Burget.

minag 31015Gen u. 6 U., im San

N 7, 12, borteren

Drahthaarfor

für mittl Faur, bertoren. Abgun, femere Cunation, begen Belodnung nen, ju berfeufen, Waldborf. Gleter

## overethied. Stillnie. Gasbadeoten 15 di Ora verkaafen. An und Verkauf Min. und Steffaul Mannheim - Ludwigshafen Laden Mannheim Windeckstraße 18 verlegt nach Meerfeldstraße 21 Andhom in Zondbolen - Zdarbol. Idarboler Itrade 173, bei Land-witt Tobias Toonagel die Maul-und Afanensende ausgebrochen ist, werden istgende Anordnungen ge-troffen:

Der zweite Lautsprecher

erspart Ihpen das Herumtragen des empliedlichen Rundfunkge-rätes, Montage und Lieferung (auch perm. - dynamisch) durch das Fachgeschäft

Luftschutzvorschriften!

Dr ber Austweistarte

Beachlet die

Ausgabe .... Seefischen

und ihner am Samstag, bem 1. Marg 1941, ab 9 liter, und Montag, 3. Marg 1941, achen Bortage ber weiten Binetweistorte jum Einfauf bon Zechicken in ber jeweile pritandigen Gerfanteftene, finm Anfaut werden juneleffen bie Kunden ber Verfanisbinge

1. Tepselmann 1911—12/20
1. Edittla 1901—15/20
1. Edittla 1901—15/20
1. Actificiber 1901—20/20
1. Addict 1901—15/20
1. Addict 1901—15/2 Tie Bausbaftupern beren Aummern aufgerufes find, om Tambten und Montag aber bie Wiche nicht abbolin, baben am Dienstan feinen Anibruch mehr auf Beliefernen.

Stabt. Ernabrungsamt

Bring - Bittbeim Dirate Mr. 18. Gut möbl. Bim. Zu vermieten ftb. Bannb., in herrn gu bei Wohnung Gut möbl. Bim. i Et., ein Rau Berlag ba. Biat in rub. Sauso, if Leere Zimmer Mergeiftr, 13, pt To vermieten Gut möbl. Bim. Schlafstellen feins feparai), gu bermieten, Beffen-ftrage 69, 4. Sid.

> 3weibetfen-Simmer wird noch lunge berr, mögl, fin Anaciteat., gelucht Mareffe: Mallrich Mannb., U 1, 1

lag biel Biattes

Wohnungstausch Wohng. Tauid

fdriften u. Mr Bim, u. Küche

Souniagbormitta Mobi. Zimmer zo vermieten

rechte, am Rina

Frbl. mobl. 3i. lof. an Beren ti ban, Arnob, Cot finistraße Di, br

fcon mbt. 31m. fof. in vermirten, 6 6, 20, 2. St. t. mobl. Simmer

AmMing (Trants-

Mabl. Bimmer

Sut mobl. Bim. Bein, D 2, 1. Bet erteite n permieten.

# Mobil. Bimmer

# in Berufet, 3, b

möbl. Bimmer

## Gut möbl. Bim. or bermieren.

Ihre Verlobung geben bekannt

Hedwig Bub
Adam Reibold Diplom-Kaulmann

Waldparkstr. 32

MANNHEIM, 2. März 1941

Meerleldstr. 55

Ihre Verlobung geben bekannt

Charlotte Dieter Hans Herbold

MANNHEIM Sechraheimer Strafe 53

Rheinmustrale #

1. März 1941

Kälertal
Autere Quersir. 7

Ihre Vermählung geben bekannt

Andreas Beer Clementine Beer

MANNHEIM-NECKARAU

WILHELMSHAVEN

Mannheim, den 1. März 1941

Ihre Vermählung geben bekannt

Artur Kirstätter
Paula Kirstätter geb. Zornmüller

MANNHEIM, 1. März 1941

Ihre Verlobung geben bekannt

Charlotte Schneider
Karlheinz Roetter

1. März 1941

Mannheim C 3, 13

Heinrich Weindel
Feldwebel in einem Geb.-Jägerreg. 2. Z. im Felde
Leoni Weindel geb. Heinrich

Vermählte

Mannheim-Feudenheim Wasserbeit 7 1. März 1941

vermibi

nich mancher seinem Fullhalter, deuntepariert in der Schublade dabeim liegt? Bringen Sie ihn zu uns, Sie werden für wenig Geld wieder ihre Freude daran haben.

Fahlbusch

Heute friih entschlief unsere liebe und gute Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, Frau

## Anna Heck wwe

geb. Hartmann

nach längerem Leiden im Alter von 75 Jahren.

Mannheim (Krafit-Ebingstr. 8), 28. Februar 1941. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Familie Nicolaus Reinhard

Die Feuerbestattung findet Montag, den 3. März 1941, nachmittags 14.30 Uhr. statt.

#### Danksagung

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Mannes und Vaters meiner drei unmittndigen Kinder,

## Karl Jörns

sage ich hiermit allen Freunden, Bekannten und Verwandten, die ihn zum Grabe geleitet haben, sowie für alle Kranz- und Blumenspenden meinen besten Dank, Besonders danke ich den Herren von der Direktion und den Arbeitskameraden des Luftschutzes der IG.-Farbeindustrie Ludwigshafen sowie dem Gesangverein "Liedertafel" Mannheim-Wallstadt für ihre trostreichen Worte am Grabe und für die Kranzspenden.

Mhm.- Wallstadt, den 1. Marz 1941.

Die Hinterbliebenen:

Frau Elise Jörns nebst Kindern und Angehörigen

Heute nacht gegen 2 Uhr verstarb nach langem, schwerem Leiden mein innigstgeliebter Mann und Lebenskamerad, unser treusorgender Vater, Schwiegervater, Bruder, Schwager und Onkel, Herr

## Josef Kirsch

ngenieur

im Alter von 57 Jahren. Mannheim (Hebelstr. 19), 28. Februar 1941.

In tiefem Schmerz:

Fina Kirsch, geb. Heck Trudel Bischoff, geb. Kirsch Hans Peter Kirsch, z. Z. Wehrmacht Margot Kirsch Walter Bischoff, Ingenieur sowie Anverwandte

Die Beerdigung findet Montag, den 3. März 1941, um 13 Uhr, auf dem Hauptfriedhof statt. Wir haben uns vermählt

Fritz Grombach Anni Grombach

MANNHEIM, 1. März 1941

THE RESERVE OF THE

Alphorastraße 21

Dr. med. Hans Bräutigam Gertrud Bräutigam ph. 8001

Vermählte

Düsseldorf-Hilden 1. März 1941 Hochzeit: Mannheim Langstraße 39 c



Durch einjaches Abreiben mit ihr verschwinden Gesichtsunreinigkeiten, Pickel, Mitesser und Runzeln. Wer probt, der labt. Auskunft und Prospekt durch:

der lobt. Auskunft und Prospekt durch: Drog. Ludwig & Schüttheim: Drog. Hotmann, Langerötterstr. 16; Drog. F. Ochel, Marktplatz

Anzeigen haben stets Erfolg

## Hoffmann's Ricena

dasbewährte

## Kindernährmittel

aus Reis, schmadhaft, nahrhaft und bekömmlich, besonders geeignet für Kinderbreis, Flammeris usw.



## Die Mannheimer Großdruckerei liefert alle Familien-Drucksachen

Mein lieber Mann, mein guter, treusorgender Vater, Sohn, Bruder, Onkel, Schwager und Schwiegersohn

# Karl Rieth

ist uns durch einen schweren Ungfücksfall im fast vollendeten 43. Lebensjahre entrissen worden,

Mannheim (Lindenhofstr. 86), 27. Februar 1941.

In tiefer Trauer;

Pür die vielen Beweise der Liebe und Wertschätzung und für die herrlichen Blumenspenden, die unserem lieben Entschlafenen, Herrn

Hans Rauh

zuteil wurden, sowie für die herzliche Anteilnahme, die uns entgegengebracht wurde, sprechen wir unseren innigsten

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Mannheim (Brahmsstr. 7), den 1. März 1941,

Frau Wilhelmine Rauh

Susanne Rieth, geb. Albrecht und Hannelore

Beerdigung: Montag, 11.30 Uhr.

Matratzen

70×140 16,—
45×130 15,50
60×120 15,—
50×100 7,50
MATRATZENB U R K
Bubupigspoten

Lubwigsbofen (R. 19 Cascalit, Kr. 19 Cascalitolitrake) Zamst, ist meine Zerste, aridiosten Die Preife find ab Lubwigsbaku.

RADIO
Glicioffrom Scoon arrat farbrauch
umb eleft, bei
fütper, Bechie
from, 125 Be

Im Dienst für Führer, Volk und Vaterland verstarb am 25, 2, 1941 in einem Reservelazareit unser Gefolgschaftsmitglied

Walter Schuster

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Betriebsführung und Gefolgschaft der Feldbahnfabrik Breidenbach & Co. Mannheim-Neckarau

Familienanzeigen gehören in's HB

Allen Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß meine liebe Frau, meine gute Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante

# Marie Voigt

geb. Klefer

nach kurzer Krankheit im Alter von 68 Jahren ganz unerwartet sanft entschlafen ist.

Mannheim (Waldhofstraße 6), Müllheim i. B., den 27. Februar 1941.

Reinhold Voigt

Feuerbestattung: Montag, 3, März 1941, nachm, 14 Uhr.

Statt Karten!

#### Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme sowie für die Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang meiner lieben Frau

## Emma Schnug

sage ich auf diesem Wege herzlichen Dank. Mannheim, den 1. März 1941. Nebeniusstraße 5

Ernst Schnug

#### Statt Karteni

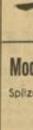
Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme am Begräbnis meiner lieben Mutter sage ich herzlichen Dank. Besonders danke ich den Niederbronner Schwestern für ihre aulopiernde Pflege am Krankenlager, dem Hochwürdigen Herrn Prälat Bauer für seine trostreichen Worte am Grabe, sowie dem Mütterverein der Jesuitenkirche. Dank auch dem Hornquartett ehemaliger 110er Mannheim-Ludwigshafen, sowie für die vielen Kranz- und Blumenspenden der Hausbewohner, des Schiffervereins St. Nikolaus, des Wirtevereins, der Damen des Wirtevereins, vom Kaffeekränzehen, der Brauerei Durlacher Hof sowie den früheren Angestellten der Verstorbenen.

Mannheim (Parkring 2), den 1. März 1941.

Für die trauernden Hinterbliebenen:

Elsa Bechtold und Sohn

MARCHIVUM



"Bakens

In de

The

0

Wi

in Ma

Bencht Zw

Con

Anz

Heu

Neu

MSHAVEN

annheim

ingstraße 39 c



# Nationaltheater Mannheim



Spielplan vom 2. Märg bis 10. Märg 1941

und nach dem Theater ins

Theater-Kaffee-Restaurant

Das gute familien-Kattee



Modische Kleinigkeiten

Splizen - Handschuhe - Strümpfe

**CARL BAUR** N 2, 9 - Kunststr. Zonning, 2. März: Machmittagst: leier Berfault: "Der berfault: Gemöleg. 8. März: Micke E 16 und leier Berfault: "Der berfault: E. Condermiele is s. "Der Bogelbuster". Schwerter Milang 18.30 Uhr. ende eiwa 20.45 Uhr. Derette den Carl Schwerter der Bestelle der Beste

Monteg, 3. Mars: Hir die NScs. Rraft bird Mich. Reiber. Aufturarmeinde Mannbeim, Babaruppe.
67—69. 321—344, 504—510, 584 bis.
580, 644—647, 684—690, Grupbe D.
Nr. 1—660, Gruppe B., 1—300:
"Ter Leutnant Barn", Schaufpiet bon Salter Erich Schafer, Anfang.
18 Uhr, Ende 20 Uhr.

Tiending, 4, Mars: Miete G 16 und 2. Condermiete G 8: "Woo ihr wollt", Ynlispiet bon 28. Chafe-ipeare, Unlang 18 Ubr. Ende um 20.45 Ubr.

Minned, 5. Mars: Miete C 17 und I. Sondermiete C 9 und für die NES-Kraft durch Breude, Kuftur-gemeinde Ludwigsbafen, Adt. 106-bis 107: "Gefetter", Oper ben Bich. Strauk, Aufang 18.30 Ubr. Ende 20.15 Ubr.

Donnerdiag, 6. Marg: Wiete p 17
und 1. Condermiete p 9 und int
die NEG-Kroft burch Freude, Rufmirgemeinde Lebinigsbofen, Abitg.
433—434: "Die Jauberin", Oper
von Peier Tichaifondis, Kullang
17.30 Ubr. Ende 20.30 Ubr.

Breitag, 7. Mars: Miere H 16 und 2. Condermiete H 8: "Ter ver-faulte Grobveter", Echivant ben Franz Streicher, Aufang 18 Uhr, Einde einen 20.30 Uhr.

20.45 Uhr.

Sonntag, 9. März: Rodmittagsvorteflung für die Scholgschaft der Zunlich-Gefolschaft A.G. Mannbeim ohne Kartenberfaul —: "Dos Land des Phielms", Obereite von Frant Leder, Anlang 14 Uhr. Ende 16.30 Uhr. — Aben bet Riete n 17 und 1. Sondermiete n 9: "Don Bostmiete, fomische Oper von G. Donigettl. — Ginlaufch von Gutterliern aufgebeben, Anlang 18 Uhr. Ende 20 Uhr.

Montag, 10. März: Gar die NEG-

Mantang 16. Mats: War die NSG-Arali durch Freude, Auffurgemeinde Mannbeim, Plabarupper 230–259, 261–286. Genude D Rr. 1–660, Ger. E Rr. 601–900: "Gemunt", Traueripiet von Geethe, mit der Munk von Geethoben. Antang um 17,30 Udr. Ende 20,43 Uhr.

3m Reuen Theater im Rofengarien; Sonntag, 2. Marg: Aur die ROG "Kraft burch Frende", Ruttur-gemeinde Ludwigsbafen: Geichtof-fene Borfieflung für die Stiller-Augend Ludwigsbafen: "Der Leut-none Baru", Schaufpiel von Walter E. Schäfer, Auf 18, Ende 20 Ubr.

Bergmann& Mahland

Optiker

E1, 15 Mannheim E1, 15 Fernruf 22179

H 1, 3 - Breite Straße Ludwigshafen, Ludwigstr. 40

Cale Wien

Die gepliegte Konditorel P 7, 22 - Planken Im Monat März 1941

Fred Brühl den geigenden Sänger und bein modernes Unterhaltungsorchester.



Niederlage der Weltmarken

HABIG - ITA - BORSALINO - BRUMMEL - PESCHEL

Jossenhandens

Auf dem

Alex Alexander

Rirchweihplatz in Neckarau

Die Walzerfahrt

das neueste Familienvergnügen

am 1., 2., 3. und 4. März

Inhober Karl Fleiner

das größte Hut-Spezialgeschäft NNHEIM, Planken, D 2, 6

## BENSEL & Co. BANK

Ecledigung sämtlicher Bankgeschäfte - Annahme von Spacgeldern

en in's HB

tsachen

Volk und 25. 2. 1941 arett unser

chaft der

liche Nach-

n ganz un-

m. 14 Uhr.

me am Bechen Dank, vestern für Hochwür-Worte am rche. Dank nheim-Ludnenspenden kolaus, des om Kaffeeen früheren

rbliebenen:

Wie lange wollen Sie noch in Miete wohnen?

Bauen oder kaufen Sie sich ein eigenes Haus! Unsere

Modell-und Bildschau am Samstag, dem 1. März 1941, von 10 bis 20 Uhr

am Sonntog, dem Z. März 1947, von 10 bis 20 Uhr in Mannheim, D 2, 6, im Saal 4 der "Harmonie" Berntung. - Sollten Sie am Besuch verhindert sein, so fordern Sie unseren Prospekt Nr. 22 b an

Beachten Sie bitter Bel 25 Prozent Eigenkapital sofortige Zwischenfinanzierung in geeigneten Fällen möglich!

Leonberger Bausparkasse A.-G. Leonberg bei Stuttgart



Vertragssummen über 29 Millionen RM. Bauspareinlagen rd. Neuabschlüsse in 1940 rd. 29 Millionen RM.

bei denen wir Versiöße gegen die bestehenden Bestimmungen festutellen, werden von uns ohne Benuchrichtigung des Auf-traggebers nach entsprechender Abänderung nur in der zuläs-sigen Passung veröffentlicht

National-Theater Mannheim Samstag, ben 1. Marg 1941 Borfredung Rr. 191 Miete 8 Rr. 16 2. Conbermiete 8 Rr. 8

März

Der verkaufte Scopvater

Schwant in bret Aften bon Grang Streicher Infang 18 Ubr Enbe 20,30 116r

Zentralheizung, Bad im Hause, .- Pür 3. n. 7. März Pensionäre schöner Daueraufenthalt. Beginn A. Schäfer, Ruf 352 Amt Flirth Odenw.

bel Fürta, rahige Lage, nahe am Wald, Tanz-Kurs Beginn

3. u. 7. März Beginn

Bes.: F. Haas

Vorverkauf: Heute u. morgen ab 14 Uhr

Heute 15.30 und 19.30 Uhr

Das neue, geoße Programm

die weltberühmten italienischen Clowns

nachm. nach dem Programm abds. zwisch. dem Programm

mit dem Gastspiel der Familie

Grinzing:

Morgon 15.30 Uhr:

Täglich 19.00, Sonnt, schon ab 16 Uhr: Wiener Stimmung durch die beliebten Schrammeln Schneider-Andre,

Familien-Vorstellung

mit dem vollen Abend-Programm

Exemitage: Die schöne Bar



**Heute Samstag** 

TANZ Eintritt freit

Weinhaus Hütte Qu 3, 4 im Heurigen uglich Stimmungskonzert



375 475 525

650 775 850 Speifegimmer .. 350 475 650

Gerrenaimmer 450 525 575 Schränte HIET WITT

Hch.Baumann&Co. Bertautenaufer T 1, Nr. 7-8

WerdeMitglied der MSV



**Karlheinz Goetteng** 

**Violinata** 

eine rassige Frau und ihre Kunst

Rolf Uhland

Manupulationen parodistisch. Typendarsteller

Van-den-Berg-Ballett Rochelli

mit seiner sprechend. Puppe Täglich 20.15 Uhr: Kabarett-Vorstellung mit Tanz

Mittwoch, Samstag, Sonntagt TANZ

TANZ-KABARETT



Nicht jeden Tag int schönes Wetter, Kein

Grund, nicht jeden Tag zu photographieren

Platten und Filme sind ver-

ratig. Thre Negative worden stets gut entwickelt, kopiert oder vergrößert, Photokopica 4, 13/14 achnellatens angefertigt. In allen Photo- und Kinofragen erhalten Sie fachtichen Rat.

ute Samstag

**Anzeigen** 

Neu-Eröffnung



Zum Ausschank gelangt das gute und altbekannte

MARCHIVUM

Sohn



einmal gibteseinen soldenFilm

108/15

Lachparade

Eine glanzende

Silmi-Revue

Lustiges und Originaties aus der Welt des Films, des

Operette Willy Ferst . Maria Holst . Dora Komar - P. Härbiger - L. Slezak Tr. Marten - S. Breuer - G. Waldau

Es wirken mit: Die Wie-Ballett der Wiener Staatsoper

2. Woche!

Heate: NEUE WOCHENSCHAU ALHAMBRA 2.00 4.20 7.00

Ansages Jupp Hussels und Willy Schoellers

Heute Samstag 2.00 Uhr



Unserkleiner Junge

mit Hermann Speelmans - Hilde Jansen - Lotte Koch - Ernst von Klippstein - M. Sülstorff - Ernst Waldow - Vikrog - Westermüt und dem kleinen Hansi Rodetrky Bitte Anlangszeilen beachten!

SCHAUBURG 3.30 5.05 7.10

Marion Daniels three akrobatische

lack and George

Werner Kroll Parodieri Zarah Leander Senjamina Ginii

Der Komponiel ronz Grothe

Kirsten Helberg

Hone Albers

Olga Tschechowa

Montag nachm, 2 Uhr

Unternattungsorchester täglich nachmittags u. abends

in allen Größen und Ausführungen, mit und ohne

Firmendruck, liefert rasch und preiswert

HANS KARCHER Waldparkstrate 25

Wer vieles bringt, wird jedem etwas bringen!

Geheizte Luftschutzräume mit Sitzgelegenheit für das vollbe-

setzte Café im Hausel

4000 Kassenblocks

HAKA-Kassenblockvertrieb



ganz besonderem Interesse!

Geofglockneesteafe

Eine Symphonie der Berge s die Eintegjonen der Dreitau-ender führt unt das Wunder-erk modernster Sirnbenbas-knuk als eine der sichbusten ipinen Straßen zu den über-Grengtocknergebieses.

Dazu die neue Wochenschau Morgen Sonntag 11.00 Uhr vermittags

Hambra

ugendliche regelassen!



Sountag 1.00, 2.50, 5.10, 7.30 Uhr Beg. Hauptf, 1.00, J.10, 5.40, 8.00 Jegendliche rogelassen und zahlen in der 1. Vorsteilung kleine Preise





MANNHEIM-NECKARAU

Merbiger in der schönsten

n Wienfilm im Verleih der Terra

der große Sensationsfilm

Sonntag nachm. 1.30 Uhr: Verrat in Dschibuti



Photo u. Kinohaus Mannhelm, P 6, 22 (Planken)





19.30 Uhr Musensaal/Rosengarten

Die Deutsche Arbeitsfront/NSG "Kraft d. Freude"

**Einziges Konzert** 

Anläßlich der großen Deutschlandreise

Münchener Philharmoniker

Dirigent: Oswald Kabasta

Mozart: Haffner-Sintonie, Reger: Mozart-Variationen, Brahms: IV. Sinfonie e-moll

> Karten RM 1.00 bis 6.- an do Konzerikasse K. F. Heckel, 0 3, 10 im Verkehrsverein im Plankenhof, Buchhandig, Dr. Tillmann, P 7, 10, Kiosk Schleicher am Tatieraall, in den KdF-Verkaufsstellen sowie an der Abendkasse

Anzeigen im 53 machen sich immer bezahlt



Stadtschänke "Dürlacher Hof"

Restaurant, Bierkeller Münzstube, Automat

die Gaststätte für jedermann MANNHEIM, P 6 an den Planken

Wirtschaftsbetriebe Ludwigshafen a. Rh.

Sonntag im großen Saal ab 16 Uhr TANZ Einfritt 50 Pfennig einschließlich Steuer Im Café

Konzert und Kabarett, ab 18 Uhr TANZ

Sonntag, den 2. März 16.00 Uhr

Im Nibelungensaal ROSENGARTEN Großes Militärkonzert

zu Gunsten des WHW

M.a H. Schüred

F 2, 9

ernsprecher 220 2

flüge

neu u. gespielt,

auch moderne

kleine

Arnold

N 2, 12

Kistrittapreis; 1 RM., für Militär und Unitor-mierte der Partei 50 Pfennig. - Karten - Vorverkaufs-stellen siehe Plakat und an der Abendkasse

MARCHIVUM

Sonntag-

Staa

thronenben . Sinbmen ein tritt Bulgar Mn ber gi nigen Mona Inftrument traf ber Rei trop im minifters, G nifchen Boti lich Numan nat ben 2

3m Biene

meinfamen Es war Gatte ber ! poparbiiden Lufftellung

fibenien Br

fetreinr im

Shiffm:

Der Reich ber auf ber Emloffes Preierpatt b in ben gelbe

Der Reid und teilte t Regierung bem Dreimi

"Bum bie außenminift gefommen, Beitritt ein pott an voll fonbers, ba

Die fdime

mocht ber er Wochen sug bes ORES find, baben ausgelöft. paganbamir und Deffen gang befor machgerufen beift es, Dentichland bericharfe, bak auch ( beffern wer meiteren 91 nen, aber bi wird fich b wirten. Da ben Berluft Chatfielb b ericeinen bem fomm ber Entichl

> Dabei w bem beutid gefahr bege behauptet, fcen und

> Banbeldübe